

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 12

Verdienste und Löhne im Ausland

Arbeiterverdienste in ausgewählten Ländern

1950 bis 1958



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 12

Verdienste und Löhne im Ausland

Arbeiterverdienste in ausgewählten Ländern

1950 bis 1958



Jahrgang 1959 · Nr. 1

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

(58-2207)
59.1730 e

Inhalt

	Seite
Allgemeine Vorbemerkungen	3
Abkürzungen und Zeichenerklärung	3
Belgien	
Vorbemerkung	4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	4
Dänemark	
Vorbemerkung	6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Berufen und Arbeitergruppen in Kopenhagen	7
Finnland	
Vorbemerkung	8
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	8
Frankreich	
Vorbemerkung	10
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	11
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	11
Großbritannien	
Vorbemerkung	12
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	12
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	14
Irland	
Vorbemerkung	16
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	16
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	17
Italien	
Vorbemerkung	18
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	18
Durchschnittliche Monatsarbeitszeiten der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	19
Jugoslawien	
Vorbemerkung	20
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen	20
Luxemburg	
Vorbemerkung	22
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	22
Niederlande	
Vorbemerkung	23
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	23
Norwegen	
Vorbemerkung	26
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	26
Osterreich	
Vorbemerkung	27
Durchschnittliche Bruttoverdienste und Wochenarbeitszeiten der Industrie- und Bauarbeiter in Wien	27
Schweden	
Vorbemerkung	28
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	29
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Angestellter nach Angestelltengruppen	30
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher kaufmännischer und technischer Angestellter nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen	31
Schweiz	
Vorbemerkung	32
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen	32
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste männlicher und weiblicher Angestellter nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen	34
Ungarn	
Vorbemerkung	36
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	36
Argentinien	
Vorbemerkung	37
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	37
Kanada	
Vorbemerkung	38
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	39
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	40
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste männlicher und weiblicher Angestellter nach Wirtschaftszweigen	41
Vereinigte Staaten von Amerika	
Vorbemerkung	42
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	42
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	44
Indien	
Vorbemerkung	46
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer nach Wirtschaftszweigen	46
Japan	
Vorbemerkung	47
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	47
Durchschnittliche Monatsarbeitszeiten der Arbeiter nach Wirtschaftszweigen	48
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen	48
Durchschnittliche Monatsarbeitszeiten der Angestellten nach Wirtschaftszweigen	49
Montan-Union	
Vorbemerkung	50
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau sowie in der Eisen- und Stahlindustrie der Länder der Montan-Union (Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl)	51
Übersichten	
Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeitnehmer in ausgewählten Ländern in Landeswahrung	52
Meßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeitnehmer in ausgewählten Ländern	52
Internationale Systematik der Wirtschaftszweige	53
Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes	54

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe gestattet

Erschienen im Juni 1959

Allgemeine Vorbemerkungen

Das vorliegende Heft 1/1959 der Reihe "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Nr. 12, weist durch die Einbeziehung der Übersichten über die Arbeiterverdienste in den Ländern Jugoslawien, Luxemburg, Argentinien und Indien eine Erweiterung gegenüber der entsprechenden Vorjahresveröffentlichung auf. Gleichzeitig werden erstmalig auch Angaben über die Verdienste von Angestellten in Schweden, in der Schweiz sowie in Kanada und Japan mitgeteilt. Da die Statistiken über die Löhne und Gehälter in den verschiedenen Ländern zum Teil recht unterschiedliche Begriffe verwenden, sind die Zahlen nur mit Einschränkung vergleichbar. Hinzu kommt, daß auch die Auswahl und Abgrenzung der Wirtschaftszweige und Berufe von Land zu Land sehr unterschiedlich ist. Auch aus diesem Grunde wurde das gesammelte Material wiederum nur länderweise getrennt dargestellt und auf eine Zusammenstellung nach Wirtschaftszweigen und Berufen verzichtet.

Für jedes in die Veröffentlichung einbezogene Land sind in einer Vorbemerkung die der Statistik zugrunde liegenden Begriffe und Verfahren vorangestellt. Auf diese Weise ist es dem Benutzer möglich, in gewissem Umfange die Bedeutung der lohnstatistischen Zahlen der verschiedenen Länder selbst zu beurteilen.

In den Vorbemerkungen sind auch die Quellen angegeben, denen die hier zusammengestellten Zahlen entnommen sind. Der Reihenfolge der Wirtschaftszweige ist die "Internationale Systematik der Wirtschaftszweige" (ISIC) in der Neufassung vom Jahre 1958 (siehe Seite 53) zugrunde gelegt. Die Reihenfolge von Berufen wurde in Fällen, in denen die Zugehörigkeit eines Berufes zu einem bestimmten Wirtschaftszweig nicht zu ersehen ist, durch sinngemäße Zuordnung des Berufes zu einem Wirtschaftszweig ebenfalls der Systematik der ISIC angepaßt.

Fremdsprachliche Bezeichnungen, für die es keine angemessene Übersetzung gibt bzw. deren wörtliche Übersetzung Anlaß zu Irrtümern geben könnte, sind in Klammern im Original wiedergegeben. Einzelne Länderquellen weisen als letzte Zahlen vorläufige Ergebnisse (p) aus. Zahlenkorrekturen (r) gegenüber der Vorjahresveröffentlichung beruhen insbesondere auf berichtigten Endergebnissen, Neuberechnungen, Begriffs- oder Methodenänderungen der Statistiken der nachgewiesenen Länder.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl
- an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
. an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
... an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an.

Belgien

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Institut National de Statistique, Brüssel, in Zusammenarbeit mit den statistischen Abteilungen des Generalsekretariats der Benelux-Zoll-Union und der Hohen Behörde der Montan-Union.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist üblicherweise eine volle Abrechnungsperiode im Monat Oktober.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie sowie das Baugewerbe erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es werden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter im Alter von 21 Jahren und darüber einschließlich jugendlicher Arbeiter.

Nicht erfaßt werden Vorarbeiter, Gruppenführer, aufsichtführende Kräfte, Werkmeister, mitarbeitende Eigentümer, Kurzarbeiter, Heimarbeiter, wegen Krankheit oder Urlaub abwesende Arbeiter und Arbeiter mit monatlicher Entlohnung.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Bandzulagen, Gefahren- und Schmutzzulagen, Anwesenheits-, Regelmäßigkeits- und Dienstaltersprämien.

Nicht enthalten sind Urlaubsgelder, Sonderprämien, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, gesetzliche oder freiwillige Familienzulagen, Trennungsgelder und Feiertagsgelder, Beihilfen als persönliche Unterstützung, der Wert von Naturalleistungen sowie alle Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Fahrgelder, Kleider- und Werkzeuggelder.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden erfaßt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Quellenangabe: "Benelux - Enquête sur les Salaires", herausgegeben vom Generalsekretariat der Benelux-Zoll-Union, Brüssel. "Statistische Informationen", Sonderheft September 1958, herausgegeben von der Hohen Behörde der Montan-Union.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen

belgische Francs

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Oktober				
		1953	1954	1955	1956	1957
Bergbau ¹⁾ Untertagearbeiter Übertagearbeiter alle Arbeiter	mannl.	32,63	32,98	33,78	40,26	42,67
	weibl.	22,68	22,74	23,12	27,56	29,18
	alle	29,69	29,92	30,68	35,33r	39,03
Verarbeitende Industrie ²⁾	mannl.	25,49	26,35	27,41	30,04r	31,92
	alle	23,07	24,14	24,89	27,41	29,25
Nahrungsmittelindustrie Fleischverarbeitung ³⁾	mannl.	.	20,73	20,47	22,22r	26,63
	alle	.	20,61	20,03	21,87r	25,95
Milchverwertung	mannl.	20,53	20,40	20,62	23,88	24,91
	weibl.	14,19	15,62	14,54	16,09	...
	alle	19,47	19,53	19,81	23,03	24,14
Obstverarbeitung ³⁾	mannl.	20,09	20,85	22,08	23,20	24,19
	alle	14,74	14,95	15,69	17,33	18,22
Gemüseverarbeitung ³⁾	mannl.	20,01	20,85	22,14	22,80	26,33
	alle	15,93	16,31	17,17	18,13r	20,88
Süßwarenindustrie	mannl.	21,06	20,81	22,25	23,97	26,67
	weibl.	13,76	13,79	14,10	15,62	...
	alle	16,35	17,00	17,68	19,07	21,37
Margarineindustrie	mannl.	21,16	21,46	22,89	25,15	27,16
	weibl.	14,42	14,71	16,24	17,09	...
	alle	19,84	20,46	21,90	23,93	26,20
Getränkeindustrie ⁴⁾	mannl.	20,90	21,92	23,71	25,57	28,65
	alle	20,68	21,74	23,43	25,31	28,34
Tabakindustrie Zigarettenindustrie	mannl.	23,52	23,91	25,22	26,85	27,65
	weibl.	15,49	16,27	16,76	17,82	...
	alle	18,27	19,30	19,86	21,46	22,15
Zigarrenindustrie	mannl.	19,76	20,98	22,09	22,81	24,75
	weibl.	14,15	14,06	15,75	16,14	...
	alle	14,93	15,15	16,68	17,02	18,22
Textilindustrie Wollindustrie ⁵⁾	mannl.	22,47	21,67	23,15	24,74	26,79
	weibl.	16,10	16,58	17,11	17,30	...
	alle	19,23	19,07	19,46	20,34	22,71
Baumwollindustrie ⁶⁾	mannl.	19,86	21,58	22,60	25,28r	27,26
	weibl.	15,22	16,64	17,16	18,42	...
	alle	17,33	19,26	20,02	22,17	24,42
Bekleidungs- und Schuhindustrie Schuhindustrie ⁷⁾	mannl.	20,31	20,86	21,89	22,36	25,16
	weibl.	13,08	13,42	14,58	15,26	...
	alle	16,85	17,44	18,60	19,12	21,51
Oberbekleidungsindustrie ⁸⁾	mannl.	21,94	22,24	23,89	25,42	26,93
	weibl.	13,59	14,23	14,31	15,56	...
	alle	15,06	15,60	15,70	17,00	18,35

Anmerkungen siehe Seite 5.

Belgien
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
belgische Francs

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Oktober				
		1953	1954	1955	1956	1957
Haushaltswäscheindustrie 9)	mannl.	20,90	23,69	20,33	23,37	25,71
	weibl.	12,06	12,62	12,54	13,54	...
	alle	12,39	13,07	12,84	13,92	16,10
Holzindustrie 10)	mannl.	24,79	24,16	24,65	26,76	29,12
	alle	24,54	23,60	24,34	26,46	28,73
Möbelindustrie	mannl.	21,42	21,52	21,25	24,98	27,45
	alle	20,65	20,74	20,66	24,02	26,47
Papierindustrie	mannl.	23,16	25,65	27,05	28,67	30,95
	weibl.	15,61	17,52	17,55	19,67	...
	alle	21,62	24,08	25,13	26,85	29,10
Druckgewerbe 11)	mannl.	29,05	30,03	30,29	35,45	36,95
	weibl.	15,24	16,47	15,95	19,35	...
	alle	27,98	28,79	29,27	34,58	35,50
Lederindustrie Ledererzeugung	mannl.	21,37	21,23	21,68	23,16	25,33
	weibl.	15,13	14,49	15,06	16,32	...
	alle	21,03	20,24	20,76	22,05	24,04
Lederverarbeitung	mannl.	.	.	21,43	22,34	23,46
	weibl.	.	.	14,61	15,72	...
	alle	.	.	17,28	18,16	19,61
Gummiverarbeitung 12)	mannl.	25,51	28,48	27,55	28,89	31,36
	weibl.	17,18	18,46	17,81	18,77	...
	alle	23,02	25,85	24,73	25,81	28,68
Chemische Industrie Chemische Grundstoffherstellung Düngemittelherstellung	mannl.	23,76	23,22	25,43	27,51	29,81
	alle	23,74	23,01	25,18	27,27	29,47
Kunststoffindustrie	mannl.	.	24,43	25,32	25,78	28,78
	alle	.	22,34	23,40	23,89r	26,85
Farbenindustrie	mannl.	.	21,21	21,84	25,09	26,45
	alle	.	20,17	20,69	23,34	24,93
Sonstige chemische Industrie Pharmazeutische Industrie	mannl.	.	23,89	24,60	26,18	28,15
	alle	.	17,31	17,93	20,49	21,72
Seifenindustrie	mannl.	23,65	24,13	25,58	28,22	28,68
	alle	18,52	18,78	20,44	22,78	23,26
Mineralölverarbeitung	mannl.	.	32,74	33,38	36,20	44,31
	alle	.	32,46	33,20	35,93	43,95
Verarbeitung von Steinen und Erden Glasindustrie	mannl.	22,72	24,25	24,63	25,40	28,44
	weibl.	11,95	12,65	12,88	15,61	...
	alle	18,45	19,45	19,62	21,04	23,12
Keramische Industrie 13)	mannl.	24,35	24,34	25,06	26,49	29,61
	weibl.	14,20	14,10	14,31	15,43	...
	alle	19,57	19,51	19,93	21,55	24,01
Zementindustrie 14)	mannl.	19,45	20,30	20,73	24,13	25,09
Eisenschaffende Industrie 15)	mannl.	30,36	31,55	32,90	34,68	38,70
Eisen- und Metallwarenindustrie Drahtwarenherstellung 16)	mannl.	.	.	25,03	26,94	29,37
	mannl.	27,20	27,20	26,92	31,59r	33,82
	weibl.	17,50r	17,52	16,90r	20,19	...
Ofenherstellung	alle	26,65	26,59	26,20	31,03r	33,10
	mannl.	.	25,23	27,20	30,53r	31,63
	alle	.	25,16	26,93	30,18r	31,28
Elektrotechnische Industrie	mannl.	25,80	26,78	27,18	30,61	31,91
	weibl.	14,88	16,27	16,41	18,35	...
	alle	21,86	23,44	23,49	26,43	27,49
Fahrzeugbau Schiffbau	mannl.	32,04	33,34	36,01	41,54	44,64
	alle	32,01	33,28	35,99	41,50r	44,58
Kraftfahrzeugbau	mannl.	39,21	35,07	36,33	38,54r	40,54
	weibl.	22,56	21,11	22,04	24,58	...
	alle	38,94	34,75	35,97	38,18	40,26
Fahrradindustrie	mannl.	19,43	20,70	21,67	21,99	25,20
	weibl.	11,68r	14,20r	14,92r	15,81	...
	alle	19,00	19,31	20,20	20,82	24,08
Baugewerbe	mannl.	24,28	25,26	25,67	27,84	30,34

1) Steinkohlenbergbau; Angaben auf Grund der Statistik der Höhen Behörde der Montan-Union; 1953, 1954, 1955: Jahresdurchschnitt; 1956 und 1957: durchschnittlicher Stundenverdienst im 4. Kalendervierteljahr; 1956: einschl. staatlicher Subventionen für Ruhetage wegen Verkürzung der Arbeitszeit.- 2) Durchschnittlicher Stundenverdienst im 4. Kalendervierteljahr; 1956: einschl. staatlicher Subventionen für Ruhetage wegen Verkürzung der Arbeitszeit.- 3) Konservenerzeugung.- 4) Braueaus Bergbau, den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie sowie dem Baugewerbe.- 5) Spinnereien und Webereien.- 6) Einschl. Kunstseidenindustrie.- 7) 1953 und 1954: nur Herrenschuhe; ab 1955: Herren- und Damenschuhe.- 8) 1953 und 1954: nur Herrenoberbekleidung; ab 1955: Herren- und Damenoberbekleidung.- 9) Einschl. Leibwäscheherstellung.- 10) Tischlereien.- 11) Zeitungsruck.- 12) 1953 und 1954: nur Reifenherstellung.- 13) Steingut- und Porzellanwarenherstellung.- 14) Insbesondere Herstellung von Zementbausteinen.- 15) Angaben nach der Statistik der Höhen Behörde der Montan-Union, bei den Angaben für 1956 ist der Einfluß der Verkürzung der wöchentlichen Arbeitszeit nicht berücksichtigt.- 16) Einschl. Schraubenherstellung und Nagelschmieden.

Dänemark

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Auf Grund der Verbandsstatuten sind die Mitglieder der Danischen Arbeitgebervereinigung zur Teilnahme an den Erhebungen verpflichtet.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die Danische Arbeitgebervereinigung in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Departement, Kopenhagen.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land. Es werden Angaben für Kopenhagen und die Provinz nachgewiesen.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie (einschl. Handwerksbetriebe), des Baugewerbes, die Verkehrswirtschaft und Dienstleistungen erfasst.

Erfasste Betriebe: Es werden alle Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten erfasst, sofern die Betriebsinhaber der Danischen Arbeitgebervereinigung angehören.

Erfasster Personenkreis und erfasste Arbeitergruppen: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter im Zeit- und Akkordlohn im Alter von 18 Jahren und darüber, wobei nach Facharbeitern (faglærte) und Hilfsarbeitern (ufaglærte) in einzelnen Berufen unterschieden wird. Im Juni 1958 wurden 258 670 Arbeiter erfasst.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: In den nach Wirtschaftszweigen nachgewiesenen Bruttostundenverdiensten sind Teuerungszulagen, Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Gefahren-, Härte- und Schmutzzulagen und dergleichen enthalten, nicht jedoch Urlaubsgelder.

Die für die Berufe nachgewiesenen Bruttostundenverdienste (gemessniltige timefortjeneste incl. dyrtidstillæg) enthalten lediglich Teuerungszulagen. Nicht enthalten sind Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit und andere bare Zulagen und Zuschüsse sowie der Wert von Naturalleistungen. Steuern und Sozialversicherungsbeiträge der Arbeiter sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der von den erfassten Arbeitern im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden sowie die geleisteten Mehrarbeitsstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die nach Berufen ausgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ausschl. der Mehrarbeitsstunden ermittelt. Die Jahresdurchschnitte werden aus den Vierteljahresangaben errechnet. Gesamtdurchschnitte für die erfassten Berufe und Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Berufen und Zweigen erfassten Arbeiter errechnet. Die nach Wirtschaftszweigen nachgewiesenen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden einschl. der geleisteten Mehrarbeitsstunden errechnet.

Quellenangabe: "Statistisk Årbog" und "Statistiske Efterretninger", herausgegeben vom Statistiske Departement, Kopenhagen.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen

dänische Kronen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	3. Vierteljahr						
		1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Verarbeitende Industrie 1)	mannl.	3,80	4,09	4,18	4,35	4,52	4,88	5,13
	weibl.	2,47	2,67	2,70	2,81	2,95	3,24	3,42
	alle	3,45	3,73	3,80	3,97	4,14	4,50	4,74
Nahrungsmittelindustrie	mannl.	3,45	3,67	3,75	3,96	4,14	4,47	4,68
	weibl.	2,17	2,36	2,39	2,51	2,65	2,97	3,13
	alle	.	3,18	3,22	3,40	3,55	3,84	4,05
Getrankeindustrie	mannl.	3,59	3,95	4,01	4,22	4,39	4,82	5,03
	weibl.	2,55	2,90	3,00	3,19	3,39	3,78	3,99
	alle	.	3,67	3,76	3,97	4,14	4,58	4,80
Tabakindustrie	mannl.	3,67	3,92	4,12	4,15	4,24	4,64	4,96
	weibl.	2,81	3,03	3,04	3,19	3,31	3,57	3,77
	alle	.	3,31	3,38	3,48	3,60	3,91	4,15
Textilindustrie	mannl.	3,59	3,87	3,92	4,12	4,20	4,54	4,71
	weibl.	2,47	2,66	2,71	2,81	2,92	3,23	3,41
	alle	.	3,13	3,18	3,32	3,41	3,74	3,90
Bekleidungsindustrie	mannl.	4,00	4,25	4,27	4,44	4,51	4,83	5,05
	weibl.	2,52	2,69	2,71	2,80	2,92	3,18	3,35
	alle	.	3,02	3,07	3,19	3,33	3,60	3,80
Holzindustrie 2)	mannl.	3,39	3,89	4,00	4,16	4,32	4,61	4,84
	weibl.	2,19	2,65	2,64	2,50	2,62	2,91	3,06
	alle	.	3,81	3,93	4,10	4,25	4,54	4,77
Möbelindustrie	mannl.	.	.	.	4,13	4,28	4,59	4,83
	weibl.	.	.	.	2,78	2,83	3,17	3,45
	alle	.	.	.	4,02	4,16	4,49	4,74
Papierindustrie	mannl.	3,49	3,84	3,83	4,03	4,15	4,61	4,77
	weibl.	2,29	2,55	2,59	2,66	2,79	3,15	3,32
	alle	.	3,28	3,27	3,40	3,55	3,99	4,16
Druckgewerbe	mannl.	4,31	4,60	4,78	5,14	5,41	6,00	6,25
	weibl.	2,47	2,68	2,72	2,91	3,08	3,41	3,60
	alle	.	4,29	4,43	4,76	5,03	5,58	5,85
Lederindustrie	mannl.	4,03	4,26	4,34	4,46	4,64	5,01	5,17
	weibl.	2,67	2,78	2,83	2,96	3,04	3,29	3,51
	alle	.	3,98	4,07	4,16	4,37	4,73	4,90
Gummiverarbeitung	mannl.	4,41	4,25	4,30	4,40	4,47	4,74	4,96
	weibl.	3,41	2,53	2,57	2,59	2,69	2,93	3,10
	alle	.	3,41	3,45	3,56	3,69	3,94	4,18
Chemische Industrie	mannl.	3,50	3,77	3,79	3,95	4,07	4,44	4,64
	weibl.	2,20	2,40	2,40	2,50	2,67	2,99	3,19
	alle	.	3,52	3,44	3,65	3,80	4,17	4,33
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	mannl.	3,50	3,79	3,83	3,93	4,07	4,41	4,53
	weibl.	.	.	2,42	2,91	2,99	3,53	3,53
	alle	.	3,79	3,81	3,93	4,07	4,41	4,53
Verarbeitung von Steinen und Erden	mannl.	3,50	3,77	3,82	4,03	4,15	4,46	4,66
	weibl.	2,36	2,72	2,72	2,91	3,07	3,43	3,61
	alle	.	3,67	3,75	3,93	4,05	4,38	4,57
Eisen- und Metallerzeugung 3)	mannl.	3,95	4,24	4,33	4,46	4,61	4,94	5,20
	weibl.	2,49	2,66	2,71	2,83	2,99	3,26	3,46
	alle	.	4,11	4,18	4,29	4,40	4,73	4,97
Fahrzeugbau	mannl.	.	.	.	4,57	4,79	5,15	5,47
Baugewerbe	mannl.	4,00	4,32	4,34	4,60	4,77	5,02	5,25

1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Bis 1953 einschl. Möbelindustrie.- 3) Einschl. Eisen- und Metallverarbeitung; bis 1954 einschl. Fahrzeugbau.

Dänemark
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Berufen und Arbeitergruppen in Kopenhagen
dänische Kronen

Beruf und Arbeitergruppe	Geschlecht	Jahresdurchschnitt									1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958			
Gesamtdurchschnitt ¹⁾													
Facharbeiter	mannl.	3,70	4,06	4,35	4,46	4,63	4,86	5,19	5,48	5,61	5,69	5,70	
Hilfsarbeiter	mannl.	3,09	3,43	3,70	3,76	3,87	4,01	4,31	4,53	4,59	4,68	4,69	
Arbeiter	mannl.	3,34	3,69	3,91	4,05	4,18	4,36	4,67	4,93	5,03	5,09	5,09	
Arbeiter	weibl.	2,20	2,41	2,60	2,65	2,73	2,87	3,14	3,33	3,40	3,47	3,46	
alle Arbeiter	-	3,09	3,42	3,66	3,76	3,89	4,07	4,38	4,62	4,70	4,78	4,80	
Müller	mannl.	3,06	3,36	3,63	3,59	3,78	4,09	4,43	4,63	4,71	4,83	4,83	
Mühlen-Hilfsarbeiter	mannl.	.	3,24	3,49	3,44	3,67	3,99	4,26	4,43	4,49	4,59	4,56	
Bäcker	mannl.	3,28	3,59	3,85	3,90	4,15	4,43	4,74	4,96	5,07	5,25	5,25	
Bäckerei-Hilfsarbeiter	mannl.	.	3,12	3,38	3,41	3,58	3,66	3,93	4,17	4,22	4,36	4,40	
Bäckereiarbeiter	weibl.	.	2,16	2,35	2,35	2,47	2,55	2,88	3,06	3,14	3,26	3,29	
Molkerei-Facharbeiter ²⁾	mannl.	.	2,90	3,18	3,23	3,37	3,50	3,80	3,97	4,06	4,15	4,15	
Molkerei-Hilfsarbeiter ²⁾	mannl.	.	2,92	3,19	3,20	3,30	3,43	3,74	3,91	3,96	4,05	4,03	
Molkereiarbeiter ²⁾	weibl.	.	1,94	2,11	2,14	2,19	2,29	2,60	2,75	2,83	2,93	2,92	
Schlächter	mannl.	.	3,56	3,93	4,18	4,44	4,73	5,10	5,44	5,62	5,83	5,81	
Schlächtere-Hilfsarbeiter	mannl.	.	3,46	3,78	3,84	4,11	4,29	4,60	4,90	5,03	5,19	5,23	
Hilfsarbeiter in der Zuckerindustrie	mannl.	3,19	3,53	3,80	3,86	3,93	4,01	4,26	4,56	4,64	4,85	4,82	
Arbeiter in der Zuckerindustrie	weibl.	.	2,18	2,35	2,44	2,52	2,59	2,89	3,11	3,20	3,31	3,32	
Hilfsarbeiter in der Süßwarenindustrie	mannl.	.	3,28	3,54	3,55	3,69	3,83	4,07	4,26	4,31	4,46	4,41	
Arbeiter in der Süßwarenindustrie	weibl.	1,94	2,14	2,31	2,34	2,44	2,57	2,86	3,02	3,08	3,22	3,16	
Brauerei-Hilfsarbeiter	mannl.	3,05	3,40	3,73	3,72	3,87	4,03	4,41	4,67	4,70	4,83	4,89	
Brauereiarbeiter	weibl.	2,23	2,51	2,85	2,91	3,06	3,29	3,64	3,93	3,95	4,09	4,11	
Zigarrenmacher, Facharbeiter	mannl.	3,29	3,54	3,78	3,79	3,92	4,07	4,53	4,87	5,01	5,11	5,04	
Zigarrenmacher, Hilfsarbeiter	weibl.	2,68	2,87	3,07	3,09	3,11	3,28	3,53	3,66	3,74	3,84	3,88	
Textilhilfsarbeiter	mannl.	3,25	3,64	3,94	4,04	4,21	4,42	4,83	5,02	5,07	5,12	5,21	
Textilarbeiter	weibl.	2,28	2,54	2,74	2,81	2,89	2,99	3,29	3,43	3,54	3,59	3,62	
Schneider	mannl.	.	4,09	4,30	4,26	4,38	4,53	4,79	5,01	5,04	5,05	5,09	
Zuschneider	weibl.	.	2,86	3,02	3,02	3,09	3,21	3,45	3,62	3,68	3,64	3,63	
Näherinnen	weibl.	2,46	2,64	2,77	2,79	2,88	3,01	3,24	3,41	3,47	3,49	3,52	
Sohlmacher	mannl.	3,92	4,23	4,44	4,59	4,74	4,91	5,23	5,52	5,64	5,77	5,81	
Modellschreiber	mannl.	.	4,34	4,68	4,83	4,98	5,16	5,55	5,82	5,94	6,10	6,09	
Hilfsarbeiter in der Holzindustrie	mannl.	2,97	3,29	3,58	3,62	3,72	3,99	4,27	4,46	4,22	4,33	4,37	
Möbelschreiber	mannl.	.	4,14	4,44	4,54	4,71	4,91	5,22	5,48	5,61	5,65	5,67	
Papierverarbeiter, Hilfsarbeiter	mannl.	.	3,67	3,97	4,04	4,13	4,23	4,57	4,79	4,87	4,94	4,89	
Papierverarbeiter	weibl.	.	2,44	2,61	2,68	2,74	2,87	3,19	3,37	3,45	3,54	3,55	
Setzer	mannl.	3,97	4,37	4,70	4,87	5,19	5,60	6,16	6,55	6,71	6,77	6,78	
Druckerei-Hilfsarbeiter	mannl.	3,32	3,73	4,08	4,18	4,48	4,82	5,36	5,72	5,86	5,94	5,95	
Buchbinder	mannl.	3,89	4,34	4,67	4,68	4,87	5,16	5,55	5,87	6,00	6,16	6,11	
Druckereiarbeiter	weibl.	2,30	2,56	2,79	2,81	3,00	3,27	3,69	3,97	4,08	4,10	4,15	
Buchbindereiarbeiter	weibl.	2,37	2,62	2,78	2,85	2,97	3,15	3,44	3,69	3,76	3,82	3,80	
Gerber	mannl.	.	4,30	4,54	4,63	4,70	4,95	5,27	5,55	5,68	5,67	5,72	
Gerberei-Hilfsarbeiter	mannl.	.	4,15	4,41	4,50	4,58	4,86	5,17	5,46	5,56	5,60	5,54	
Gerbereiarbeiter	weibl.	.	2,68	2,92	3,07	3,11	3,35	3,64	3,90	3,87	3,96	3,98	
Sattler	mannl.	4,02	4,21	4,58	4,54	4,67	4,85	5,28	5,47	5,55	5,67	5,64	
Lederwaren-Facharbeiter	mannl.	.	4,31	4,59	4,61	4,63	4,73	4,96	5,20	5,18	5,35	5,39	
Lederwaren-Hilfsarbeiter	mannl.	.	3,78	3,92	3,98	4,14	4,28	4,61	4,76	4,79	4,94	4,88	
Lederwarenarbeiter	weibl.	.	2,73	2,86	2,92	2,99	3,13	3,37	3,52	3,57	3,61	3,59	
Hilfsarbeiter in der Seifenindustrie	mannl.	.	3,32	3,64	3,64	3,78	3,91	4,15	4,32	4,39	4,54	4,57	
Arbeiter in der Seifenindustrie	weibl.	.	2,30	2,52	2,56	2,62	2,87	3,14	3,33	3,43	3,51	3,52	
Farbhilfsarbeiter	mannl.	.	3,62	3,87	3,98	4,17	4,42	4,84	5,18	5,19	5,35	5,38	
Farbarbeiter	weibl.	.	2,28	2,48	2,49	2,60	2,82	3,12	3,35	3,43	3,55	3,60	
Keramformer	mannl.	3,79	4,08	4,42	4,59	4,85	5,18	5,53	5,89	6,09	6,26	6,30	
Hilfsarbeiter in der keramischen Industrie	mannl.	3,38	3,72	4,07	4,22	4,35	4,57	4,96	5,24	5,32	5,57	5,52	
Arbeiter in der keramischen Industrie	weibl.	2,44	2,65	3,02	3,23	3,41	3,70	4,08	4,35	4,46	4,58	4,62	
Facharbeiter in der Glasindustrie	mannl.	.	4,35	4,69	4,88	5,12	5,07	5,38	5,78	5,92	5,95	6,08	
Hilfsarbeiter in der Glasindustrie	mannl.	3,14	3,44	3,75	3,77	3,86	3,95	4,24	4,42	4,47	4,58	4,63	
Arbeiter in der Glasindustrie	weibl.	.	2,57	2,49	2,50	2,63	2,80	3,06	3,22	3,20	3,30	3,33	
Formen	mannl.	4,28	4,73	5,07	5,25	5,36	5,59	5,93	6,25	6,52	6,59	6,66	
Schmiede	mannl.	4,02	4,41	4,73	4,86	5,02	5,30	5,66	5,98	6,15	6,27	6,28	
Kupferschmiede	mannl.	.	4,55	5,07	5,11	5,34	5,79	6,15	6,56	6,72	6,85	6,84	
Metallhilfsarbeiter	mannl.	3,22	3,58	3,86	3,97	4,09	4,29	4,61	4,90	5,05	5,15	5,14	
Metallarbeiter	weibl.	2,31	2,56	2,74	2,83	2,92	3,09	3,38	3,60	3,71	3,78	3,78	
Stellmacher	mannl.	.	4,49	4,83	4,89	5,03	5,20	5,56	5,75	5,81	6,05	6,02	
Schiffstischler	mannl.	.	4,24	4,57	4,81	5,03	5,31	5,72	6,03	6,26	6,44	6,28	
Schiffszimmerer	mannl.	3,95	4,30	4,69	4,90	5,06	5,42	5,89	6,17	6,42	6,36	6,40	
Maurer	mannl.	5,07	5,45	5,88	6,06	6,27	6,35	6,75	7,06	6,96	6,94	7,31	
Zimmerer	mannl.	4,46	4,96	5,28	5,39	5,78	6,14	6,36	6,73	6,76	6,80	7,00	
Bautischler	mannl.	4,20	4,62	4,85	5,07	5,27	5,48	5,76	6,11	6,20	6,18	6,26	
Klempner	mannl.	4,13	4,47	4,74	4,87	5,09	5,37	5,75	6,15	6,17	6,29	6,26	
Glaser	mannl.	3,46	3,85	4,13	4,27	4,45	4,68	5,17	5,38	5,40	5,30	5,48	
Maler	mannl.	4,07	4,39	4,69	4,79	4,95	5,19	5,47	5,77	5,92	6,06	6,18	
Elektriker	mannl.	3,90	4,23	4,53	4,66	4,82	5,07	5,46	5,80	5,99	6,07	6,12	
Bauhilfsarbeiter	mannl.	2,83	3,16	3,45	3,50	3,57	3,52	3,85	4,08	3,93	4,05	4,45	
Hafenhilfsarbeiter	mannl.	3,67	3,99	4,14	4,22	4,29	4,33	4,70	5,06	5,10	5,26	6,29	
Lagerhilfsarbeiter	mannl.	2,63	3,16	3,45	3,43	3,57	3,71	3,96	4,15	4,19	4,45	4,45	
Wäscherei-Hilfsarbeiter	mannl.	.	3,50	3,73	3,73	3,87	4,02	4,31	4,52	4,60	4,66	4,69	
Wäschereiarbeiter	weibl.	2,17	2,40	2,57	2,65	2,76	2,94	3,18	3,36	3,47	3,54	3,54	

1) Landesdurchschnitt, errechnet aus Angaben für einzelne Berufe in der verarbeitenden Industrie und im Handwerk, Baugewerbe, Verkehrswirtschaft und Dienstleistungen. - 2) Provinz.

Finland

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Die Teilnahme an den Erhebungen ist durch ein Gesetz über Lohnstatistik geregelt.

Erhebungsträger: Erhebungsträger sind die Arbeitgeberverbände.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich, in der Textilindustrie z.T. halbjährlich durchgeführt. Der Berichtszeitraum ist in den einzelnen Industrien verschieden. Es werden Lohnsummen für zwei Wochen, für den zweiten Monat im Kalendervierteljahr oder für das ganze Kalendervierteljahr erfragt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie sowie die Energiewirtschaft erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es werden die Betriebe aller verbandsangehörigen Arbeitgeber erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Es werden vollbeschäftigte erwachsene männliche und weibliche Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber erfaßt. Die Erhebungen erstreckten sich im 2. Vierteljahr 1958 auf etwa 165000 Arbeiter, d.h. auf etwa 60 vH der in den erfaßten Wirtschaftszweigen insgesamt Beschäftigten.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien und andere bare Zulagen sowie den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbezogen sind Urlaubs- und Krankengelder.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden ermittelt. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in diesen Wirtschaftszweigen Beschäftigten errechnet.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Vierteljahresangaben errechnet.

Quellenangabe: "Sosiaalinen Aikakauskirja" (Social Tidskrift), herausgegeben vom Sozialministerium, Helsinki;
"Tilastokatsauksia" (Statistiska Översikter), herausgegeben vom Statistischen Zentralbüro, Helsinki.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen
Finnmark

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Jahresdurchschnitt						1. Vj.	2. Vj.
		1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	
Bergbau und Natursteingewinnung									
Erzbergbau	männl.	113	155	165	179	201	217	226	234
Steinbrüche	männl.	129	178	183	191	208	215	213	225
Verarbeitende Industrie ¹⁾									
männl.		117	164	169	176	196	206	208	218
weibl.		76	112	114	119	135	141	142	148
Nahrungsmittelindustrie									
Zuckerindustrie ²⁾	männl.	99	153 ^{a)}	160	165	191	201	203	221
	weibl.	72	109 ^{a)}	111	116	134	137	142	147
Nährmittelindustrie	männl.	.	145	151	159	182	190	195	196
	weibl.	.	103	104	111	129	136	139	142
Getränkeindustrie ³⁾	männl.	.	153	153	168	183	196	197	208
	weibl.	.	103	104	113	127	135	138	143
Tabakindustrie	männl.	.	145	158	168	192	197	200	210
	weibl.	.	106	116	125	140	148	147	155

Anmerkungen siehe Seite 9

Finland

noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen

Finnmark

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Jahresdurchschnitt						1.Vj.	2.Vj.	
		1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958		
Textilindustrie	männl.	90	151	152	160	182	185	185	192	
	weibl.	70	113	114	119	135	140	139	144	
Wollindustrie	männl.	89	145	146	155	174	177	178	184	
	weibl.	71	112	115	118	135	138	137	140	
Baumwollindustrie	männl.	90	150	151	158	180	182	182	190	
	weibl.	67	105	107	111	127	132	134	139	
Leinenindustrie	männl.	89	159	163	172	192	202	202	208	
	weibl.	67	107	109	114	129	134	134	139	
Bekleidungsindustrie 4)	männl.	.	151	152	165	184	191	197	205	
	weibl.	.	111	114	118	134	141	142	147	
Holzindustrie	männl.	109	153 ^{a)}	154	159	174	186	184	195	
	weibl.	77	108 ^{a)}	112	116	127	135	137	143	
Sägewerke	männl.	110	155	158	162	178 ^r	193	188	201	
Holzverarbeitung 5)	männl.	102	142	148	153	165	174	177	184	
	weibl.	79	110	115	120	131	137	140	145	
Möbelindustrie	männl.	.	142	147	159	177	185	182	193	
	weibl.	.	101	104	110	127	134	136	142	
Papierindustrie	Papiererzeugung	männl.	117	168 ^{a)}	174	182	200	211	213	222
		weibl.	74	114 ^{a)}	116	122	139	147	147	153
Papierverarbeitung	männl.	.	161	165	176	197	211	213	221	
	weibl.	.	117	120	125	143	153	151	157	
Druckgewerbe 6)	männl.	.	173	178	193	218	234	237	253	
	weibl.	.	122	126	134	151	162	165	176	
Lederindustrie 7)	männl.	103	146 ^{a)}	150	157	176 ^r	184	184	192	
	weibl.	82	107 ^{a)}	109	115	130	137	139	144	
Chemische Industrie	männl.	.	168	174	181	202	214	215	228	
	weibl.	.	108	111	118	133	141	142	149	
Verarbeitung von Steinen und Erden	Glasindustrie 8)	männl.	110	165 ^{a)}	172	182	199	208	208	225
		weibl.	67	99 ^{a)}	101	102	117	124	128	135
Keramische Industrie	männl.	136	183 ^{a)}	189	197	217	229	227	238	
	weibl.	92	123 ^{a)}	126	131	149	154	156	164	
Eisenschaffende Industrie	männl.	120	163 ^{a)}	176	183	202	213	211	222	
Eisen- und Metallwaren- industrie	männl.	.	169	179	187	204	212	211	222	
	weibl.	.	128	132	139	155	160	158	164	
Maschinenbau	männl.	128	176	182	188	207	217	219	233	
	weibl.	88	108	111	118	133	141	142	148	
Elektrotechnische Industrie	männl.	.	158	168	173	190	195	198	205	
	weibl.	.	119	123	128	144	146	148	154	
Fahrzeugbau 9)	männl.	.	167	174	185	205	210	215	226	
Baugewerbe	männl.	.	.	.	219	241	250	235	247	
Energiewirtschaft 10)	männl.	.	152	157	165	188	201	209	218	

1) Durchschnitt aus Bergbau, den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie sowie der Energiewirtschaft.- 2) Ab 1953 einschl. Süßwarenindustrie.- 3) Brauereien und Herstellung von Erfrischungsgetränken.- 4) Ohne Schuhindustrie.- 5) Furnierherstellung.- 6) Buchdruckereien und Buchbindereien.- 7) Einschl. Schuhindustrie und Gummiverarbeitung; 1950 nur Gummiverarbeitung.- 8) 1950 nur Fensterglaserstellung.- 9) Kraftfahrzeugreparatur.- 10) Elektrizitätswerke.- a) Ab 1953 veränderte Erhebungsgrundlage.

Frankreich
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es besteht eine gesetzlich begründete allgemeine statistische Auskunftspflicht für die Betriebsinhaber.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Arbeitsministerium. Für den Steinkohlenbergbau werden die Erhebungen vom Bureau de Documentation minière durchgeführt.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich für die letzte volle Lohnwoche im September, im Steinkohlenbergbau vierteljährlich durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie und das Baugewerbe erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es werden alle Betriebe mit 50 und mehr sowie eine repräsentative Auswahl von Betrieben mit 10 bis 49 Beschäftigten erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für vollbeschäftigte erwachsene männliche und weibliche Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber einschl. jugendl. Arbeiter. Einbezogen sind Lehrlinge, Heimarbeiter, Schwerbeschädigte, Saison- und Gelegenheitsarbeiter. In der verarbeitenden Industrie werden etwa 60 bis 70 vH der insgesamt Beschäftigten erfaßt.

Nicht erfaßt werden mithelfende Familienangehörige, Vorarbeiter, Werkmeister sowie leitende und Aufsichtskräfte, falls diese nicht im Stundenlohn bezahlt werden.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste -im Steinkohlenbergbau Bruttotagesverdienste- enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Gefahren-, Schmutz-, Härte- und andere regelmäßig gezahlte Zulagen. Einbezogen sind ferner Entlassungsgelder, freiwillige Kinder- und Krankengelder sowie Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Fahrgelder, Kleider- und Werkzeuggelder.

Nicht einbezogen sind Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Jahresabschlußprämien, Kranken-, Urlaubs-, Feiertags-, gesetzliche Kindergelder sowie der Wert von Naturalleistungen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird im allgemeinen die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschl. der infolge Betriebsstillegungen, Krankheit oder Betriebsunfall bezahlten Ausfallstunden erfaßt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Zahl der für den Berichtszeitraum ermittelten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen insgesamt beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Quellenangabe: "Etudes Statistiques", "Bulletin Mensuel de Statistique", herausgegeben vom Institut de la Statistique et des Etudes Economiques, Paris.

Frankreich
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
französische Francs

Wirtschaftszweig	Nov.	Dez.	September					
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	98	132	138	141	151	163	184	202
Kohlenbergbau ²⁾								
Untertagearbeiter	1 047	1 340	1 544	1 549	1 558	1 706	1 841	2 086
Übertagearbeiter	760	970	1 111	1 117	1 129	1 283	1 415	1 591
alle Arbeiter	944	1 211	1 398	1 403	1 415	1 564	1 698	1 924
Verarbeitende Industrie								
Nahrungsmittelindustrie	94	126	126	130	138	156	168	183
Textilindustrie	89	120	122	125	133	145	157	171
Bekleidungsindustrie	82	106	109	112	120	128	146	164
Holzindustrie ³⁾	85	115	119	126	134	145	164	183
Papierindustrie	94	125	122	137	141	155	179	194
Druckgewerbe	125	160	179	183	193	198	237	262
Lederindustrie	86	112	116	118	128	139	156	172
Chemische Industrie ⁴⁾	104	151	152	158	167	188	208	226
Verarbeitung von Steinen und Erden ⁵⁾	98	134	133	137	151	170	185	202
Eisenschaffende Industrie ⁶⁾	102	142	153	149	158	179	202	217
Maschinenbau	109	147	156	160	171	186	208	228
Baugewerbe ⁷⁾	94	128	139	142	150	160	181	201
Verkehrswirtschaft ⁸⁾	99	135	143	148	161	163	191	210

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus verarbeitender Industrie, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft und Dienstleistungen.- 2) Tagesverdienste.- 3) Einschl. Möbelindustrie.- 4) Einschl. Gummiverarbeitung.- 5) 1950 bis 1955: Glasindustrie; ab 1956: einschl. keramischer Industrie und Baumaterialherstellung.- 6) Einschl. anderer Metallerzeugung.- 7) Einschl. öffentlicher Arbeiten.- 8) Ohne Staatseisenbahnen und öffentliche Pariser Verkehrsbetriebe.

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
Stunden

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt							
	1950	1951	1952	1953	1954 ¹⁾	1955	1956	1957
Gesamtdurchschnitt ²⁾	45,0	45,2	44,9	44,8	45,2	45,4	45,7	46,0
Bergbau ³⁾	47,1	46,8	46,9	46,6	47,1	47,2	47,4	47,4
Verarbeitende Industrie ⁴⁾	44,4	44,8	44,2	44,1	44,6	44,7	45,4	45,7
Nahrungsmittelindustrie	45,2	45,4	44,7	44,9	45,2	45,1	45,9	46,1
Textilindustrie	42,9	42,9	40,7	41,8	42,4	41,7	43,0	43,8
Bekleidungsindustrie	40,6	40,6	40,4	40,8	40,7	40,6	41,5	42,0
Holzindustrie ⁵⁾	45,2	45,7	45,3	45,1	45,6	46,0	46,5	47,0
Papierindustrie	44,5	45,0	43,0	44,3	44,9	45,1	45,7	45,9
Druckgewerbe	42,0	42,4	41,9	42,0	42,1	42,5	42,9	43,0
Lederindustrie	41,3	41,0	41,1	41,3	41,6	42,2	42,6	43,3
Chemische Industrie ⁶⁾	44,7	44,9	44,5	44,5	44,9	44,9	45,2	45,4
Verarbeitung von Steinen und Erden ⁷⁾	45,6	46,0	45,5	45,3	45,8	46,0	46,3	46,7
Eisenschaffende Industrie ⁸⁾	48,1	48,2	48,3	47,4	47,0	48,4	48,8	48,7
Maschinenbau ⁹⁾	45,8	46,5	46,1	45,5	46,3	46,7	47,1	47,3
Baugewerbe ¹⁰⁾	46,9	47,1	47,1	47,1	47,8	48,1	48,6	48,8
Verkehrswirtschaft ¹¹⁾	47,6	47,7	47,6	47,6	47,4	47,5	47,6	47,7

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Ab 1954 veränderte Erhebungsgrundlage.- 2) Durchschnitt aus Bergbau, verarbeitender Industrie, Baugewerbe, Energiewirtschaft, Handel, Verkehrswirtschaft und Dienstleistungen.- 3) Durchschnitt aus Kohlen-, Erz- und sonstigem Bergbau.- 4) Durchschnitt aus dem nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 5) Einschl. Möbelindustrie.- 6) Einschl. Gummiverarbeitung.- 7) Keramische Industrie und Baumaterialherstellung; ab 1955: einschl. Glasindustrie.- 8) Einschl. anderer Metallerzeugung.- 9) Einschl. Eisen- und Metallwaren- und elektrotechnischer Industrie.- 10) Einschl. öffentlicher Arbeiten.- 11) Durchschnitt aus Staatseisenbahnen, öffentlichen Pariser Verkehrsbetrieben sowie privatwirtschaftlichen Verkehrsunternehmen.

Großbritannien

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministry of Labour and National Service, London. Für den Kohlenbergbau werden die Erhebungen vom National Coal Board durchgeführt.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden halbjährlich für die Monate April und Oktober durchgeführt. Berichtszeitraum ist die letzte bzw. die nachfolgende volle und normale Lohnwoche in diesen Monaten.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich auf Großbritannien und Nordirland.

Erfaste Wirtschaftszweige: Es werden Bergbau, verarbeitende Industrie, Baugewerbe, Energiewirtschaft, Verkehrswirtschaft sowie Dienstleistungen erfasst.

Erfaste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern und auf eine Auswahl von Betrieben mit weniger als 10 Arbeitern. Im Oktober 1958 wurden etwa 68 900 Betrieben die Erhebungspapiere zugesandt. Von etwa 67 000 Betrieben wurden die Fragebogen ausgewertet.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für alle im Berichtszeitraum voll beschäftigten erwachsenen männlichen und weiblichen Arbeiter ("manual workers") im Alter von 21 (bei Frauen 18) Jahren und darüber einschließlich der Vorarbeiter sowie der jugendlichen Arbeiter. Im Oktober 1958 wurden etwa 7 Millionen Arbeiter erfasst, d. h. etwa 70 vH aller Arbeiter in den erfassten Wirtschaftszweigen.

Nicht erfasst werden Angestellte, Vertreter, Hilfskräfte in Büros und Geschäften, Heimarbeiter, mitarbeitende Familienangehörige und Betriebsleiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Teuerung-, Gefahren-, Schutz- und Hartzulagen und andere bare Zulagen und Zuschüsse. Einbezogen sind ferner Gewinnbeteiligungen sowie die auf die Berichtswoche entfallenden Anteile an Gratifikationen und andere zusätzliche Leistungen, die nicht für eine Lohnwoche, sondern für längere Zeiträume z. B. monatlich, halbjährlich oder jährlich gezahlt werden.

Nicht einbezogen sind Familienzulagen, Urlaubs- und Feiertagsgelder, ferner der Wert von Naturalleistungen sowie alle Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Fahrgelder, Kleider- und Werkzeuggelder.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der in der Berichtswoche von den erfassten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstaumen durch die Gesamtzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden im Berichtszeitraum errechnet. Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der geschätzten Zahl der in den einzelnen Wirtschaftszweigen Beschäftigten errechnet.

Quellenangabe: "The Ministry of Labour Gazette", herausgegeben von der statistischen Abteilung des Ministry of Labour and National Service, London.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Pence										
		1950	1951	1952	Oktober 1953		1954	1955	1956	April Oktober 1957		April Oktober 1958
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	mannl.	37,9	41,7	44,9	47,4	50,6	54,7	59,9	59,8	62,6	63,3	64,6
	weibl.	23,6	26,0	27,7	29,3	31,0	33,1	35,6	36,4	37,7	38,2	39,0
	alle	33,3	36,7	39,5	41,5	44,1	47,9	51,7	52,7	54,9	55,6	56,7
Bergbau u. Natursteingewinnung ²⁾	mannl.	36,5	41,0	43,1	45,3	47,7	51,2	54,7	56,2	57,4	58,4	59,1
	weibl.	197,4	320,9	248,4	261,11	276,5	298,7	311,10	335,6	342,8	342,6	325,3
	alle	40,5	45,7	49,1	50,4	54,1	58,8	63,6	64,9	68,3	69,5	69,0
Verarbeitende Industrie ⁴⁾	mannl.	35,2	39,6	41,9	43,7	46,2	49,3	52,5	54,7	55,0	56,3	56,6
	weibl.	39,6	43,4	46,6	49,2	52,5	56,9	61,1	62,1	65,3	65,9	67,3
	alle	23,7	26,2	27,7	29,5	31,1	33,3	35,7	36,5	37,7	38,3	39,2
Nahrungsmittelindustrie ⁵⁾	mannl.	33,5	36,8	39,6	41,7	44,3	48,0	51,8	52,9	55,3	55,9	57,0
	weibl.	34,4	38,1	40,4	42,5	45,1	49,1	53,0	54,2	56,6	57,9	58,8
	alle	21,6	23,8	25,4	26,7	28,1	30,5	32,8	33,4	34,8	35,5	36,3
Fleischverarbeitung	mannl.	28,8	31,8	33,8	35,4	37,3	40,7	43,9	45,4	47,1	48,2	48,9
	weibl.	33,1	36,1	39,5	40,8	44,2	47,6	51,1	52,0	54,4	54,9	56,4
	alle	21,1	23,0	24,5	25,8	27,0	29,3	31,5	32,0	33,6	33,7	34,8
Milchverwertung	mannl.	28,4	30,5	32,9	34,4	36,6	39,5	42,5	43,4	45,4	45,6	46,9
	weibl.	33,6	37,2	39,5	42,1	44,0	48,5	52,4	53,2	55,7	56,9	57,4
	alle	21,4	23,2	25,1	26,7	27,6	30,9	33,6	33,3	35,4	35,8	36,3
Backwarenindustrie	mannl.	30,4	33,7	35,9	38,2	39,8	43,8	47,5	48,1	50,5	51,4	52,1
	weibl.	34,0	37,4	39,9	41,6	44,1	48,0	52,6r	54,4	56,4r	58,2	58,2
	alle	19,8	22,1	23,2	24,9	25,5	27,4	30,3	30,6	32,2	33,6	33,9
Sußwarenindustrie	mannl.	28,9	31,8	33,6	35,5	37,1	40,4	44,2	45,8	47,4	49,1	48,9
	weibl.	37,3	41,8	45,2	47,9	50,2	54,2	57,6	59,2	61,8r	62,5	63,7
	alle	22,6	25,4	27,3	28,4	29,8	32,0	34,3	34,3	35,9	36,4	37,2
Getränkeindustrie ⁶⁾	mannl.	26,9	30,2	32,4	34,1	36,3	39,2	41,9	43,4	44,9	45,9	46,6
	weibl.	33,8	37,7	39,2	41,0	43,4	46,8	49,7	51,4	53,1	55,3	55,5
	alle	36,6	41,0	42,8	44,9	51,0	54,8	59,0	59,5	62,1	63,3	63,7
Tabakindustrie	mannl.	23,3	26,5	27,9	29,1	33,0	35,7	38,9	38,9	41,2	41,4	42,1
	weibl.	27,4	30,9	32,6	34,0	38,7	41,6	45,1	45,5	47,7	48,2	48,6
	alle	36,7	41,3	43,2	45,8	48,6	51,5	54,3	56,1	57,8	58,4	59,0
Textilindustrie	mannl.	24,1	27,5	28,1	30,1	31,9	33,4	35,3	36,4	37,7	38,0	38,4
	weibl.	28,8	32,4	33,7	35,7	37,9	40,1	42,5	44,0	45,3	45,9	46,4
	alle	35,8	39,8	41,3	43,8	46,2	49,9	51,5	54,3	54,8	56,0	56,2
Spinnerei, Weberei und Textilveredelung	mannl.	24,0	27,1	27,4	29,6	31,1	33,5	34,7	36,7	37,4	38,2	38,6
	weibl.	29,1	32,4	33,3	35,4	37,3	40,3	41,8	44,2	44,7	45,8	46,3
	alle	35,8	39,8	41,3	43,8	46,2	49,9	51,5	54,3	54,8	56,0	56,2
Baumwollindustrie	mannl.	36,4	41,9	42,1	44,9	48,4	49,3	52,3	52,8	55,6	55,5	55,3
	weibl.	25,3	29,5	29,6	31,8	34,4	34,9	36,8	37,5	39,5	39,6	39,8
	alle	29,0	33,5	33,7	36,0	38,7	39,5	41,9	42,5	44,7	44,7	44,9
Bekleidungs- u. Schuhindustrie	mannl.	39,7	41,9	44,6	47,1	49,7	52,6	57,2	58,3	59,7	61,1	61,6
	weibl.	24,8	26,5	27,6	29,6	31,2	33,2	35,8	37,2	37,5	38,6	38,9
	alle	27,2	29,1	30,5	32,3	34,0	36,1	39,3	40,6	41,2	42,0	42,3
Schuhindustrie	mannl.	38,6	42,2	46,6	48,7	50,3	53,2	59,6	60,3	62,6	63,7	64,2
	weibl.	29,4	27,3	30,4	31,7	32,8	34,8	39,3	39,6	41,3	42,2	42,4
	alle	31,4	34,0	37,6	38,8	40,2	42,7	47,7	48,1	49,9	50,6	51,1
Schuhreparatur	mannl.	33,7	36,4	39,2	41,7	44,2	47,7	50,2	51,9	53,5	56,2	56,2
	weibl.	44,6	45,4	46,2	48,8	52,3	55,3	58,9	60,3	60,5	62,5	62,2
	alle	25,3	27,0	27,7	30,0	31,8	34,0	36,8	37,5	37,7	39,1	39,2
Bekleidungsindustrie	mannl.	27,9	29,2	30,2	32,2	34,3	36,6	39,6	40,6	40,7	41,9	42,1
	weibl.	43,6	45,2	47,2	50,4	53,4	56,8	60,3	61,9r	63,5r	65,3	65,3
	alle	26,0	27,3	28,7	30,4	31,9	33,8	35,8	38,4	37,9	39,4	39,6
Damenoberbekleidungsindustrie	mannl.	24,4	26,1	27,2	28,9	30,4	32,6	34,5	37,2	36,3	37,9	38,3

Anmerkungen siehe Seite 15

Großbritannien
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

Pence

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Oktober						1957		1958		
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	April	Oktober	April	Oktober
Holzindustrie ⁷⁾	männl.	38,4	42,7	45,8	48,1	51,2	54,6	57,5	58,0	61,3	61,2	63,8
	weibl.	24,4	27,2	29,4	30,7	32,7	35,9	38,3	38,4	40,8	40,8	42,0
	alle	33,6	37,6	40,2	42,2	45,0	48,4	51,3	52,0	54,6	54,4	56,6
Sägewerke Holzverarbeitung	männl.	34,4	38,1	40,5	43,3	45,4	49,0	52,5	53,4	55,1	55,6	57,4
	weibl.	22,5	24,9	26,1	27,6	29,1	31,3	33,6	33,5	35,1	35,9	35,8
	alle	30,6	33,7	35,9	37,8	40,0	43,0	45,9	46,6	49,3	49,6	50,3
Möbelindustrie	männl.	42,5	48,2	51,7	53,5	57,3	60,6	63,2 ^r	63,6 ^r	67,8 ^r	66,8	70,3
	weibl.	25,7	28,9	31,1	32,4	34,6	38,6	40,6	40,8	43,4	43,2	44,8
	alle	35,9	40,9	43,9	45,5	48,8	52,7	55,0	55,8	58,9	58,2	60,7
Papierindustrie ⁸⁾	männl.	42,7	48,2	51,7	54,0	56,9	61,6	69,6	70,2	72,4	74,3	76,0
	weibl.	22,5	26,1	28,4	29,4	30,4	32,6	36,8	37,4	38,2	38,9	39,7
	alle	33,8	38,5	41,9	43,4	45,7	49,6	56,3	57,2	59,0	60,4	61,7
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe ⁹⁾	männl.	51,5	57,3	62,6	64,4	66,3	73,6	83,3	84,7	86,9	90,7	92,8
	weibl.	24,8	28,9	31,6	32,5	33,5	37,1	42,3	43,4	43,5	44,7	45,9
	alle	47,3	52,8	57,9	58,8	60,4	67,2	76,5	78,0	80,3	83,9	85,9
Lederindustrie Ledererzeugung	männl.	37,7	41,0	43,0	46,1	48,4	52,0	55,5	55,6	58,3	57,6	59,0
	weibl.	22,5	25,3	26,5	28,6	30,1	31,9	33,9	34,6	36,3	36,4	37,1
	alle	34,7	37,8	39,5	42,0	44,0	46,9	50,3	50,3	52,7	52,2	53,5
Lederverarbeitung	männl.	36,4	38,6	40,7	43,0	46,0	49,6	53,3	55,1	55,9	57,9	58,7
	weibl.	22,2	23,8	25,6	27,1	28,9	30,4	33,0	34,1	34,7	35,4	36,2
	alle	25,6	27,2	28,7	30,1	32,1	34,0	37,3	38,3	39,0	40,0	40,5
Gummiverarbeitung	männl.	40,1	45,9	47,5	49,9	52,7	57,4	61,3	62,6	66,1	66,5	68,3
	weibl.	23,5	26,7	28,2	29,4	30,6	33,4	35,4	35,3	37,8	38,5	39,7
	alle	35,2	40,3	41,9	43,9	46,0	50,6	54,2	55,1	58,8	59,1	60,7
Chemische Industrie ¹⁰⁾	männl.	38,1	42,4	45,0	48,1	51,0	55,5	59,7	61,7	63,5	64,1	66,1
	weibl.	22,8	25,3	27,4	28,9	30,0	32,4	34,8	35,5	36,5	36,9	38,0
	alle	34,2	38,1	40,4	43,1	45,4	49,4	53,3	55,1	56,7	57,5	58,9
Verarbeitung von Steinen und Erden	männl.	37,8	42,1	44,9	47,5	50,3	54,2	57,9	58,6	60,4	61,1	62,7
	weibl.	23,0	25,0 ^r	26,7	28,1	29,9	32,0	34,0	34,9	36,0	36,2	37,0
	alle	33,8	37,5	40,4	42,6	45,0	48,6	52,1	53,0	54,6	55,1	56,3
Ziegelstein Keramische Industrie	männl.	37,8	42,0	45,3	47,8	50,3	54,3	57,9	58,1 ^r	59,9	60,6	61,9
	weibl.	23,1	24,9	26,6	27,7	29,6	31,3	32,7	33,8	34,7	34,9	35,5
	alle	28,8	31,1	33,2	34,9	37,0	39,7	42,3	43,7	44,7	44,4	45,3
Eisen- u. Metallherstellung und -bearbeitung ¹¹⁾	männl.	42,8	46,7	50,7	52,8	56,5	61,4	66,4	67,4	71,8	71,4	72,7
	weibl.	24,7	27,8	29,5	30,5	32,5	35,5	38,5	38,5	40,5	40,5	41,5
	alle	34,2	37,2	40,1	41,6	44,5	48,4	52,4	53,4	56,1	56,4	57,6
Hochöfen Stahl- und Warmwalzwerke Gießereien	männl.	40,6	43,8	47,1	49,9	53,2	57,9	61,4	62,4	65,9	66,6	68,3
	weibl.	23,0	25,1	27,5	28,8	30,8	33,2	35,6	36,0	37,6	38,0	39,1
	alle	34,1	36,9	40,0	42,0	44,7	48,7	51,9	52,9	55,7	56,2	57,4
Schmiedewarenherstellung Drahtwarenherstellung Werkzeugherstellung	männl.	42,4	45,7	49,3	52,7	55,7	60,2	64,4	64,8	69,5	70,2	71,2
	weibl.	23,6	26,3	28,2	29,0	30,2	32,1	34,0	34,3	36,3	36,7	37,8
	alle	41,1	44,2	47,4	50,2	52,6	57,7	61,8	62,3	65,1	65,2	66,9
Maschinenbau ¹²⁾	männl.	39,3	42,8	46,7	49,4	52,8	57,4	62,1	62,4	66,1	66,1	67,9
	weibl.	23,9	25,9	28,8	30,6	32,7	35,2	38,0	38,1	40,3	40,4	41,9
	alle	35,3	38,3	41,9	44,3	47,1	51,0	55,3	55,8	58,9	58,8	60,5
Werkzeugmaschinenbau Landmaschinenbau ¹³⁾ Textilmaschinenbau	männl.	40,8	45,9	50,2	53,2	57,4	62,3	67,6	68,1	71,2	71,4	72,7
	weibl.	25,1	28,8	31,6	33,4	35,2	38,1	41,0	41,0	43,1	43,1	44,5
	alle	38,5	42,1	45,4	47,9	51,8	55,4	59,0	59,1	62,8	62,8	64,3
Elektrotechnische Industrie Elektromotorenbau	männl.	39,4	42,9	47,4	50,1	53,2	57,4	63,2	63,1	66,9	67,2	69,3
	weibl.	23,8	26,3	29,2	31,2	33,2	35,5	38,9	38,8	40,9	41,4	43,0
	alle	33,9	36,9	40,9	43,3	45,8	49,2	54,1	54,4	57,6	58,0	60,1
Rundfunkgerätebau ¹⁴⁾	männl.	39,6	43,6	46,6	49,6	52,9	56,2	60,1	60,1	63,4	62,1	65,9
	weibl.	23,5	25,4	28,0	29,9	32,1	34,3	37,0	37,3	39,4	38,7	41,1
	alle	31,0	33,6	36,6	38,5	40,8	43,5	46,6	46,7	48,9	47,9	50,9
Telefonbau ¹⁵⁾	männl.	40,2	42,7	47,8	50,0	52,9	57,0	62,0	61,6	65,3	64,5	67,3
	weibl.	24,6	26,2	29,7	31,8	33,7	36,2	39,1	39,3	41,6	41,9	43,6
	alle	33,8	35,8	39,8	42,0	44,3	47,5	51,5	51,6	54,6	54,6	57,2
Fahrzeugbau	männl.	43,1	46,1	49,5	52,9	56,8	61,7	64,9	66,2	70,7	71,7	73,1
	weibl.	26,9	28,5	30,9	33,3	35,2	38,0	39,5	40,2	42,8	43,3	45,1
	alle	39,3	42,0	45,2	48,2	51,6	56,2	59,0	60,7	64,6	65,2	68,4
Schiffbau Kraftfahrzeugbau	männl.	39,5	42,6	46,9	49,7	52,4	57,5	62,7	62,3	66,9	66,1	68,1
	weibl.	29,1	30,9	33,4	35,3	38,2	41,9	42,7	44,1	47,0	47,6	49,6
	alle	46,0	48,5	52,3	55,3	60,5	66,6	69,0	72,1	77,0	78,6	80,5
Kraftfahrzeugreparatur Flugzeugbau	männl.	34,5	37,7	40,7	42,9	44,9	48,6	52,3	52,6	55,4	56,7	56,5
	weibl.	25,9	27,4	30,7	31,9	33,4	35,9	39,1	38,9	41,9	41,8	42,9
	alle	40,5	43,6	48,1	51,7	54,7	58,3	63,5	63,2	67,4	67,7	71,0
Sonstige verarbeitende Industrien Optische Industrie	männl.	41,1	43,8	48,0	50,4	53,1	58,7	63,0	63,3	66,4	66,5	67,8
	weibl.	24,9	26,4	29,5	31,0	32,4	35,6	38,0	38,1	39,8	40,1	41,3
	alle	34,1	36,5	40,4	42,2	44,5	49,4	52,9	53,3	55,5	55,5	56,7
Uhrenindustrie	männl.	41,1	44,2	47,8	51,1	54,3	58,8	63,1	63,1	65,9	66,4	68,6
	weibl.	25,5	27,5	30,1	31,2	33,0	37,1	39,9	40,0	41,5	42,1	43,4
	alle	32,7	35,1	38,2	39,6	42,6	45,3	48,7	50,0	52,0	51,8	53,4
Schmuckwarenindustrie Musikinstrumentenindustrie	männl.	42,7	46,3	49,9	51,4	53,9	59,5	62,9	62,9	65,7	66,4	67,3
	weibl.	40,1	44,1	46,5	49,3	53,1	55,3	59,5	60,6	63,9	63,7	64,5
	alle	41,4	45,2	48,2	50,4	53,5	57,4	61,2	61,7	64,8	65,1	66,4
Baugewerbe Hoch- und Tiefbau Ausbaugewerbe ¹⁶⁾	männl.	36,4	40,1	43,5	45,7	48,8	52,2	56,5	57,3	59,0	60,0	61,0
	weibl.	26,0	29,7	32,1	34,1	36,3	38,5	41,8	41,8	44,4	44,4	46,1
	alle	38,1	41,7	43,7	45,8	48,7	52,8	57,8	57,5	60,1	60,4	63,3
Energiewirtschaft und Wasserversorgung Energiewirtschaft Elektrizitätswerke Gaswerke Wasserversorgung	männl.	35,5	38,8	42,6	43,9	46,4	50,6	54,8	57,1	58,1	58,0	60,0
	weibl.	25,9	27,4	30,7	31,9	33,4	35,9	39,1	38,9	41,9	41,8	42,9
	alle	33,4	35,8	39,5	40,4	43,3	47,1	50,6	50,8	54,1	54,9	56,5
Verkehrswirtschaft ¹⁷⁾ Transport und Verkehr Straßenbahnen ¹⁸⁾ Güter-Kraftwagenverkehr ¹⁹⁾	männl.	33,2	37,8	40,2	40,6	43,1	46,8	50,5	51,6	55,6	55,5	55,7
	weibl.	21,4	23,1	24,2	25,7	27,4	29,6	32,0	33,3	34,0	35,2	35,6
	alle	27,1	29,4	32,2	33,1	35,2	38,2	41,2	42,4	45,8	45,6	46,7
Nachrichtenwesen ²⁰⁾	männl.	37,1	40,6	45,1	48,0	51,0	55,2	60,8	59,3	62,4	67,7	67,2
	weibl.	19,7	21,7	23,4	24,8	25,5	27,5	30,0	31,5	31,8	32,5	33,2
	alle	21,4	23,1	24,2	25,7	27,4	29,6	32,0	33,3	34,0	35,2	35,6

Anmerkungen siehe Seite 15

Großbritannien
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
Stunden

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Oktober								April		Oktober	
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1958	1958	
Gesamtdurchschnitt 1)	mannl.	47,6	47,8	47,7	47,9	48,5	48,9	48,5	48,5	48,2	48,0	47,7	
	weibl.	42,0	41,5	41,5	42,0	41,9	41,8	41,5	41,5	41,2	41,2	41,2	
	alle	46,1	46,1	46,1	46,1	46,7	46,9	46,6	46,6	46,4	46,2	46,0	
Bergbau und Natursteingewinnung 2)	mannl.	47,7	48,4	48,4	48,2	48,2	50,0	49,7	49,9	48,8	49,6	49,0	
	Kohlenbergbau 3)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Eisenerzbergbau	45,9	47,6	47,0	46,0	46,7	47,4	47,5	48,1r	47,2	44,9	44,4	
Steinbrüche	mannl.	48,8	49,8	49,7	49,4	50,0	51,1	50,9	51,4	50,1	51,5	50,4	
Verarbeitende Industrie 4)	mannl.	47,5	47,6	47,6	47,3	48,5	48,7	48,2	48,1	48,0	47,6	47,3	
	weibl.	42,1	41,5	41,9	41,0	42,0	41,8	41,6	41,5	41,3	41,2	41,2	
	alle	45,7	45,6	45,7	45,3	46,3	46,4	46,0	45,9	45,8	45,5	45,3	
Nahrungsmittelindustrie 5)	mannl.	48,5	48,7	48,5	48,7	49,4	49,4	49,4	49,1	49,2	49,0	49,1	
	weibl.	43,3	43,2	43,1	42,9	42,9	43,0	42,9	42,5	42,5	42,8	42,6	
	alle	46,4	46,4	46,4	46,3	46,6	46,6	46,6	46,4	46,4	46,5	46,3	
Fleischverarbeitung	mannl.	48,0	48,1	49,1	48,7	49,3	49,1	49,3	48,8	49,2	48,9	49,0	
	weibl.	42,9	42,2	43,4	42,2	43,1	43,4	42,7	42,8	42,4	42,7	42,8	
	alle	46,0	45,9	46,3	46,1	46,8	46,7	46,5	46,3	46,3	46,3	46,4	
Milchverwertung	mannl.	49,0	49,4	49,2	49,8	50,6	50,3	50,7	51,9	50,7	51,1	49,9	
	weibl.	42,7	43,0	42,9	42,7	43,2	42,5	42,1	43,8	42,3	42,8	42,9	
	alle	47,5	47,9	47,8	48,0	48,7	48,3	48,6	49,8	48,6	49,0	48,1	
Backwarenindustrie	mannl.	49,1	49,5	49,0	48,9	49,2	49,4	48,9	49,3	49,2	49,3	49,3	
	weibl.	.	43,5	43,8	43,5	43,5	43,8	43,4	43,9	43,4	43,3	43,3	
	alle	.	47,4	47,1	47,1	47,2	47,4	47,0	47,5	47,2	47,2	47,1	
Süßwarenindustrie	mannl.	48,0	48,2	48,2	48,9	49,7	49,8	50,4	48,0	48,8r	48,6	48,8	
	weibl.	44,1	43,8	43,7	43,7	42,9	43,5	43,9	42,6	43,1	42,9	43,1	
	alle	45,4	45,3	45,2	45,5	45,4	45,8	46,1	44,7	45,2	45,1	45,1	
Getrankeindustrie 6)	mannl.	46,8r	47,2r	47,1r	47,0r	47,7r	47,9r	48,1r	48,4	47,5	47,4	47,8	
	Tabakindustrie	mannl.	45,9	46,3	46,0	46,3	46,9	47,4	47,0	46,1	47,3	45,9	
	weibl.	43,9	43,7	43,7	43,7	43,9	44,4	43,7	42,7	42,7	44,1	42,5	
alle	44,6	44,6	44,5	44,7	45,0	45,4	44,9	44,0	44,1	45,3	43,7		
Textilindustrie	mannl.	46,0	47,3	47,6	48,4	48,6	48,4	48,3	48,3	47,9	47,0	47,3	
	weibl.	42,4	41,9	42,0	42,4	42,1	41,8	41,8	41,7	41,4	40,9	41,0	
	alle	44,6	44,2	44,4	44,9	44,8	44,6	44,5	44,5	44,3	43,6	43,8	
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung Wollindustrie	mannl.	48,8	46,0	49,3	49,7	49,9	50,0	50,2	50,4	49,2	48,3	48,8	
	weibl.	42,0	40,8	42,3	42,0	41,8	41,7	41,6	41,6	41,0	40,5	40,6	
	alle	45,1	43,6	45,5	45,5	45,4	45,5	45,5	45,7	44,9	44,2	44,5	
Baumwollindustrie	mannl.	47,4	47,8	45,8	47,6	47,5	46,9	47,2	47,5	47,5	46,2	45,7	
	weibl.	42,8	42,9	41,5	42,8	42,5	41,9	42,2	42,3	42,2	41,2	40,8	
	alle	44,5	44,6	43,1	44,5	44,3	43,7	43,9	44,1	44,1	43,0	42,6	
Bekleidungs- und Schuhindustrie	mannl.	44,3	43,4	44,7	44,6	44,5	44,9	44,6	44,7	44,3	43,9	44,3	
	weibl.	40,4	39,0	40,5	40,2	40,1	40,1	39,9	40,0	39,5	39,5	39,3	
	alle	41,7	40,4	41,8	41,5	41,5	41,6	41,3	41,4	40,9	40,9	40,9	
Schuhindustrie	mannl.	44,4	44,0	44,7	45,1	44,3	45,0	44,6	44,3	43,9	43,1	44,4	
	weibl.	41,1	40,9	41,9	41,6	40,6	40,9	40,7	40,5	39,8	39,2	40,6	
	alle	43,0	42,6	43,4	43,4	42,6	43,1	42,8	42,6	42,0	41,4	42,7	
Schuhreparatur	mannl.	45,2	45,1	44,9	45,1	46,1	45,8	45,9	45,5	45,5	45,2	45,5	
	Bekleidungsindustrie Herrenoberbekleidungsindustrie	mannl.	44,1	42,6	45,2	44,3	44,6	45,1	44,8	45,4	44,9	44,8	44,3
		weibl.	40,4	38,7	40,4	40,0	40,1	40,0	39,8	40,4	39,6	39,7	39,0
alle		41,5	39,8	41,7	41,2	41,4	41,3	41,1	41,7	41,0	41,1	40,4	
Damenoberbekleidungsindustrie	mannl.	43,0	41,9	43,3	43,7	43,6	44,1	43,5	43,5	43,2	43,2	43,6	
	weibl.	39,3	37,9	39,9	39,7	39,6	40,2	39,3	39,5	39,1	39,3	39,1	
	alle	40,2	38,4	40,4	40,2	40,2	40,6	39,8	40,0	39,5	39,8	39,6	
Holzindustrie 7)	mannl.	47,0	45,8	46,4	46,9	47,5	47,5	47,5	46,5	46,7	45,8	47,4	
	weibl.	42,1	40,7	42,1	42,1	41,9	41,8	40,8	40,0	40,7	39,9	41,3	
	alle	46,0	44,8	45,3	46,0	46,3	46,3	46,1	45,2	45,5	44,7	46,1	
Sagewerke	mannl.	46,5	46,7	46,6	46,9	47,3	47,6	47,5	47,0	46,8	46,7	47,0	
	mannl.	47,7	47,6	48,5	46,9	47,5	48,2	47,7	46,1	46,2	46,4	46,6	
	weibl.	42,3	41,8	42,3	42,1	42,2	42,0	41,3	40,3	40,3	40,3	40,7	
alle	46,3	46,1	44,6	45,6	46,0	46,6	46,1	44,7	44,7	44,9	45,1		
Möbelindustrie	mannl.	47,0	44,0	46,0	46,6	47,1	46,4	46,5	45,9	44,0	44,0	47,3	
	weibl.	42,2	40,3	42,2	42,1	41,9	41,7	40,8	39,4	40,6	39,3	41,3	
	alle	45,8	43,3	45,1	45,5	45,8	45,2	45,1	43,7	44,6	43,0	45,8	
Papierindustrie 8)	mannl.	46,4	46,7	45,6	47,4	48,0	47,1	47,2	47,0	47,0	46,8	46,8	
	weibl.	42,7	42,0	42,2	42,2	42,3	42,7	42,4	42,1	41,8	42,2	42,4	
	alle	45,0	45,2	44,4	45,3	46,2	46,1	45,5	45,3	45,2	45,3	45,4	
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe 9)	mannl.	41,2	41,0	42,1	43,5	42,7	44,1	43,9	43,8	44,0	43,5	43,4	
	weibl.	37,7	41,0	41,5	41,8	41,7	42,5	42,1	41,7	41,4	42,1	41,6	
	alle	41,2	41,8	42,2	43,3	42,6	43,3	43,7	43,6	43,7	43,3	43,2	
Lederindustrie Ledererzeugung	mannl.	16,9	46,2	17,5	47,4	47,2	47,6	47,3	47,1	47,5	46,4	47,7	
	weibl.	4,5	41,1	41,3	41,0	41,0	41,8	41,7	41,5	41,4	40,8	41,9	
	alle	4,2	45,7	40,6	46,4	46,7	46,0	46,2	46,0	46,3	45,4	46,5	
Lederverarbeitung	mannl.	1,6	41,3	41,3	41,2	46,3	46,5	46,4	45,1	45,6	45,2	45,5	
	weibl.	41,9	41,1	41,3	41,7	41,1	41,5	41,2	43,7	40,8	40,6	40,9	
	alle	4,2	43,6	41,1	43,1	42,8	43,1	42,7	42,1	42,4	42,1	42,4	
Gummiverarbeitung	mannl.	44,1	43,4	47,5	50,1	50,2	50,7	49,1	48,0	49,5	48,9	47,5	
	weibl.	43,0	43,2	43,1	41,3	43,9	42,9	42,1	42,6	42,1	42,3	41,4	
	alle	43,3	47,6	43,3	45,8	48,0	43,4	47,1	47,0	47,4	47,1	45,9	
Chemische Industrie 10)	mannl.	43,0	47,8	47,0	46,1	48,5	48,3	48,4	48,6	48,4	48,3	47,9	
	weibl.	42,6	42,1	42,6	42,5	42,5	42,6	42,4	42,1	42,0	41,7	41,9	
	alle	46,6	46,4	45,3	46,7	47,0	47,2	46,3	47,0	46,7	46,7	46,5	
Verarbeitung von Steinen und Erden	mannl.	49,0	49,4	49,0	49,5	50,0	50,4	50,0	50,1	49,6	49,3	49,4	
	weibl.	41,2	41,5	41,4	41,2	41,3	41,0	40,7	40,9	40,6	40,7	40,8	
	alle	47,2	47,4	47,1	47,7	47,9	48,2	48,1	48,0	47,6	47,4	47,5	
Ziegeleien	mannl.	46,8	49,1	49,2	49,1	49,6	49,9	49,8	49,8	49,6	48,8	48,8	

Anmerkungen siehe Seite 15

Großbritannien
noch: Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Stunden											
		Oktober								April		Oktober	
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	
Keramische Industrie	mannl.	48,1	46,9	47,1	46,3	46,7	49,0	46,6	46,5	47,7	47,5	48,5	
	weibl.	41,2	41,4	40,3	41,3	40,7	40,4	40,3	40,4	40,1	40,0	40,3	
	alle	44,4	44,7	43,9	44,3	44,5	44,4	44,1	43,8	43,6	43,4	44,0	
Eisen- und Metallerzeugung und -bearbeitung 11)	mannl.	45,0	48,1	47,8	47,5	48,5	48,2	48,4	48,3	47,9	47,1	46,3	
Hochofen	mannl.	49,3	48,8	47,8	46,9	47,4	47,7	47,4	47,3	46,3	45,8	44,3	
Stahl- und Warmwalzwerke	mannl.	48,6	48,6	48,5	48,5	49,2	49,4	49,2	49,4	48,5	47,5	45,6	
Gießereien	mannl.	47,4	47,6	47,2	47,1	47,8	48,1	47,4	47,2	47,2	46,6	46,9	
Eisen- und Metallwarenindustrie	mannl.	47,5	47,6	47,6	47,6	48,6	49,0	48,3	48,0	48,1	47,6	47,1	
	weibl.	41,4	40,8	41,1	41,6	41,5	41,1	40,9	41,0	40,8	40,7	41,0	
	alle	45,4	45,2	45,4	45,7	46,1	46,1	45,8	45,6	45,7	45,3	45,1	
Schmiedewarenherstellung	mannl.	47,5	47,5	47,6	47,7	48,6	48,9	47,5	48,2	48,2	47,1	44,9	
Drahtwarenherstellung	mannl.	49,0	49,6	49,1	48,6	50,3	50,3	49,9	49,1	49,3	48,6	49,1	
Werkzeugherstellung	mannl.	46,7	46,6	46,2	46,0	47,3	46,0	47,4	47,4	46,8	46,6	45,9	
Maschinenbau 12)	mannl.	47,8	48,3	48,4	48,2	49,0	49,3	49,0	48,7	48,5	48,1	47,6	
	weibl.	42,7	42,2	42,3	42,7	42,3	42,4	42,2	42,4	42,0	42,1	42,3	
	alle	46,7	47,0	47,1	46,9	47,5	47,7	47,5	47,3	47,0	46,8	46,4	
Werkzeugmaschinenbau	mannl.	47,7	48,2	48,8	48,3	48,6	48,8	49,4	48,3	47,5	46,8	46,0	
Landmaschinenbau 13)	mannl.	46,5	46,7	46,1	46,6	47,7	47,8	46,1	47,8	47,2	47,6	45,8	
Textilmaschinenbau	mannl.	46,6	47,2	46,4	46,4	48,0	47,4	47,0	47,3	47,0	46,0	45,9	
Elektrotechnische Industrie	mannl.	48,4	48,7	48,9	49,1	49,6	50,1	49,5	49,6	49,3	49,1	49,2	
Elektromotorenbau	weibl.	42,0	41,9	42,2	42,4	43,3	42,4	42,0	42,7	42,5	42,3	42,1	
	alle	46,6	46,6	46,8	47,1	47,6	47,6	47,3	47,5	47,2	47,1	47,1	
Rundfunkgerätebau 14)	mannl.	49,0	48,0	47,4	48,3	48,9	49,0	47,8	47,3	47,3	46,8	47,6	
	weibl.	44,0	43,4	42,8	43,4	43,5	42,9	43,3	42,5	42,4	42,4	43,1	
	alle	46,3	45,4	45,0	45,6	45,9	45,5	45,3	44,8	44,6	44,3	45,0	
Telefonbau 15)	mannl.	46,2	47,4	47,6	46,2	48,9	48,2	47,9	46,6	47,2	46,7	46,1	
	weibl.	43,2	41,4	42,2	42,8	42,7	42,8	42,4	42,6	42,1	42,6	42,5	
	alle	45,0	45,2	45,8	44,9	46,2	45,9	45,5	44,9	45,2	45,0	44,7	
Fahrzeugbau	mannl.	46,4	46,9	46,8	47,2	47,7	47,8	46,5	46,9	47,1	47,1	46,1	
	weibl.	41,9	41,8	42,0	42,1	42,2	42,0	41,5	42,0	41,7	41,6	40,6	
	alle	45,8	46,2	46,1	46,4	46,9	46,9	45,9	46,1	46,2	46,3	45,4	
Schiffbau	mannl.	47,1	47,9	48,8	47,3	48,0	49,2	50,1	49,0	49,0	48,0	47,1	
Kraftfahrzeugbau	mannl.	45,6	46,0	45,3	46,0	46,9	46,9	44,3	46,1	46,1	46,4	44,0	
	weibl.	41,6	41,6	41,8	42,2	42,0	41,7	40,8	42,0	41,6	41,4	41,0	
	alle	45,1	45,5	44,8	45,5	46,3	46,3	44,0	45,7	45,6	45,9	43,8	
Kraftfahrzeugreparatur	mannl.	45,6	46,5	46,1	45,9	46,6	47,1	46,7	46,1	46,1	46,6	46,9	
Flugzeugbau	mannl.	47,5	48,8	49,5	49,3	49,5	49,5	49,0	48,1	48,3	48,2	45,1	
	weibl.	42,7	42,8	42,8	43,3	43,5	43,2	42,6	42,9	42,0	42,4	42,9	
	alle	46,9	48,0	48,6	48,4	48,6	48,5	48,1	47,3	47,4	47,4	47,4	
Sonstige verarbeitende Industrie	mannl.	46,4	46,4	46,6	47,1	47,7	47,5	47,1	46,7	45,8	46,2	46,0	
Optische Industrie	weibl.	42,7	42,4	42,0	42,1	42,4	41,5	41,2	41,3	40,6	41,6	41,0	
	alle	45,1	44,9	45,0	45,3	45,8	45,5	45,1	45,0	44,2	44,7	44,3	
Uhrenindustrie	mannl.	45,5	46,6	44,8	46,4	46,1	46,1	44,9	44,8	46,1	45,7	45,1	
	weibl.	43,1	43,1	43,1	44,2	43,2	43,6	42,2	42,7	43,5	42,5	42,1	
	alle	44,3	44,9	44,0	45,2	44,6	44,7	43,7	43,8	44,7	44,1	43,5	
Schmuckwarenindustrie	mannl.	45,8	45,7	45,2	45,6	46,2	46,6	45,7	45,6	45,3	44,9	46,0	
Musikinstrumentenindustrie	mannl.	46,5	46,6	45,9	47,5	47,7	47,9	47,3	46,5	47,1	45,9	45,7	
Baugewerbe	mannl.	47,8	48,2	48,1	48,2	48,8	49,5	49,8	50,0	49,0	49,5	49,0	
Hoch- und Tiefbau	mannl.	47,2	47,6	47,6	47,7	48,1	48,3	49,0	49,0	48,1	48,5	48,2	
Ausbaugewerbe 16)	mannl.	47,9	48,2	48,6	49,1	49,7	50,9	50,6	50,9	52,0	50,9	50,3	
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	mannl.	47,8	48,3	47,8	47,7	48,5	48,8	48,2	48,1	48,3	48,6	48,4	
Energiewirtschaft	mannl.	47,8	47,9	48,1	48,1	48,9	49,3	48,8	48,6	49,1	49,1	49,1	
Elektrizitätswerke	mannl.	48,0	48,8	47,7	47,4	48,4	48,5	47,7	47,6	47,6	48,1	47,9	
Gaswerke	mannl.	47,1	47,7	47,3	47,4	47,5	45,0	47,3	47,7	47,4	47,5	47,1	
Wasserversorgung	mannl.	47,1	47,7	47,3	47,4	47,5	45,0	47,3	47,7	47,4	47,5	47,1	
Verkehrswirtschaft 17)	mannl.	48,0	48,0	48,3	49,2	50,3	50,8	50,3	49,9	50,7	49,5	49,4	
Transport und Verkehr	mannl.	48,0	48,0	48,3	49,2	50,3	50,8	50,3	49,9	50,7	49,5	49,4	
Straßenbahnen 18)	mannl.	53,4	52,1	51,6	52,8	53,6	54,7	54,3	54,4	54,5	55,1	54,6	
Güter-Kraftwagenverkehr 19)	mannl.	47,4	48,7	47,3	47,4	49,2	49,4	48,1	48,4	47,7	46,0	46,9	
Nachrichtenwesen 20)	mannl.	47,4	48,7	47,3	47,4	49,2	49,4	48,1	48,4	47,7	46,0	46,9	
Dienstleistungen	weibl.	41,6	41,1	41,5	41,5	41,5	41,3	41,0	41,4	40,7	41,5	41,2	
Waschereien	weibl.	42,3	41,9	42,1	42,3	41,0	41,5	41,4	42,5	40,5	42,9	41,5	
Farbereien 21)	weibl.	42,3	41,9	42,1	42,3	41,0	41,5	41,4	42,5	40,5	42,9	41,5	

*) In den Zahlen für "alle" sind Angaben für jugendliche Arbeiter eingeschlossen.- 1) Durchschnitt aus Bergbau (ausschl. Kohlenbergbau), einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie, dem Baugewerbe, der Energiewirtschaft, der Verkehrswirtschaft sowie den Dienstleistungen.- 2) Ausschl. Kohlenbergbau.- 3) Bruttowochenverdienste einschl. des Wertes von Naturalleistungen in *shillings/pence*. Angaben über die Wochenarbeitszeit im Kohlenbergbau liegen nicht vor.- 4) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 5) Einschl. Getränke- und Tabakindustrie.- 6) Brauereien und Mälzereien.- 7) Einschl. Möbelindustrie.- 8) Einschl. Zeitungs- und Zeitschriftendruckereien und -verlage, Buchbindereien, Gravuranstalten und verwandter Betriebe.- 9) Leitungsdruckereien und -verlage.- 10) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie.- 11) einschl. NL-Metall-, Schmelz- und Walzwerke.- 12) Einschl. der elektrotechnischen Industrie.- 13) Ausschl. Traktorenbau.- 14) Einschl. Herstellung von Schallplattenspielern.- 15) einschl. Telegrafonbau.- 16) Elektroinstallation.- 17) Ausschl. Eisenbahnen, Seetransport, des "London Transport" und des "British Road Services".- 18) einschl. Telegrafonverkehr; ausschl. der öffentlichen Londoner Verkehrsbetriebe.- 19) Ausschl. des "British Road Services".- 20) Hauptsächlich Post-, Telegrafon- und Fernverkehr.- 21) einschl. chemischer Reinigungsanstalten.

Irland
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
Shillings/Pence

Wirtschaftszweig	Oktober							Sept.	Marz	Juni	Sept.
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958		
Verarbeitung von Steinen und Erden											
Glasindustrie ⁸⁾	.	.	.	2. 5.3	2. 4.8	2. 6.5	2. 9.0	2. 9.5	2.10.0	2.11.5	2.10.8
Zementindustrie ⁸⁾	2. 1.5	2. 4.4	2. 6.1	2. 8.3	2. 9.0	3. 0.3	3. 1.2	3. 2.8	3. 4.2	3. 4.4	3. 4.9
Eisen- und Metallwarenindustrie ⁶⁾	2. 1.1	2. 4.9	2. 7.0	2. 7.9	2. 9.0	3. 0.0	3. 0.9	3. 1.6	3. 3.3	3. 3.2	3. 2.7
Maschinenbau ⁶⁾	1.10.7	2. 2.5	2. 4.2	2. 9.3	2. 9.5	2.11.8	3. 1.8	3. 3.4	3. 2.9	3. 3.2	3. 3.8
Elektrotechnische Industrie	.	.	.	2. 3.4	2. 3.1	2. 4.4	2. 6.8	2. 8.6	2.11.0	2.10.1	2.10.1
Fahrzeugbau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schiffbau	.	.	.	3. 3.1	3. 2.3	3. 5.3	3. 4.8	3. 5.1	3. 6.5	3. 9.6	3. 9.3
Kraftfahrzeugbau und -reparatur ⁶⁾	2. 7.4	2.11.0	3. 0.4	3. 2.7	3. 4.8	3. 5.9	3. 8.8	3.11.0	4. 0.3	4. 0.6	4. 0.4

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
Stunden

Wirtschaftszweig	Oktober							Sept.	Marz	Juni	Sept.
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958		
Bergbau und Natursteingewinnung				44.9	46.1	48.2	45.7	46.4	45.4	43.7	45.2
Kohlenbergbau ¹⁾	44.6	44.6	45.1	43.7	45.1	48.2	45.2	45.8	44.7	42.0	44.7
Steinbrüche, Ton- und Sandgewinnung	.	.	.	48.5	48.5	48.3	47.5	48.1	47.4	49.7	47.7
Verarbeitende Industrie ²⁾	45.0	44.6	44.8	45.1	45.0	45.1	44.8	44.9	44.6	44.5	44.8
Nahrungsmittelindustrie											
Fleischverarbeitung	.	.	.	48.1	49.1	50.7	49.2	50.1	48.7	46.5	49.2
Milchverarbeitung ³⁾	48.6 r	48.9	48.7	49.2	48.2	48.2	48.9	48.1	48.3	49.1	49.3
Obst- und Gemüseverarbeitung ⁴⁾	.	.	.	44.4	44.6	43.4	45.6	43.5	44.5	43.4	44.5
Fischverarbeitung ⁴⁾	.	.	.	37.5	38.1	45.0	48.1	43.7	27.8	34.9	42.6
Mühlenindustrie ⁵⁾	46.4	46.5	46.9	47.1	48.0	47.1	48.4	48.2	46.2	47.7	47.5
Backwarenindustrie ⁶⁾	46.9	46.6	46.1	46.3	46.4	46.0	46.4	45.9	47.7	46.3	45.9
Süßwarenindustrie ⁶⁾	45.1	45.6	46.2	47.7	46.3	47.5	47.1	48.4	46.9	47.1	47.8
Getränkeindustrie											
Brennereien ⁶⁾	48.0	49.7	47.5	47.7	46.3	45.5	46.2	45.6	45.1	45.5	47.4
Brauereien	44.8	45.3	44.7	43.4	43.1	42.8	42.8	45.9	45.7	45.7	46.3
Herstellung alkoholfreier Getränke ⁶⁾	43.3	44.6	44.9	44.8	45.3	45.1	45.7	47.0	44.4	45.9	46.2
Tabakindustrie	42.7	44.7	42.7	43.0	43.1	43.9	43.9	43.2	42.1	43.4	44.0
Textilindustrie											
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung											
Wollindustrie ⁶⁾	46.4	45.5	46.5	46.4	47.2	45.8	44.2	45.1	43.7	40.3	42.7
Baumwollindustrie	44.8	45.3	44.0	46.2	44.3	44.4	44.0	44.3	43.3	43.1	43.4
Wirkerei und Strickerei	.	.	.	44.1	44.0	43.2	42.9	42.7	42.7	42.9	42.6
Bekleidungs- und Schuhindustrie											
Schuhindustrie	43.5	41.0	44.6	43.4	42.5	43.1	41.4	42.4	42.8	40.2	42.9
Bekleidungsindustrie											
Herrenoberbekleidungsindustrie	42.5	39.8	41.9	41.9	42.2	42.7	42.5	41.8	42.3	42.2	41.7
Damenoberbekleidungsindustrie	41.9	40.6	41.2	41.4	40.9	41.9	41.8	41.6	41.6	41.5	41.8
Holzindustrie ⁶⁾	46.3	46.1	45.9	45.9	45.7	46.4	45.1	45.7	45.3	46.3	46.4
Möbelindustrie ⁶⁾	44.4	44.0	44.0	43.9	44.1	44.4	44.4	44.6	42.9	43.5	44.4
Papierindustrie	46.0	45.0	44.3	46.8	46.6	47.1	46.3	47.8	47.0	45.4	46.8
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe ⁶⁾	42.6	42.2	42.1	42.3	41.5	42.5	42.7	43.4	42.7	43.8	43.8
Lederindustrie											
Ledererzeugung ⁶⁾	46.9	46.8	46.8	47.9	45.1	47.6	47.8	47.8	46.8	46.2	46.5
Lederverarbeitung	.	.	.	45.8	45.6	43.7	45.0	44.3	43.9	43.4	44.1
Chemische Industrie											
Düngemittelindustrie	47.6	48.1	47.8	47.8	47.9	48.4	48.5	46.7	48.5	47.5	48.7
Farbenindustrie	46.6	44.7	45.4	45.2	45.3	45.4	44.9	44.3	44.1	44.6	45.9
Sonstige chemische Industrie											
Pharmazeutische Industrie	44.0	42.9	42.8	43.0	44.1	42.3	42.6	43.1	43.2	43.6	46.0
Seifenindustrie	45.6	40.9	41.6	42.1	42.7	43.3	42.0	41.5	41.4	41.7	43.0
Verarbeitung von Steinen und Erden											
Glasindustrie	.	.	.	46.9	46.8	46.6	46.8	45.4	47.7	48.7	50.2
Zementindustrie ⁸⁾	47.6	47.8	46.3	47.0	47.8	47.8	47.0	47.0	46.5	46.6	46.7
Eisen- und Metallwarenindustrie ⁶⁾	45.1	45.1	44.2	44.4	44.9	45.5	44.6	45.2	44.7	45.5	45.7
Maschinenbau ⁶⁾	46.3	46.4	44.7	46.5	46.5	45.4	44.5	44.5	47.1	47.6	46.3
Elektrotechnische Industrie	.	.	.	44.4	45.0	45.4	45.1	45.6	44.1	42.3	45.0
Fahrzeugbau											
Schiffbau	.	.	.	46.2	43.6	44.7	48.0	40.0	42.3	49.6	48.8
Kraftfahrzeugbau und -reparatur ⁶⁾	45.1	44.8	44.9	46.3	46.6	44.9	42.9	44.4	44.8	44.6	45.6

* Mannl. und weibl. Arbeiter zusammen.- 1) Bis 1953; einschl. Steinbrüche; ab 1953; einschl. Torfgewinnung.- 2) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie; bis 1953; einschl. Bergbau.- 3) Bis 1953; einschl. Margarineindustrie.- 4) Konservenindustrie.- 5) Ab 1953; einschl. Futtermittelherstellung.- 6) Ab 1953; veränderte Erhebungsgrundlage.- 7) Strumpfindustrie.- 8) Bis 1953; einschl. Glas- und keramische Industrie.

Italien
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es besteht eine gesetzlich begründete allgemeine statistische Auskunftspflicht für die Betriebsinhaber.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministero del Lavoro e della Previdenza Sociale, Rom.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, die verarbeitende Industrie und die Energiewirtschaft erfaßt.

Erfasste Betriebe: In einzelnen Wirtschaftszweigen werden alle Betriebe, in anderen eine repräsentative Auswahl mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt. Die Erhebungen erstrecken sich auf insgesamt etwa 17 500 Betriebe.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für alle in den Lohnlisten aufgeführten männlichen und weiblichen Arbeiter im Alter von 14 Jahren und darüber, einschließlich der Lehrlinge, Vorarbeiter, Gruppenführer, Werkmeister, Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben, Saison- und Gelegenheitsarbeiter sowie für die Arbeiter, die infolge Krankheit, Urlaub, Betriebsunfall, Streik oder aus persönlichen Gründen nur während eines Teiles des Berichtszeitraumes gearbeitet haben.

Nicht erfaßt werden Heimarbeiter und mitarbeitende Familienangehörige. Durch die Erhebungen werden insgesamt rund 1,75 Mill. Arbeiter erfaßt, d. h. etwa 55 vH aller Arbeiter in der verarbeitenden Industrie.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Gefahren-, Schmutz-, Härte-, Kleider-, Teuerungs- und Anwesenheitszulagen sowie den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbegriffen sind Urlaubs- und Feiertagsgelder, Familienzulagen, Gratifikationen und Gewinnbeteiligungen.

Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und andere Pflichtabgaben sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Zahl der im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Rassegna di Statistiche del Lavoro", herausgegeben von der Confederazione Generale dell'Industria Italiana, Rom.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
Lire

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	April
	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	
Bergbau	151	184	192	202	219	230	243	239
Verarbeitende Industrie 1)	143	169	175	185	198	207	213	215
Nahrungsmittelindustrie	.	138	144	156	163	170	178	179
Gemüseverarbeitung 2)	108	123	129	145	153	162	182	180
Mühlenindustrie	.	143	148	157	169	181	183	182
Zuckerindustrie	151	178	186	201	209	214	224	220
Süßwarenindustrie	.	135	139	149	157	164	173	176
Nährmittelindustrie	100	121	126	133	142	151	154	155
Textilindustrie	.	142	147	154	161	168	171	171
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung	.	142	147	154	161	168	171	171
Wollindustrie	136	156	161	168	175	183	188	186
Baumwollindustrie	121	140	146	152	159	166	169	169
Seidenindustrie 3)	118	137	141	147	153	159	161	160
Wirkerei und Strickerei	.	117	121	127	131	135	140	140
Strickwarenindustrie	.	117	121	127	131	135	140	140
Strumpfindustrie	.	129	135	140	146	151	158	156
Bekleidungs- und Schuhindustrie	.	132	135	142	147	151	154	152
Schuhindustrie	113	130	132	140	145	149	152	150
Hutindustrie	119	141	146	151	161	165	168	166
Holzindustrie 4)	113	126	128	133	140	146	150	151
Papierindustrie	125	155	161	178	186	192	195	212
Druckgewerbe	.	199	211	228	240	256	266	272

Anmerkungen siehe Seite 19

Italien

noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Lire

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	April
	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	
Lederindustrie 5)	139	168	172	176	183	188	190	191
Gummiverarbeitung	177	207	220	247	258	270	273	275
Chemische Industrie	149	179	187	200	212	223	229	229
Verarbeitung von Steinen und Erden	.	155	160	169	180	186	196	192
Ziegeleien	.	132	138	149	157	162	172	170
Glasindustrie	170	190	194	203	216	223	226	228
Keramische Industrie	130	153	155	165	173	179	184	181
Zementindustrie	137	170	179	190	205	212	215	214
Eisen- und Metallerzeugung und -bearbeitung	.	223	229	244	262	275	278	280
Eisenschaffende Industrie	201	230	235	249	268	281	284	287
NE-Metallindustrie	.	193	203	219	235	245	254	257
Eisen- und Metallwarenindustrie	.	188	194	204	219	232	237	239
Maschinenbau	152	177	181	188	202	211	218	220
Elektrotechnische Industrie	156	183	188	196	209	216	222	222
Fahrzeugbau	174	206	213	227	247	260	266	270
Schiffbau	.	191	195	209	224	234	244	244
Lokomotivbau	.	196	200	219	237	252	262	268
Kraftfahrzeugbau 6)	.	220	230	242	266	280	284	
Zweiradindustrie	.	165	166	169	179	186	191	187
Energiewirtschaft 7)	.	241	255	270	291	300	320	337

Durchschnittliche Monatsarbeitszeiten der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Stunden

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	April
	1950	1953	1954	1955	1956	1957	1958	
Bergbau	.	170	169	171	167	166	154	155
Verarbeitende Industrie 1)	.	169	171	170	168	169	164	165
Nahrungsmittelindustrie	.	172	174	175	169	167	163	162
Gemüseverarbeitung 2)	166	166	170	169	165	161	161	164
Mühlenindustrie	.	185	184	187	182	180	170	173
Zuckerindustrie	184	181	184	190	174	178	163	164
Süßwarenindustrie	.	172	173	174	169	169	167	158
Nährmittelindustrie	162	167	167	167	165	162	154	155
Textilindustrie	.	153	156	148	153	157	154	151
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung	.	153	156	148	153	157	154	151
Wollindustrie	154	164	162	157	162	162	154	147
Baumwollindustrie	155	148	153	140	145	155	154	151
Seidenindustrie 3)	148	146	149	150	151	153	154	155
Wirkerei und Strickerei	.	144	145	143	143	143	144	139
Strickwarenindustrie	152	159	157	157	158	155	152	150
Strumpfindustrie	155	156	149	151	158	159	154	154
Bekleidungs- und Schuhindustrie	.	144	145	143	143	143	144	139
Schuhindustrie	131	141	144	140	141	142	144	141
Hutindustrie	158	156	154	156	156	155	144	130
Holzindustrie 4)	162	160	166	166	161	161	157	160
Papierindustrie	186	184	185	185	180	181	167	178
Druckgewerbe	181	185	184	187	182	180	176	180
Lederindustrie 5)	157	166	167	161	159	162	162	159
Gummiverarbeitung	163	171	174	172	164	164	164	
Chemische Industrie	176	180	181	179	176	176	172	172
Verarbeitung von Steinen und Erden	.	174	175	177	170	171	159	160
Ziegeleien	168	174	176	176	168	169	147	149
Glasindustrie	166	166	165	170	165	166	162	164
Keramische Industrie	172	170	174	176	169	170	162	166
Zementindustrie	181	187	188	189	183	182	169	171
Eisen- und Metallerzeugung und -bearbeitung	.	180	184	185	179	177	168	173
Eisenschaffende Industrie	178	180	183	185	179	177	168	173
NE-Metallindustrie	.	184	187	183	178	176	171	178
Eisen- und Metallwarenindustrie	.	176	177	177	170	172	168	170
Maschinenbau	169	175	177	177	173	172	169	172
Elektrotechnische Industrie	167	176	178	177	172	172	172	172
Fahrzeugbau	171	182	180	181	180	180	179	180
Schiffbau	.	184	175	184	190	189	187	183
Lokomotivbau	.	188	190	191	187	184	182	183
Kraftfahrzeugbau 6)	.	178	179	178	172	174	174	178
Zweiradindustrie	.	174	176	169	169	164	170	176
Energiewirtschaft 7)	.	195	194	194	191	193	189	191

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgenden sowie einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Gemüse-, Obst- und Fleischkonserven.- 3) Webereien.- 4) Sägewerke.- 5) Gerbereien.- 6) Einschl. Flugzeugbau.- 7) Elektrizitätswerke.

Jugoslawien
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Über die Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik liegen keine Angaben vor.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Statistische Zentralamt, Belgrad.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist jeweils der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Kohlenbergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe sowie die Energiewirtschaft erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es wird eine repräsentative Auswahl von 259 Betrieben im Bergbau und in der verarbeitenden Industrie sowie von 24 Betrieben im Baugewerbe erfaßt.

Erfasster Personenkreis und erfaßte Arbeitergruppen: Die nachgewiesenen Angaben gelten für vollbeschäftigte erwachsene männliche und weibliche Arbeiter (radnici) im Alter von 21 Jahren und darüber. Dabei werden hochqualifizierte Facharbeiter, Facharbeiter, angelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter unterschieden.

Nicht erfaßt werden Lehrlinge und Kurzarbeiter. Im Kohlenbergbau und in der verarbeitenden Industrie werden durch die Erhebung 35 vH, im Baugewerbe 25 vH der Beschäftigten erfaßt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Urlaub-, Kranken- und Feiertagsgelder, Familienzulagen sowie Gewinnbeteiligungen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Zahl der erfaßten Arbeiter errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Die Jahresdurchschnitte sind als arithmetisches Mittel aus den Monatsdurchschnitten errechnet.

Quellenangabe: "Statistički Godišnjak FNRJ" (Jahrbuch) und "Indeks" (Monatszeitschrift), herausgegeben vom Savezni Zavod za Statistiku, Belgrad.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter*)
nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen
Dinara

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	Jahresdurchschnitt			
		1954	1955	1956	1957
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	Hochqual. Facharb.	14 210	15 360	16 460	20 250
	Facharbeiter	10 150	10 640	11 340	13 550
	Angelernte Arbeiter	8 200	8 590	9 260	10 630
	Hilfsarbeiter	6 940	7 250	7 870	9 090
	Alle Arbeiter	9 100	9 740	10 520	12 490
Kohlenbergbau	Hochqual. Facharb.	16 380	17 680	19 300	23 620
	Facharbeiter	12 020	12 890	14 280	16 840
	Angelernte Arbeiter	9 230	9 740	11 010	12 410
	Hilfsarbeiter	7 220	7 500	8 550	10 130
	Alle Arbeiter	10 230	10 900	12 280	14 300
Verarbeitende Industrie Nahrungsmittelindustrie	Hochqual. Facharb.	13 400	14 030	14 530	19 690
	Facharbeiter	9 780	10 440	10 840	13 860
	Angelernte Arbeiter	7 460	8 150	8 690	10 240
	Hilfsarbeiter	6 550	6 970	7 450	9 370
	Alle Arbeiter	7 760	8 660	9 260	11 650
Tabakindustrie	Hochqual. Facharb.	12 150	13 540	15 320	22 270
	Facharbeiter	9 150	9 080	9 710	12 700
	Angelernte Arbeiter	7 290	7 390	8 000	10 070
	Hilfsarbeiter	6 660	6 740	7 390	9 010
	Alle Arbeiter	7 790	7 910	8 570	11 070
Textilindustrie	Hochqual. Facharb.	14 400	15 590	16 220	19 800
	Facharbeiter	8 920	9 240	9 460	11 240
	Angelernte Arbeiter	7 510	7 780	8 080	9 170
	Hilfsarbeiter	7 040	7 410	7 630	8 720
	Alle Arbeiter	8 310	8 750	9 050	10 640
Holzindustrie	Hochqual. Facharb.	12 280	13 730	14 180	16 610
	Facharbeiter	8 740	9 790	9 970	11 130
	Angelernte Arbeiter	7 370	8 050	8 670	9 630
	Hilfsarbeiter	6 210	6 900	7 130	7 870
	Alle Arbeiter	7 810	8 720	9 150	10 210

Anmerkungen siehe Seite 21

Jugoslawien
noch: Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter*)
nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	Jahresdurchschnitt			
		1954	1955	1956	1957
Papierindustrie	Hochqual. Facharb.	15 550	16 960	18 620	22 980
	Facharbeiter	10 810	11 680	12 730	15 060
	Angelernte Arbeiter	8 240	8 460	9 460	10 740
	Hilfsarbeiter	7 440	7 600	8 600	9 470
	Alle Arbeiter	8 980	9 410	10 560	12 310
Druck-u. Vervielfältigungsgewerbe	Hochqual. Facharb.	16 200	18 170	20 540	25 820
	Facharbeiter	11 450	11 780	13 220	16 300
	Angelernte Arbeiter	8 250	8 520	9 780	11 800
	Hilfsarbeiter	7 060	7 040	7 420	9 750
	Alle Arbeiter	10 330	11 080	12 640	16 000
Lederindustrie ²⁾	Hochqual. Facharb.	12 460	13 500	14 780	19 210
	Facharbeiter	9 670	9 980	10 620	13 370
	Angelernte Arbeiter	8 250	8 420	9 130	10 620
	Hilfsarbeiter	7 390	7 790	8 400	9 120
	Alle Arbeiter	9 290	9 800	10 610	13 010
Gummiverarbeitung	Hochqual. Facharb.	11 290	13 050	14 610	20 360
	Facharbeiter	9 990	10 160	11 460	15 170
	Angelernte Arbeiter	8 000	8 060	8 820	11 280
	Hilfsarbeiter	7 000	6 910	7 800	8 800
	Alle Arbeiter	9 350	9 620	10 770	14 430
Chemische Industrie	Hochqual. Facharb.	14 440	16 440	17 440	23 010
	Facharbeiter	10 520	11 100	12 080	15 880
	Angelernte Arbeiter	8 470	8 890	9 530	11 870
	Hilfsarbeiter	7 430	7 470	8 080	10 310
	Alle Arbeiter	9 180	9 730	10 380	13 490
Mineralölverarbeitung	Hochqual. Facharb.	13 790	14 870	17 500	26 270
	Facharbeiter	10 730	11 550	13 010	18 210
	Angelernte Arbeiter	9 310	9 620	10 960	14 420
	Hilfsarbeiter	8 100	8 170	9 040	11 500
	Alle Arbeiter	10 110	10 750	12 310	16 990
Verarbeitung von Steinen und Erden	Hochqual. Facharb.	14 610	15 190	16 260	20 860
	Facharbeiter	10 850	11 260	12 020	15 020
	Angelernte Arbeiter	8 910	9 150	9 550	11 900
	Hilfsarbeiter	7 390	7 530	7 950	9 700
	Alle Arbeiter	9 150	9 590	10 170	12 760
Eisen- und Metallherzeugung Eisenschaffende Industrie	Hochqual. Facharb.	16 840	17 120	17 760	22 150
	Facharbeiter	12 500	11 950	12 690	16 060
	Angelernte Arbeiter	9 270	9 600	10 280	12 900
	Hilfsarbeiter	8 370	8 380	8 920	10 590
	Alle Arbeiter	11 020	11 140	12 010	15 140
NE-Metallindustrie	Hochqual. Facharb.	14 420	15 820	16 930	20 200
	Facharbeiter	11 280	12 030	12 720	15 280
	Angelernte Arbeiter	9 390	10 130	10 880	12 420
	Hilfsarbeiter	8 090	8 440	9 590	11 020
	Alle Arbeiter	10 160	10 920	11 810	13 950
Eisen- und Metallwarenindustrie	Hochqual. Facharb.	14 930	15 430	16 470	20 030
	Facharbeiter	10 650	10 770	11 820	13 910
	Angelernte Arbeiter	8 530	8 510	9 270	10 410
	Hilfsarbeiter	6 880	7 000	7 880	8 860
	Alle Arbeiter	10 210	10 490	11 560	13 620
Elektrotechnische Industrie	Hochqual. Facharb.	13 490	15 920	16 200	19 480
	Facharbeiter	10 120	11 010	11 640	13 950
	Angelernte Arbeiter	7 980	8 240	8 610	10 340
	Hilfsarbeiter	6 220	6 590	7 410	8 480
	Alle Arbeiter	9 000	9 870	10 390	12 460
Fahrzeugbau ³⁾	Hochqual. Facharb.	14 300	15 780	18 340	24 690
	Facharbeiter	10 230	11 150	12 860	17 070
	Angelernte Arbeiter	8 740	9 110	10 240	12 500
	Hilfsarbeiter	7 230	7 170	7 900	9 370
	Alle Arbeiter	10 400	11 460	13 120	16 890
Baugewerbe	Hochqual. Facharb.	.	13 540	13 100	15 200
	Facharbeiter	.	10 320	10 270	11 920
	Angelernte Arbeiter	.	7 890	8 000	8 950
	Hilfsarbeiter	.	5 870	6 390	6 770
	Alle Arbeiter	.	8 290	8 610	9 690
Energiewirtschaft ⁴⁾	Hochqual. Facharb.	13 470	15 570	19 100	22 040
	Facharbeiter	10 040	10 820	12 930	14 900
	Angelernte Arbeiter	8 520	9 060	9 980	11 340
	Hilfsarbeiter	6 890	7 420	8 020	8 530
	Alle Arbeiter	9 550	10 610	12 730	14 360

*) Männl. und weibl. Arbeiter zusammen. - 1) Durchschnitt aus Kohlenbergbau, einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie und Energiewirtschaft. - 2) Einschl. Schuhindustrie. - 3) Schiffbau. - 4) Elektrizitätswerke.

Luxemburg

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministère des Affaires Economiques, Luxemburg, in Zusammenarbeit mit den statistischen Abteilungen des Generalsekretariats der Benelux-Zoll-Union und der Hohen Behörde der Montan-Union.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist eine volle abrechnungsperiode im Oktober.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie sowie das Baugewerbe erfasst.

Erfasste Betriebe: Es werden Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfasst.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche Arbeiter im Alter von 21 Jahren einschließlich jugendlicher Arbeiter.

Nicht erfasst werden Vorarbeiter, Gruppenführer, aufsichtführende Kräfte, Werkmeister, mitarbeitende Eigentümer, Kurzarbeiter, Heimarbeiter, wegen Krankheit oder Urlaub abwesende Arbeiter und Arbeiter mit monatlicher Entlohnung.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Bandzulagen, Gefahren- und Schmutzzulagen, Anwesenheits-, Regelmäßigkeits- und Dienstalterprämien.

Nicht enthalten sind Urlaubsgelder, Sonderprämien, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, gesetzliche oder freiwillige Familienzulagen, Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Fahrgelder, Kleider- und Werkzeuggelder.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfassten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden erfasst.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Quellenangabe: "Benelux Enquête sur les Salaires", herausgegeben vom Generalsekretariat der Benelux-Zoll-Union, Brüssel; "Statistische Informationen", Sonderheft September 1958, herausgegeben von der Hohen Behörde der Montan-Union.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste männlicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen luxemburgische Francs

Wirtschaftszweig	Oktober				
	1953	1954	1955	1956	1957
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	30,65	31,34	33,07	34,83	38,94
Bergbau und Natursteingewinnung					
Eisenerzbergbau					
Untertagearbeiter	.	49,06	50,22	50,74	55,95
Übertagearbeiter	.	33,11	35,69	36,57	41,52
alle Arbeiter	42,58 ^{a)}	43,03 ^{a)}	45,37 ^{b)}	45,77 ^{b)}	50,87 ^{b)}
Steinbrüche	25,82	25,15	31,23	30,55	34,13
Verarbeitende Industrie					
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	24,66	26,42	25,68	26,84	29,07
Getränkeindustrie ³⁾	26,64	27,49	28,55	30,05	31,99
Tabakindustrie ⁴⁾	26,54	24,95	26,42	31,50	32,66
Textilindustrie ⁵⁾	20,21	20,72	22,85	25,00	23,43
Bekleidungsindustrie ⁶⁾	20,95	21,80	22,45	23,27	24,66
Holzindustrie ⁷⁾	26,20	26,51	25,24	26,51	28,19
Druckgewerbe					
Buchdruck	30,53	30,32	31,30	34,36	37,63
Zeitungsdruck	34,34	33,90	34,21	38,19	40,56
Lederindustrie ⁸⁾	27,07	27,08	27,40	27,76	30,23
Gummiverarbeitung	25,74	27,92	31,10	31,10	39,12
Chemische Industrie ⁹⁾	.	24,41	26,00	25,95	26,08
Verarbeitung von Steinen und Erden					
Keramische Industrie	22,63	22,26	23,37	25,91	27,46
Zementindustrie	27,08	27,08	27,39	28,92	32,80
Eisenschaffende Industrie	33,07 ^{a)}	34,56	37,34	40,17	46,17 ^{c)}
Eisen- und Metallwarenindustrie ¹⁰⁾	.	20,39	20,34	24,10	25,16
Maschinenbau	.	26,98	27,24	26,84	34,00
Fahrzeugbau ¹¹⁾	.	20,39	20,34	22,88	28,29
Baugewerbe	26,42	26,28	25,76	27,43	28,50

1) Durchschnitt aus Bergbau, einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie und Baugewerbe.- 2) Milchverwertung.- 3) Brauereien.- 4) Zigarettenindustrie.- 5) Wollindustrie.- 6) Schuhindustrie.- 7) Tischlereien.- 8) Gerbereien.- 9) Farbenindustrie.- 10) Schraubenherstellung.- 11) Karosseriebau.- a) Jahresdurchschnitt.- b) November.- c) September.

Niederlande

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Centraal Bureau voor de Statistiek, s'Gravenhage.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist eine volle Lohnwoche im Monat Oktober.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie und das Baugewerbe erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es werden im allgemeinen Betriebe mit 25 und mehr Beschäftigten, in einzelnen Zweigen auch Betriebe mit weniger Beschäftigten erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter im Alter von 21 Jahren und darüber. In den Angaben für "alle" Arbeiter sind jugendliche Arbeiter einbezogen. Erfasst werden auch Lehrlinge, mitarbeitende Vorarbeiter, Gruppenführer und Werkmeister sowie Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben, Saison- und Gelegenheitsarbeiter.

Nicht erfaßt werden das Personal der Verwaltung der Betriebe, der Laboratorien, der Zeichenbüros und der Aufsichtsführung sowie Heimarbeiter, mitarbeitende Familienangehörige und Arbeiter, die im Berichtszeitraum infolge Krankheit, Betriebsunfall oder Streik nicht gearbeitet haben.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Gefahren-, Schmutz- und Hartezulagen, Vergütungen für kurzfristige Abwesenheiten und nicht kollektiven Urlaub, ferner den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbegriffen sind Familienzulagen, Gratifikationen und Gewinnbeteiligungen, Urlaubs- und Feiertagsgelder und Vergütungen für Ausfallstunden infolge Krankheit, Betriebsunfall, Betriebsstilllegungen u. dgl. sowie Beträge, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Fahrgelder, Kleider- und Werkzeuggelder.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden erfaßt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Quellenangabe: "Sociale maandstatistiek", "Statistiek der lonen", herausgegeben vom Centraal Bureau voor de Statistiek, s'Gravenhage.

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten
erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Bruttostundenverdienst holländische Gulden					Wochenarbeitszeit Stunden				
		Oktober									
		1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
Steinkohlenbergbau 1)											
Untertagearbeiter	mannl.	1,92	2,21	2,27	2,40	2,73	.	.	.	.	.
Übertagearbeiter	mannl.	1,11	1,29	1,36	1,45	1,65	.	.	.	.	.
zusammen	mannl.	1,57	1,82	1,88	2,00	2,24	.	.	.	.	.
Untertagearbeiter 2)	mannl.	14,38	16,06	16,94	17,88	20,78	.	.	.	.	.
Übertagearbeiter 2)	mannl.	8,88	9,94	10,64	11,50	12,89	.	.	.	.	.
zusammen 2)	mannl.	11,92	13,34	14,16	15,09	17,30	.	.	.	.	.
Verarbeitende Industrie 3)	mannl.	1,25	1,45	1,50	1,63	1,81	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0
	weibl.	0,73	0,84	0,88	0,97	1,09	47,5	47,5	47,5	47,5	47,5
Nahrungsmittelindustrie	mannl.	1,19	1,39	1,46	1,59	1,78	50,5	50,5	51,0	51,0	51,0
	weibl.	0,68	0,78	0,83	0,94	1,04	46,0	48,0	47,5	47,5	47,5
Fleischverarbeitung 4)	mannl.	1,17	1,38	1,45	1,57	1,77	51,0	51,0	52,5	51,0	51,0
	weibl.	0,66	0,78	0,85	1,04	1,19	48,0	48,5	48,0	47,5	48,0
	alle	0,99	1,19	1,27	1,42	1,60	.	.	51,5	50,5	51,0
Milchverwertung	mannl.	1,11	1,35	1,39	1,52	1,67	48,5	48,5	49,0	49,5	49,0
	weibl.		0,75	0,81	0,96	1,02	.	46,0	47,0	46,5	47,0
	alle	1,03	1,25	1,29	1,42	1,58	.	.	49,0	49,0	49,0
Obst- und Gemüseverarbeitung 4)	mannl.	1,05	1,24	1,33	1,44	1,57	53,5	52,5	55,5	53,5	53,0
	weibl.	0,66	0,77	0,83	0,94	1,01	48,5	48,0	48,0	47,0	47,5
	alle	0,89	1,05	1,13	1,24	1,41	.	.	53,0	51,5	51,5
Mühlenindustrie	mannl.	1,21	1,39	1,48	1,59	1,78	49,0	48,5	48,5	49,5	49,0
Backwarenindustrie	mannl.	1,17	1,38	1,49	1,62	1,83	49,0	49,0	49,5	50,0	50,0
	weibl.	.	0,66	0,77	0,84	0,99	.	48,0	48,0	47,5	48,5
	alle	1,03	1,22	1,32	1,45	1,65	.	.	49,5	49,5	50,0
Zuckerindustrie 5)	mannl.	1,40	1,58	1,66	1,77	2,01	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0
Süßwarenindustrie	mannl.	1,12	1,32	1,39	1,55	1,74	49,5	50,0	51,0	51,5	51,5
	weibl.	0,68	0,77	0,83	0,91	1,01	45,0	48,0	48,0	48,0	48,5
	alle	0,75	0,91	0,99	1,15	1,30	.	.	50,0	50,0	50,0
Margarineindustrie	mannl.	1,21	1,50	1,52	1,72	1,92	47,5	48,0	49,0	49,0	48,0
Getränkeindustrie	mannl.	1,13	1,35	1,39	1,51	1,69	49,0	49,5	49,5	49,5	49,0
	weibl.	0,65	0,74	0,81	0,95	1,08	47,5	47,0	46,5	45,5	45,5

Anmerkungen siehe Seite 25

Niederlande
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten
erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Bruttostundenverdienst holländische Gulden					Wochenarbeitszeit Stunden				
		Oktober									
		1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
Brennereien	mannl.	1,08	1,29	1,33	1,44	1,57	49,0	50,0	50,0	49,5	49,0
Brauereien	mannl.	1,14	1,34	1,38	1,52	1,72	50,0	50,0	50,0	50,5	49,5
Tabakindustrie	mannl.	1,25	1,44	1,51	1,61	1,85	48,5	48,5	48,5	49,0	48,5
	weibl.	0,76	0,87	0,93	1,00	1,18	48,0	48,0	48,0	47,5	47,5
Zigarettenindustrie	mannl.	1,18	1,34	1,37	1,50	1,66	48,5	49,0	48,5	50,0	49,0
	weibl.	0,73	0,82	0,86	0,93	1,03	47,5	47,5	47,5	47,5	47,5
	alle	0,77	0,87	0,96	1,10	1,21	.	.	48,0	48,5	48,0
Zigarrenindustrie	mannl.	1,27	1,47	1,54	1,64	1,90	48,5	48,5	48,5	48,5	48,0
	weibl.	0,80	0,92	0,99	1,05	1,27	48,5	48,5	48,0	47,5	47,0
	alle	0,93	1,12	1,20	1,33	1,53	.	.	48,5	48,5	48,0
Textilindustrie	mannl.	1,28	1,48	1,51	1,67	1,83	46,5	46,5	46,5	46,5	46,5
	weibl.	0,76	0,89	0,91	1,01	1,12	46,0	46,0	46,0	46,5	46,5
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung											
Wollindustrie	mannl.	1,25	1,45	1,48	1,61	1,79	47,5	48,0	48,5	48,5	48,0
	weibl.	0,73	0,84	0,87	0,98	1,09	48,0	48,5	48,0	48,0	48,0
	alle	0,98	1,14	1,19	1,32	1,50	.	.	48,0	48,0	48,0
Baumwoll- und Leinenindustrie	mannl.	1,29	1,49	1,51	1,68	1,84	46,0	46,0	45,5	46,0	46,0
	weibl.	0,84	0,97	0,98	1,08	1,21	46,0	46,0	45,5	46,0	45,5
	alle	1,08	1,26	1,30	1,46	1,60	.	.	46,0	46,0	46,0
Teppichindustrie	mannl.	1,33	1,51	1,50	1,65	1,81	47,5	48,0	48,0	49,0	48,0
	weibl.	0,70	0,80	0,82	0,92	1,04	47,5	47,5	48,0	48,0	48,0
	alle	1,04	1,24	1,22	1,40	1,56	.	.	47,5	48,5	47,5
Wirkerei und Strickerei											
Wirkwarenindustrie 6)	mannl.	1,20	1,43	1,45	1,60	1,80	44,5	45,0	44,0	47,0	47,0
	weibl.	0,66	0,80	0,81	0,91	1,02	45,0	45,5	45,0	47,0	47,5
	alle	0,59	0,70	0,75	0,90	1,02	.	.	45,0	47,5	47,5
Strumpfindustrie	mannl.	1,43	1,67	1,83	1,89	2,10	44,0	43,0	44,0	45,5	45,5
	weibl.	0,68	0,83	0,86	0,98	1,06	46,5	44,5	46,0	47,0	47,0
	alle	0,76	0,96	1,03	1,26	1,39	.	.	45,0	46,5	46,5
Bekleidungs- und Schuhindustrie	mannl.	1,15	1,34	1,39	1,54	1,70	49,0	48,5	49,0	49,0	48,0
	weibl.	0,72	0,83	0,87	0,96	1,07	48,5	48,0	47,5	47,5	47,5
Schuhindustrie	mannl.	1,10	1,30	1,35	1,51	1,66	48,5	48,0	48,5	48,5	48,0
	weibl.	0,69	0,81	0,84	0,98	1,07	48,0	47,0	47,5	47,5	47,0
	alle	0,80	0,94	1,02	1,19	1,30	.	.	48,0	48,0	47,5
Bekleidungsindustrie											
Oberbekleidungsindustrie	mannl.	1,22	1,39	1,44	1,58	1,75	49,0	49,5	49,0	49,5	48,5
	weibl.	0,72	0,83	0,87	0,96	1,07	48,5	48,0	47,5	47,5	47,5
	alle	0,64	0,74	0,79	0,89	1,00	.	.	48,0	48,0	47,5
Holzindustrie	mannl.	1,15	1,34	1,39	1,53	1,68	51,0	50,5	50,5	51,0	50,0
	weibl.	.	0,78	0,80	0,89	1,09	.	48,0	49,0	48,0	48,0
Sagewerke	mannl.	1,13	1,32	1,37	1,53	1,65	50,5	50,5	51,0	51,5	50,0
Holzverarbeitung 7)	mannl.	1,16	1,35	1,41	1,55	1,69	51,5	51,5	49,5	50,0	49,5
	weibl.	.	.	.	0,91	1,01	.	.	.	49,5	51,0
	alle	0,98	1,15	1,24	1,36	1,48	.	.	49,5	50,0	49,5
Mobelindustrie	mannl.	1,13	1,31	1,39	1,53	1,72	50,0	49,5	49,5	50,0	49,0
	weibl.	.	0,82	0,83	0,94	1,15	.	48,5	47,5	47,5	47,5
	alle	0,97	1,13	1,21	1,34	1,52	.	.	49,0	49,5	49,0
Papierindustrie	mannl.	1,17	1,42	1,46	1,60	1,77	49,0	49,0	49,0	48,5	48,5
	weibl.	0,67	0,77	0,85	0,93	1,06	48,0	48,5	48,0	48,0	47,5
Papierherzeugung	mannl.	1,22	1,47	1,51	1,66	1,86	48,0	48,5	48,0	48,0	48,0
	weibl.	0,72	0,81	0,83	1,03	1,13	48,0	47,5	47,0	47,5	47,5
	alle	1,11	1,33	1,37	1,51	1,67	.	.	48,0	48,0	48,0
Papierverarbeitung	mannl.	1,13	1,33	1,41	1,54	1,69	50,5	50,0	50,5	50,0	49,5
	weibl.	0,66	0,76	0,85	0,92	1,05	48,0	48,5	48,5	48,0	47,5
	alle	0,80	0,95	1,05	1,17	1,32	.	.	49,5	49,5	49,0
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	mannl.	1,30	1,51	1,61	1,70	1,92	49,5	49,5	49,5	49,5	49,0
	weibl.	0,71	0,82	0,93	0,99	1,18	49,0	49,0	48,5	48,5	48,0
Zeitungs- und Buchdruck	mannl.	1,30	1,51	1,61	1,69	1,91	49,5	49,5	49,5	49,5	49,0
	weibl.	0,78	0,90	0,98	1,07	1,26	48,0	48,0	48,5	48,0	47,0
	alle	1,13	1,30	1,41	1,48	1,67	.	.	49,0	49,0	49,0
Buchbinderei	mannl.	1,21	1,41	1,52	1,61	1,82	50,5	51,0	50,5	50,5	50,0
	weibl.	0,69	0,80	0,92	0,97	1,15	49,5	49,5	48,5	48,5	48,5
	alle	0,91	1,05	1,15	1,24	1,45	.	.	49,5	49,5	49,5

Anmerkungen siehe Seite 25

Niederlande
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten
erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Bruttostundenverdienst holländische Gulden					Wochenarbeitszeit Stunden				
		Oktober									
		1953	1954	1955	1956	1957	1953	1954	1955	1956	1957
Lederindustrie	mannl.	1,11	1,30	1,35	1,48	1,68	49,0	49,5	49,5	50,0	49,0
	weibl.	0,69	0,77	0,82	0,93	1,03	48,5	48,0	48,0	47,5	47,5
Ledererzeugung	mannl.	1,13	1,32	1,37	1,50	1,69	48,5	49,5	49,5	50,0	49,0
Lederverarbeitung	mannl.	1,07	1,25	1,32	1,45	1,64	49,5	49,0	49,0	49,5	48,5
	weibl.	0,69	0,77	0,82	0,94	1,04	48,5	48,0	48,0	47,5	47,5
	alle	0,75	0,90	0,98	1,12	1,29	.	.	48,5	49,0	48,0
Gummiverarbeitung	mannl.	1,21	1,41	1,48	1,60	1,79	48,5	48,5	48,5	48,0	48,0
	weibl.	0,75	0,85	0,87	0,95	1,08	48,0	48,0	47,5	47,0	47,5
	alle	1,06	1,25	1,32	1,46	1,65	.	.	48,0	48,0	47,5
Chemische Industrie	mannl.	1,24	1,45	1,51	1,65	1,82	49,5	49,0	49,0	49,0	49,0
	weibl.	0,68	0,80	0,82	0,89	1,03	48,0	47,5	48,0	47,5	47,5
Chemische Grundstoffindustrie											
Düngemittelindustrie	mannl.	1,40	1,61	1,64	1,87	2,03	48,5	48,0	48,0	47,5	47,0
Kunststoffindustrie	mannl.	1,32	1,43	1,47	1,62	1,79	47,5	48,5	49,0	48,0	48,0
	weibl.	0,83	0,85	0,85	0,93	1,09	47,5	47,0	47,5	46,5	47,0
	alle	.	1,19	1,23	1,38	1,55	.	.	49,0	48,0	48,0
Farbenindustrie	mannl.	1,16	1,34	1,42	1,55	1,73	49,5	50,0	50,0	50,0	50,0
Sonstige chemische Industrie											
Pharmazeutische Industrie	mannl.	1,16	1,38	1,42	1,56	1,72	49,0	49,0	49,5	50,0	49,5
	weibl.	0,64	0,76	0,79	0,87	1,02	48,0	48,0	48,0	47,5	47,5
	alle	0,89	1,03	1,10	1,22	1,35	.	.	49,0	49,0	49,0
Seifenindustrie 8)	mannl.	1,15	1,37	1,43	1,58	1,76	49,0	48,5	49,0	49,5	49,0
	weibl.	0,66	0,78	0,81	0,89	1,03	48,5	48,0	48,5	48,5	48,0
	alle	0,92	1,11	1,17	1,30	1,44	.	.	49,0	49,0	48,5
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	mannl.	1,54	1,78	1,81	1,99	2,17	47,0	47,0	47,5	47,5	47,0
Verarbeitung von Steinen und Erden	mannl.	1,18	1,35	1,43	1,56	1,72	49,5	49,5	50,0	50,0	49,5
	weibl.	0,66	0,74	0,80	0,87	0,98	47,5	47,0	47,5	47,0	47,5
Ziegeleien 9)	mannl.	1,20	1,35	1,46	1,61	1,77	49,0	49,0	49,5	49,5	49,5
Glasindustrie	mannl.	1,19	1,37	1,42	1,54	1,70	49,0	48,5	49,0	49,0	49,5
	weibl.	0,63	0,72	0,76	0,87	1,02	48,0	47,5	47,5	47,5	48,0
	alle	1,06	1,24	1,28	1,40	1,55	.	.	48,5	49,0	49,0
Keramische Industrie	mannl.	1,19	1,36	1,42	1,50	1,65	49,5	50,0	50,0	50,0	49,0
	weibl.	0,67	0,75	0,81	0,88	0,98	47,5	47,0	47,5	47,0	47,0
	alle	0,91	1,06	1,15	1,26	1,37	.	.	49,0	49,0	48,5
Zementindustrie 10)	mannl.	1,16	1,33	1,40	1,54	1,69	50,0	49,5	50,5	50,5	49,5
Eisenschaffende Industrie	mannl.	1,50	1,72	1,79	1,88	2,14	.	.	.	.	.
Eisen- und Metallwarenindustrie 11)	mannl.	1,29	1,49	1,53	1,67	1,84	49,0	49,0	49,0	49,0	48,5
	weibl.	0,73	0,86	0,89	1,01	1,12	48,0	48,0	47,5	48,0	48,0
	alle	1,13	1,31	1,35	1,47	1,62	.	.	48,5	48,5	48,5
Fahrzeugbau											
Schiffbau	mannl.	1,36	1,58	1,62	1,77	1,95	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0
Kraftfahrzeugreparatur	mannl.	0,90	1,03	1,08	1,19	1,34	.	.	49,0	49,0	48,5
Baugewerbe											
Hochbau	mannl.	1,27	1,45	1,51	1,66	1,88	50,0	49,5	50,5	50,5	50,0
Tiefbau	mannl.	1,20	1,40	1,44	1,54	1,72	53,0	54,0	55,0	56,5	56,0
Dienstleistungen											
Persönliche Dienstleistungen											
Wäschereien	mannl.	1,01	1,19	1,27	1,37	1,55	50,5	50,5	50,5	51,0	50,5
	weibl.	0,58	0,68	0,71	0,78	0,89	47,5	47,5	47,5	47,5	47,5
	alle	0,63	0,76	0,81	0,91	1,04	.	.	48,5	49,0	48,5
Chemische Reinigungsanstalten	mannl.	1,15	1,29	1,39	1,53	1,73	51,0	49,5	49,5	49,5	49,0
	weibl.	0,71	0,80	0,85	0,95	1,09	48,0	48,0	48,0	47,5	47,0
	alle	0,91	1,03	1,12	1,23	1,41	.	.	48,5	48,5	48,5

*) In den Angaben für "alle" Arbeiter sind jugendliche Arbeiter einbezogen.- 1) Einschl. jugendlicher Arbeiter; ausschl. Aufsichtspersonal.- In den Angaben über Stundenverdienste der Übertagearbeiter sind auch die Arbeiter der Nebenbetriebe enthalten.- 2) Schichtverdienste bei einer normalen Schichtdauer von 8 Stunden; Jahresdurchschnitt.- 3) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 4) Konservenherstellung.- 5) Durchschnitt jeweils aus einer Woche während der Kampagne.- 6) Trikotagenherstellung.- 7) Kistenherstellung.- 8) Einschl. Herstellung kosmetischer und Körperpflegemittel.- 9) Einschl. Herstellung von Tonrohren und Fliesen.- 10) Zement- und Betonsteinindustrie.- 11) Einschl. Fahrzeugbau.

Norwegen

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf der Erhebung der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: auf Grund der Verbandsstatuten sind die Mitglieder der Norwegischen Arbeitgebervereinigung zur Teilnahme an den Erhebungen verpflichtet.

Erhebungssträger: Erhebungsträger ist das Statistisk Sentralbyrå, Oslo.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich durchgeführt. Die Angaben gelten für das jeweilige Kalendervierteljahr.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfaßte Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie und das Baugewerbe erfaßt.

Erfaßte Betriebe: Es werden nur Großbetriebe erfaßt, sofern die Betriebsinhaber der Norwegischen Arbeitgebervereinigung angehören. Sie beschäftigen etwa 70 bis 80 vH der Arbeiter in den genannten Wirtschaftszweigen.

Erfaßter Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche Arbeiter im Alter von 19 Jahren und darüber und Arbeiterinnen im Alter von 18 Jahren und darüber. Vorarbeiter und Lehrlinge sind nicht einbezogen.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Feiertagsgelder und andere bare Zulagen und Zuschüsse sowie den Wert von Naturalleistungen. Nicht einbezogen sind Urlaubsgelder, Weihnachtsgroßleistungen, Familien- und Teuerungszulagen. Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich bezahlter Ausfallstunden infolge öffentlicher Feiertage ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstaumen durch die Gesamtzahl der erfaßten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der in den einzelnen

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Vierteljahresangaben errechnet.

Quellenangabe: "Statistiske Meldinger", herausgegeben vom Statistisk Sentralbyrå, Oslo.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter nach Wirtschaftszweigen

norwegische Kronen

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Jahresdurchschnitt							1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956				
Bergbau	mannl.	3,41	4,65	4,86	5,10	5,61	6,00	6,25	6,00	6,41	6,17	6,41
Verarbeitende Industrie 1)	mannl.	3,22	4,28	4,50	4,75	5,12	5,45	5,69	5,46	5,86	5,59	5,84
	weibl.	2,12	2,93	3,06	3,20	3,47	3,68	3,84	3,68	3,96	3,76	3,96
Nahrungsmittelindustrie	mannl.	2,91	3,84	4,02	4,22	4,57	4,83	5,05	4,77	5,25	4,95	5,23
	weibl.	1,93	2,71	2,81	2,89	3,17	3,35	3,51	3,33	3,57	3,47	3,65
Fischverarbeitung 2)	weibl.	.	2,62	2,72	2,74	3,03	3,14	3,28	3,13	3,27	3,28	3,42
Süßwarenindustrie	weibl.	2,33	3,20	3,34	3,42	3,76	4,08	4,31	4,08	4,48	4,20	4,48
Getränkeindustrie 3)	mannl.	3,05	4,12	4,28	4,52	4,87	5,10	5,30	5,01	5,59	5,22	5,38
	weibl.	2,12	3,02	3,15	3,28	3,47	3,62	3,74	3,63	3,87	3,65	3,82
Tabakindustrie	mannl.	3,02	4,25	4,40	4,56	4,92	5,20	5,55	5,10	5,81	5,57	5,73
	weibl.	2,74	3,08	3,25	3,34	3,71	4,00	4,23	3,98	4,43	4,19	4,33
Textilindustrie	mannl.	3,03	3,92	4,13	4,27	4,64	4,87	5,08	4,86	5,20	4,95	5,32
	weibl.	2,06	2,81	2,94	3,10	3,39	3,58	3,73	3,57	3,86	3,65	3,83
Wirkerei und Strickerei	weibl.	2,04	2,79	2,92	3,08	3,36	3,57	3,72	3,58	3,83	3,65	3,80
Bekleidungs- und Schuhindustrie	mannl.	3,34	4,14	4,36	4,63	4,89	5,18	5,43	5,29	5,59	5,34	5,50
	weibl.	2,21	2,88	2,99	3,18	3,40	3,61	3,72	3,60	3,85	3,62	3,80
Bekleidungsindustrie	mannl.	3,34	3,99	4,17	4,39	4,71	5,01	5,24	5,06	5,40	5,12	5,38
	weibl.	2,17	3,03	3,16	3,30	3,56	3,75	3,94	3,78	4,05	3,85	4,06
Holzindustrie 4)	mannl.	.	4,17	4,33	4,55	4,89	5,11	5,32	5,06	5,47	5,26	5,49
Möbelindustrie	mannl.	.	4,09	4,36	4,59	4,89	5,17	5,34	5,12	5,37	5,20	5,65
Papierindustrie	mannl.	3,18	4,31	4,55	4,76	5,13	5,43	5,69	5,42	5,86	5,64	5,82
	weibl.	2,19	3,09	3,28	3,45	3,80	3,99	4,11	3,93	4,27	4,05	4,18
Papierverarbeitung	mannl.	3,37	4,68	4,83	5,26	5,49	5,82	6,12	5,90	6,31	6,01	6,25
	weibl.	.	3,03	3,21	3,43	3,61	3,88	4,05	3,91	4,29	3,86	4,12
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	mannl.	3,84	5,03	5,21	5,56	5,98	6,34	6,71	6,32	6,91	6,65	6,95
	weibl.	2,15	3,08	3,22	3,36	3,65	3,94	4,15	3,95	4,26	4,07	4,31
Lederindustrie	mannl.	3,26	4,13	4,38	4,61	4,89	5,18	5,30	5,12	5,42	5,22	5,45
	weibl.	.	3,02	3,17	3,33	3,49	3,76	3,86	3,76	3,98	3,78	3,90
Gummiverarbeitung	weibl.	2,07	2,89	3,01	3,21	3,44	3,62	3,81	3,62	3,94	3,67	4,02
Chemische Industrie 5)	mannl.	3,40	4,46	4,64	4,86	5,12	5,54	5,72	5,51	5,91	5,59	5,86
	weibl.	2,10	2,95	3,10	3,27	3,43	3,65	3,83	3,64	3,97	3,71	4,00
Verarbeitung von Steinen und Erden	mannl.	3,27	4,34	4,56	4,85	5,20	5,49	5,75	5,48	5,89	5,68	5,93
Eisen- und Metallerzeugung und -bearbeitung 6)	mannl.	3,26	4,34	4,59	4,87	5,31	5,67	5,95	5,77	6,12	5,84	6,06
	weibl.	2,35	3,26	3,43	3,61	3,91	4,21	4,37	4,26	4,52	4,24	4,45
Eisen- und Metallwarenindustrie	weibl.	.	3,00	3,16	3,38	3,65	3,90	4,04	3,92	4,21	3,95	4,08
Elektrotechnische Industrie 7)	weibl.	.	3,81	4,01	4,10	4,66	5,15	5,29	5,22	5,48	4,95	5,49
Schiffbau	mannl.	.	4,23	4,44	4,71	5,20	5,63	5,95	5,76	6,11	5,85	6,06
Baugewerbe	mannl.	4,11	5,38	5,71	6,02	6,61	6,34	7,42	7,03	7,33	7,25	7,98
	weibl.	3,92	5,08	5,40	5,75	6,28	6,39	6,79	6,42	6,75	6,63	7,33
Tiefbau	mannl.	4,91	6,42	6,71	7,22	7,6	8,62	9,18	9,17	9,10	6,77	9,60

1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie; bei den männlichen Arbeitern einschl. Bergbau.- 2) Zementindustrie.- 3) Brauereien und Mineralwasserfabriken.- 4) Sägeholzindustrie.- 5) einschl. Gummiverarbeitung.- 6) einschl. Schiffbau.- 7) Sumpfbau.

Österreich
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung, Wien.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich für eine volle Lohnwoche durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich auf Wien.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie und das Baugewerbe erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf 225 Betriebe. Durch diese Stichprobenerhebung wird etwa ein Drittel der Arbeiter erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für alle im Berichtszeitraum beschäftigten erwachsenen und jugendlichen männlichen und weiblichen Arbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttoverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Wohnungsbeihilfen, Gefahren-, Schwerarbeiter- und Schmutzzulagen sowie andere laufende Zulagen und Zuschüsse.

Nicht einbezogen sind Gratifikationen, Urlaubsgelder und Familienzulagen.

Steuern, Sozialversicherungs- und Gewerkschaftsbeiträge sowie andere Abgaben sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste durch Division der Verdienstsommen durch die Zahl der erfaßten Arbeiter im Berichtszeitraum errechnet.

Quellenangabe: "Monatsbericht des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung", herausgegeben vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung, Wien.

**Durchschnittliche Bruttoverdienste und Wochenarbeitszeiten
der Industrie- und Bauarbeiter*¹⁾ in Wien**

Zeit	Bruttostundenverdienste	Bruttowochenverdienste	Wochenarbeitszeiten
	österr. Schilling		Stunden
1950 JD	.	231	.
1951 JD	.	308	.
1952 JD	.	348	.
1953 JD	.	351	.
1954 JD	.	364	.
1955 JD	8,16	381	46,6
1956 JD	8,63	402	46,6
1957 JD	9,23	430	46,5
1958 JD	9,55	445	46,5
1958 Jan.	9,18	425	46,2
Febr.	9,39	425	45,2
März	9,29	423	45,5
April	9,37	436	46,4
Mai	9,52	445	46,5
Juni	9,63	456	47,1
Juli	9,63	461	47,6
Aug.	9,77	456	46,5
Sept.	9,71	458	47,1
Okt.	9,71	454	46,6
Nov.	9,69	455	46,8
Dez.	9,65	445	46,0

*¹⁾ Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.

Schweden

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Schwedische Sozialministerium, Stockholm, in Zusammenarbeit mit der Schwedischen Arbeitgebervereinigung.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich für die Monate Februar, Mai, August und November sowie jährlich für das Kalenderjahr durchgeführt. Berichtszeitraum für die Vierteljahreserhebungen ist in der Regel die letzte volle Lohnwoche in den genannten Monaten.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau und einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfaßt.

Erfasste Betriebe: Für die Jahresherhebung werden alle Betriebe mit fünf und mehr Beschäftigten erfaßt. Für die Vierteljahreserhebungen wird eine repräsentative Anzahl dieser Betriebe erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche Arbeiter im Alter von 18 Jahren und darüber, ab 1952 einschließlich der Vorarbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die durch die Vierteljahreserhebungen nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien und andere bare Zulagen und Zuschüsse.

Nicht einbezogen sind Urlaubsgelder, Familienzulagen und der Wert von Naturalleistungen. Durch die Jahresherhebungen werden jedoch auch diese Verdienstbestandteile erfaßt.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Durch die Jahresherhebungen wird die Zahl der bezahlten Arbeitsstunden, durch die Vierteljahreserhebungen die Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden erfaßt.

Rechenmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durch die Jahresherhebungen ermittelten durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Jahresverdienstsummen durch die Gesamtzahl der bezahlten Arbeitsstunden errechnet.

Die durch die Vierteljahreserhebungen ermittelten durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Jahresdurchschnitte werden nicht aus den Vierteljahresangaben errechnet, sondern durch die Jahresherhebungen gewonnen.

Quellenangabe: "Sociala Meddelanden", herausgegeben vom Kungl. Socialstyrelsen, Stockholm.

Schweden
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher Arbeiter
nach Wirtschaftszweigen

Schwedische Kronen

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt							Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962
Bergbau	3,51	4,12	4,35	5,22	5,44	5,05	6,23	6,15	6,7	6,56	6,64	7,51	6,73
Kohlenbergbau	2,63	3,18	3,74	3,90	4,22	4,56	4,92	5,01	5,1	5,37	5,52	5,45	5,52
Erzbergbau	3,57	4,18	5,03	5,30	5,50	5,92	6,36	6,22	6,46	6,63	6,71	6,99	6,80
Verarbeitende Industrie ¹⁾	2,72	3,29	3,92	4,11	4,29	4,64	5,04	4,94	5,01	5,17	5,21	5,11	5,25
Nahrungsmittelindustrie	2,58	3,09	3,55	3,75	3,83	4,21	4,50	4,51	4,57	4,62	4,74	4,61	4,70
Fleischverarbeitung	2,64	3,11	3,55	3,75	3,86	4,27	4,51	4,67	4,75	4,76	4,95	4,91	4,97
Milchverwertung	2,45	2,90	3,55	3,73	3,73	4,07	4,35	4,40	4,43	4,54	4,73	4,38	4,59
Obst- und Gemüseverarbeitung ²⁾	.	.	3,25	3,47	3,55	3,95	4,23	4,89	4,15	4,36	4,41	4,28	4,34
Fischverarbeitung ²⁾	2,33	2,74	3,23	3,45	3,45	3,84	4,17	4,17	4,09	4,29	4,29	4,55	4,25
Mühlindustrie	2,49	3,01	3,53	3,73	3,76	4,19	4,52	4,26	4,21	4,32	4,40	4,48	4,45
Backwarenindustrie	2,81	3,25	3,71	3,92	4,03	4,40	4,61	4,53	4,55	4,72	4,83	4,82	4,82
Zuckerindustrie	2,43	2,94	3,45	3,60	3,79	4,11	4,46	4,19	4,70	4,33	4,43	4,45	5,00
Süßwarenindustrie	2,62	3,10	3,74	3,95	4,12	4,43	4,76	4,64	4,72	4,90	4,86	4,88	4,85
Margarinindustrie	2,73	3,36	3,64	3,97	3,98	4,50	4,30	4,82	4,94	5,17	4,89	4,94	5,05
Getränkeindustrie	2,48	3,01	3,60	3,70	3,91	4,30	4,60	4,34	4,39	4,54	4,53	4,48	4,60
Tabakindustrie	2,88	3,33	3,91	4,08	4,31	4,60	4,85	4,61	4,64	4,69	4,74	4,70	4,76
Textilindustrie ³⁾	2,50	2,96	3,41	3,54	3,70	3,99	4,33	4,15	4,17	4,30	4,37	4,35	4,38
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung													
Wollindustrie	2,43	2,85	3,30	3,42	3,60	3,86	4,18	4,00	4,05	4,15	4,19	4,17	4,21
Baumwollindustrie	2,44	2,92	3,35	3,47	3,65	3,91	4,25	4,05	4,11	4,24	4,34	4,24	4,30
Leinenindustrie	2,38	2,79	3,26	3,35	3,48	3,74	4,05	3,80	3,88	3,96	3,98	4,01	4,01
Wirkerei und Strickerei	2,54	2,97	3,41	3,58	3,78	4,03	4,38	4,28	4,34	4,41	4,47	4,44	4,45
Bekleidungs- und Schuhindustrie													
Schuhindustrie	2,70	3,08	3,56	3,79	3,97	4,31	4,68	4,66	4,55	4,74	4,76	4,86	4,72
Bekleidungsindustrie													
Oberbekleidungsindustrie	2,60	3,07	3,51	3,67	3,79	4,09	4,42	4,31	4,29	4,41	4,46	4,51	4,47
Hutindustrie	3,04	3,48	3,95	4,11	4,31	4,58	5,02	4,63	4,47	4,60	4,57	4,64	4,64
Pelzwarenherstellung	2,75	3,26	3,85	4,07	4,13	4,38	4,75	4,71	4,73	4,32	4,97	4,34	4,95
Holzindustrie ⁴⁾	2,40	2,95	3,42	3,59	3,84	4,17	4,48	4,44	4,46	4,50	4,62	4,67	4,68
Sägewerke	2,34	2,91	3,46	3,62	3,88	4,18	4,47	4,47	4,47	4,44	4,63	4,66	4,68
Holzverarbeitung													
Kistenherstellung	.	2,83	3,35	3,50	3,63	3,90	4,23	4,11	4,14	4,31	4,36	4,45	4,39
Furnier- und Sperrholzherstellung	.	3,22	3,62	3,78	4,04	4,34	4,70	4,68	4,60	4,74	4,84	4,91	4,84
Bauholzherstellung	2,41	2,91	3,31	3,55	3,83	4,17	4,51	4,43	4,44	4,52	4,60	4,65	4,64
Möbelindustrie	2,51	2,96	3,41	3,56	3,80	4,16	4,49	4,44	4,52	4,50	4,63	4,72	4,75
Papierindustrie													
Papierherzeugung	2,57	3,30	3,92	4,04	4,36	4,85	5,28	5,10	5,17	5,21	5,31	5,26	5,31
Papierverarbeitung	2,69	3,24	3,81	3,98	4,09	4,43	4,94	4,73	4,62	5,00	5,09	5,08	5,13
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe													
Zeitungsdruck	3,68	4,16	4,84	5,04	5,24	5,50	5,92	5,84	5,66	5,81	5,98	6,01	5,85
Buchdruck	3,06	3,53	4,15	4,28	4,41	4,76	5,22	5,03	5,12	5,23	5,39	5,29	5,35
Buchbinderei	2,97	3,41	3,97	4,11	4,44	4,76	5,17	5,11	5,24	5,20	5,24	5,29	5,44
Lederindustrie ⁵⁾	2,75	3,18	3,63	3,90	4,08	4,38	4,74	4,70	4,72	4,85	4,85	4,94	4,92
Lederherzeugung	2,67	3,03	3,57	3,75	3,89	4,14	4,51	4,46	4,57	4,68	4,69	4,71	4,72
Lederverarbeitung	2,76	3,16	3,68	3,77	3,96	4,19	4,69	4,40	4,54	4,61	4,77	4,79	4,86
Gummiverarbeitung	2,91	3,34	3,87	4,09	4,23	4,57	4,89	4,87	4,91	5,08	5,06	5,15	5,13
Chemische Industrie	2,74	3,27	3,88	4,08	4,27	4,61	5,03	4,89	4,91	5,04	5,13	5,07	5,15
Chemische Grundstoffindustrie													
Organische Chemie ⁶⁾	4,72	5,12	4,96	4,96	5,10	5,08	5,13	5,17
Sprengstoffindustrie	3,10	3,64	4,37	4,70	4,97	5,35	5,69	5,43	5,52	5,59	5,63	5,65	5,69
Farbenindustrie	3,04	3,35	3,91	4,16	4,32	4,66	5,17	5,03	4,97	5,15	5,11	5,16	5,27
Sonstige chemische Industrie													
Streichholzherstellung	3,33	2,85	3,36	3,49	3,72	4,05	4,33	4,25	4,27	4,37	4,40	4,43	4,46
Sonstige chemische Betriebe	2,63	3,24	3,86	4,02	4,11	4,41	4,78	4,61	4,73	4,84	4,94	4,89	5,00
Verarbeitung von Steinen und Erden ⁷⁾	2,50	3,04	3,53	3,76	4,00	4,34	4,66	4,61	4,69	4,78	4,85	4,89	4,91
Ziegeleien	2,34	2,85	3,33	3,50	3,77	4,05	4,37	4,33	4,37	4,43	4,50	4,58	4,56
Glasindustrie	3,14	3,91	3,42	3,56	3,63	4,06	4,36	4,39	4,49	4,64	4,63	4,65	4,62
Keramische Industrie	3,54	3,37	3,52	3,70	3,91	4,17	4,50	4,46	4,55	4,68	4,42	4,71	4,80
Zementindustrie	3,54	3,17	3,77	3,92	4,21	4,60	4,94	4,51	4,80	.	5,11	5,07	5,06
Betonsteinindustrie	3,85	3,42	4,00	4,27	4,40	4,75	5,17	5,27	5,45	5,41	5,60	5,53	5,64
Eisen- und Metallherzeugung	2,76	3,37	4,10	4,34	4,51	4,93	5,31	5,17	5,22	5,31	5,43	5,41	5,50
Eisen- und Metallwarenindustrie	2,76	3,43	4,02	4,22	4,51	4,67	5,07	4,92	5,00	5,11	5,17	5,24	5,30
Maschinenbau	2,85	3,43	4,15	4,37	4,50	4,82	5,24	5,13	5,17	5,37	5,35	5,37	5,42
Elektrotechnische Industrie	2,90	3,47	4,11	4,30	4,50	4,93	5,25	5,02	5,11	5,23	5,27	5,28	5,37
Fahrzeugbau													
Schiffbau	3,00	3,58	4,41	4,68	4,87	5,16	5,69	5,60	5,72	5,82	5,98	6,07	6,04
Kraftfahrzeugreparatur	3,71	3,27	3,83	4,01	4,27	4,54	4,97	5,01	5,15	5,25	5,16	5,35	5,27
Saurewerbe	3,44	4,01	5,09	5,46	5,77	5,98	6,47	.	.	.	.	.	.

1) Durchschnitt aus Bergbau sowie den nachfolgend aufgeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie. - 2) Einschl. Nahrungsmittelindustrie. - 3) Einschl. Bekleidungsindustrie. - 4) Einschl. Möbelindustrie. - 5) Einschl. Schuhindustrie, Gummiverarbeitung und Lederherstellung. - 6) Rein chemische Industrie. - 7) Einschl. Zementherstellung, Stein-, Kalk- und Kriadebrüche.

Schweden
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Angestellter*)
nach Angestelltengruppen
schwedische Kronen

Zeit	kaufmannische		technische				aufsichtführende ¹⁾		alle	
	Angestellte									
	männlich	weiblich	ausschließlich Werkmeister und Vorarbeiter		einschließlich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
			männlich	weiblich	männlich	weiblich				
1950 September	719	400	930	430	824	458	716	505	784	405
1951 September	831	464	1 057	517	950	544	841	591	904	471
1952 September	978	556	1 229	609	1 120	636	1 006	685	1 066	563
1953 September	1 007	573	1 247	641	1 128	661	1 006	688	1 085	581
1954 September	1 062	593	1 296	655	1 172	678	1 046	710	1 133	601
1955 August	1 177	656	1 407	719	1 270	740	1 120	773	1 235	664
1956 August	1 255	694	1 485	755	1 360	776	1 215	817	1 321	701
1957. August	1 331	737	1 582	804	1 451	823	1 297	865	1 407	745

*) In der verarbeitenden Industrie einschl. Bergbau.- 1) Werkmeister und Vorarbeiter.

Die vorstehende und die nachfolgende Übersicht stellen die Ergebnisse von Jahreserhebungen der Angestelltenverdienste dar, die bis 1954 jeweils für den Berichtsmonat September, ab 1955 jeweils für den Berichtsmonat August durchgeführt wurden.

Erhebungsträger war bis 1954 ausschließlich das Schwedische Sozialministerium (Socialstyrelsen), Stockholm. Seit 1955 werden die Erhebungen von der Schwedischen Arbeitgebervereinigung bei ihren Mitgliedsunternehmen, bei nicht organisierten Unternehmen vom Sozialministerium durchgeführt. Die Ergebnisse der Erhebungen werden gemeinsam aufbereitet. Die Teilnahme an den Erhebungen, die sich über das gesamte Land erstrecken, ist freiwillig.

Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Angestellte im Alter von 18 Jahren und darüber im Bergbau und in der verarbeitenden Industrie. Dabei wurde nach kaufmännischen und technischen Angestellten in folgenden Gruppen unterschieden:

Angestellte in leitender Stellung, z. B. Leiter von Personal-, Verkaufs-, Einkaufs-, Rechts- oder Versandabteilungen, leitende Ingenieure in Betrieb, Forschung, Planung usw.;

Angestellte mit selbständiger Tätigkeit, z. B. Personalfachleute, Übersetzer, Direktionssekretärinnen, Ingenieure in Betrieb, Forschung, Planung usw.;

Angestellte mit nicht selbständiger Tätigkeit, z. B. Kanzleivorsteher, Auslandskorrespondenten, Kontrolleure, Instruktoren usw.;

Hilfskräfte im Angestelltenverhältnis (bitradespersonal), z. B. kaufmännische und technische Angestellte mit Routinearbeiten, Buchhalter, Schreib- und Rechenkräfte, Telefonisten, Zeichner, Laboranten usw.

Gesondert erfaßt werden Aufsichtskräfte, z. B. Werkmeister und Vorarbeiter im Angestelltenverhältnis (Arbetsledare).

Nicht erfaßt werden Direktoren, geschäftsführende Gesellschafter und dgl., ferner Schwerbeschädigte und teilbeschäftigte Angestellte.

Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste enthalten Leistungszulagen, Überstundenentgelte, Urlaubs- und Krankengelder sowie den geschätzten Monatsanteil des Wertes von Naturalleistungen, Gratifikationen und anderer Vergütungen, die im Laufe des Kalenderjahres gezahlt wurden. Seit 1955 werden Überstundenentgelte nicht mehr in den Verdienstbegriff einbezogen.

Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Zahl der erfaßten Angestellten errechnet. Es handelt sich um gewogene Durchschnitte. Als Gewichte werden die Zahl der in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Angestelltengruppen Beschäftigten verwendet.

Quellenangabe: "Loner", herausgegeben vom Kungl. Socialstyrelsen, Stockholm.

Schweden

Durchschnittliche Bruttononatsverdienste erwachsener männlicher und weiblicher kaufmännischer und technischer Angestellter nach Angestellengruppen und Wirtschaftszweigen im August 1956

schwedische Kronen

Wirtschaftszweig	Kaufmännische Angestellte						
	in leitender Stellung	mit selbständiger Tätigkeit		mit nichtselbständiger Tätigkeit		Hilfskräfte	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bergbau und Natursteingewinnung	2 732	1 648	1 213	1 206	924	931	696
Verarbeitende Industrie ¹⁾	2 417	1 445	1 045	1 106	861	834	627
Nahrungsmittelindustrie	1 988	1 402	983	1 110	840	858	637
Getränkeindustrie ²⁾	2 237	1 474	1 092	1 180	927	967	717
Textilindustrie ³⁾	2 352	1 345	963	1 069	818	822	612
Holzindustrie	1 997	1 368	963	1 055	840	819	588
Papierindustrie	2 529	1 506	1 052	1 150	852	895	620
Druckgewerbe	1 975	1 437	1 069	1 174	839	864	665
Lederindustrie ⁴⁾	2 322	1 364	988	1 001	794	777	562
Chemische Industrie	2 337	1 499	1 054	1 143	883	805	656
Verarbeitung von Steinen und Erden	2 380	1 431	1 012	1 071	839	847	608
Eisen- und Metallerzeugung und -bearbeitung ⁵⁾	2 580	1 456	1 081	1 101	872	827	623
Baugewerbe	2 273	1 415	1 048	1 095	879	858	671
Energiewirtschaft ⁶⁾	2 588	1 412	.	1 097	637	870	642

Wirtschaftszweig	Technische Angestellte						
	in leitender Stellung	mit selbständiger Tätigkeit		mit nichtselbständiger Tätigkeit		Hilfskräfte	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bergbau und Natursteingewinnung	2 863	1 731	.	1 103	.	897	665
Verarbeitende Industrie ¹⁾	2 582	1 523	1 115	1 083	869	816	625
Nahrungsmittelindustrie	2 829	1 662	1 161	1 093	962	904	651
Getränkeindustrie ²⁾	2 876	1 916	.	1 061	.	.	698
Textilindustrie ³⁾	2 503	1 617	1 091	990	824	842	661
Holzindustrie	2 402	1 600	.	1 094	.	842	.
Papierindustrie	2 808	1 634	.	1 160	881	862	565
Druckgewerbe	2 391	1 625	.	1 196	.	938	661
Lederindustrie ⁴⁾	2 500	1 460	.	1 035	.	824	499
Chemische Industrie	2 606	1 591	1 126	1 037	880	773	589
Verarbeitung von Steinen und Erden	2 515	1 589	1 258	1 127	.	854	694
Eisen- und Metallerzeugung und -bearbeitung ⁵⁾	2 553	1 490	1 138	1 083	840	801	634
Baugewerbe	2 764	1 681	.	1 155	.	859	798
Energiewirtschaft ⁶⁾	2 737	1 584	.	1 139	.	1 017	.

1) Durchschnitt aus Bergbau sowie den nachfolgend angeführten Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschl. Tabakindustrie.- 3) Einschl. Bekleidungsindustrie.- 4) Einschl. Gummiverarbeitung.- 5) Einschl. Maschinenbau.- 6) Private Elektrizitätswerke.

Schweiz

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohn- und Gehaltssummen in den Betrieben ("Allgemeine Lohn- und Gehaltsstatistik").

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es besteht eine gesetzlich begründete allgemeine statistische Auskunftspflicht für die Betriebsinhaber.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern, in Zusammenarbeit mit den Berufsverbänden der Arbeitgeber.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich für den Monat Oktober durchgeführt.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, der Handel sowie die private Verkehrswirtschaft erfasst. Ferner werden Erhebungen für die Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung sowie für das Hotel- und Gaststättengewerbe durchgeführt, die jedoch auf anderen methodischen Grundlagen beruhen. Diese Ergebnisse werden daher hier nicht nachgewiesen.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, im Handel auf eine repräsentative Auswahl wichtiger Betriebe. Für Oktober 1957 wurden Angaben für rd. 31 400 Betriebe ausgewertet.

Erfasster Personenkreis und erfasste Arbeitnehmergruppen: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene männliche und weibliche Arbeiter und Angestellte im Alter von 18 Jahren und darüber. Bei 882 Arbeitern werden Facharbeiter, angelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter unterschieden. Für Oktober 1957 wurden Angaben für rd. 571 000 Arbeiter gesammelt.

Bei den Angestellten werden drei Gruppen unterschieden.

Gruppe 1 umfasst qualifizierte, selbständig arbeitende Angestellte mit Berufslehre oder beendetem Studium (Buchhalter, Techniker, Werkmeister, erste Verkäuferinnen, Filialleiterinnen usw.).

Gruppe 2 umfasst nicht selbständig arbeitende Angestellte mit Berufslehre oder besonderen Kenntnissen (Hilfsbuchhalter, Zeichner, allgemeine Büroarbeiten, Verkäuferinnen usw.).

Gruppe 3 umfasst Hilfsangestellte (Bürogehilfen, Magaziner usw.).

Leitende Angestellte wie Direktoren, Geschäftsführer, Prokuristen, Handlungsbevollmächtigte, Abteilungsleiter usw. sind nicht einbezogen. Für Oktober 1957 wurden Angaben für rd. 216 000 Angestellte gesammelt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Arbeiter enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Teuerungszulagen und Familienzulagen, Gratifikationen sowie regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse, ferner den Wert von Naturalleistungen.

In die Verdienstangaben der dem Arbeitgeberverband Schweiz, Maschinen- und Metallindustrieller angeschlossenen Betriebe sind Familienzulagen und Gratifikationen nicht einbezogen. Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten enthalten regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse sowie den auf den Erhebungsmonat entfallenden Anteil an Gratifikationen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfassten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der von den erfassten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Arbeiter werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden errechnet. Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten werden durch Division der Verdienstsommen durch die Zahl der erfassten Angestellten errechnet.

Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige und für Arbeitnehmergruppen werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen und Arbeitnehmergruppen Beschäftigten errechnet.

Quellenangabe: "Die Volkswirtschaft", herausgegeben vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement, Bern.

**Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen**

Schweizer Franken

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	Geschlecht	Oktober									
			1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	
Gesamtdurchschnitt ¹⁾	Facharbeiter ²⁾	mannl.	2,86	2,98	3,08	3,11	3,16	3,25	3,33	3,53	3,70	
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,55	2,46	2,54	2,58	2,65	2,72	2,83	2,96	3,09	
	Arbeiter	weibl.	1,68	1,75	1,80	1,83	1,84	1,88	1,97	2,06	2,12	
Verarbeitende Industrie	Nahrungsmittelindustrie ³⁾	Facharbeiter	mannl.	2,84	2,92	3,01	3,04	3,10	3,19	3,34	3,48	3,59
		Hilfsarbeiter ²⁾	mannl.	2,29	2,40	2,49	2,54	2,59	2,68	2,82	3,02	3,02
		Arbeiter	weibl.	1,49	1,55	1,61	1,66	1,67	1,71	1,79	1,88	1,95
Gemüseverarbeitung ⁴⁾	Facharbeiter	mannl.	.	3,01	3,14	3,14	3,16	3,4	3,42	3,38	3,65	
	Hilfsarbeiter ²⁾	mannl.	.	2,52	2,60	2,53	2,53	2,65	2,69	2,75	2,97	
	Arbeiter	weibl.	.	1,52	1,59	1,61	1,69	1,55	1,60	1,66	1,76	
Mühlenindustrie ⁵⁾	Facharbeiter	mannl.	.	2,74	2,80	2,82	2,85	2,94	3,09	3,20	3,32	
	Hilfsarbeiter	mannl.	.	2,33	2,42	2,47	2,51	2,60	2,72	2,81	2,92	
	Arbeiter	weibl.	.	1,42	1,47	1,5	1,52	1,60	1,70	1,81	1,86	
Backwarenindustrie ⁶⁾	Facharbeiter	mannl.	.	2,74	2,80	2,87	2,91	3,01	3,16	3,28	3,37	
	Hilfsarbeiter ²⁾	mannl.	.	2,30	2,36	2,44	2,45	2,52	2,64	2,75	2,82	
	Arbeiter	weibl.	.	1,45	1,47	1,50	1,54	1,58	1,67	1,73	1,77	
Süßwarenindustrie ⁷⁾	Facharbeiter	mannl.	.	2,85	2,95	2,97	3,04	3,11	3,40	3,48	3,70	
	Hilfsarbeiter ²⁾	mannl.	.	2,35	2,47	2,48	2,54	2,61	2,80	2,87	2,98	
	Arbeiter	weibl.	.	1,65	1,72	1,73	1,75	1,77	1,91	1,95	2,09	
Nahrungsmittelindustrie	Facharbeiter	mannl.	.	2,73	2,74	2,86	2,97	3,05	3,23	3,34	3,42	
	Hilfsarbeiter ²⁾	mannl.	.	2,29	2,33	2,37	2,48	2,53	2,63	2,76	2,88	
	Arbeiter	weibl.	.	1,44	1,47	1,52	1,54	1,55	1,61	1,71	1,75	
Getränkeindustrie	Brauereien	Facharbeiter	mannl.	.	3,10	3,22	3,20	3,21	3,22	3,46	3,62	3,64
		Hilfsarbeiter ²⁾	mannl.	.	2,76	2,86	2,87	2,89	2,95	3,13	3,26	3,28
Tabakindustrie	Zigarettenindustrie	Arbeiter	mannl.	.	2,88	3,07	3,12	3,13	3,19	3,31	3,37	3,59
		Arbeiter	weibl.	.	1,75	1,85	1,86	1,88	1,89	1,98	2,06	2,18
Zigarrenindustrie	Arbeiter	mannl.	.	2,07	2,07	2,12	2,15	2,27	2,32	2,43	2,54	
		weibl.	.	1,45	1,50	1,52	1,56	1,68	1,69	1,76	1,82	
Textilindustrie	Facharbeiter ²⁾	mannl.	2,71	2,88	2,95	3,00	3,05a)	3,13	3,26	3,37	3,47	
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,24	2,35	2,40	2,42	2,47a)	2,54	2,63	2,71	2,81	
	Arbeiter	weibl.	1,65	1,73	1,75	1,77	1,80	1,83	1,89	1,95	2,02	

Anmerkungen siehe Seite 33

Schweiz
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste erwachsener männlicher und weiblicher Arbeiter
nach Arbeitergruppen und Wirtschaftszweigen

schweizer Franken

Wirtschaftszweig	Arbeitergruppe	Geschlecht	Oktober								
			1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Bekleidungs- und Schuhindustrie	Facharbeiter	mannl.	2,09	3,00	3,03	3,09	3,14	3,23	3,33	3,46	3,59
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,59	2,48	2,57	2,59	2,63	2,71	2,80	2,94	3,04
	Arbeiter	weibl.	1,63	1,68	1,71	1,74	1,77	1,81	1,88	1,96	2,03
Schuhindustrie	Arbeiter	mannl.	2,46	2,55	2,60	2,67	2,72	2,79	2,87	3,05	3,13
	Arbeiter	weibl.	1,64	1,69	1,73	1,76	1,78	1,81	1,87	2,00	2,04
Bekleidungsindustrie Oberbekleidungsindustrie 8)	Facharbeiter	mannl.	2,74	2,82	2,86	2,90	2,92	2,95	3,02	3,13	3,24
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,35	2,47	2,55	2,56	2,63	2,73	2,83	2,85	3,03
	Arbeiter	weibl.	1,62	1,65	1,71	1,74	1,76	1,81	1,87	1,95	2,03
Hutindustrie	Facharbeiter	mannl.	2,73	2,82	2,93	2,93	3,00	3,11	3,22	3,29	3,30
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,11	2,08	2,13	2,16	2,23	2,35	2,40	2,51	2,57
	Arbeiter	weibl.	1,60	1,60	1,66	1,69	1,76	1,79	1,84	1,90	1,92
Holzindustrie	Facharbeiter	mannl.	2,56	2,64	2,71	2,74	2,77	2,84	2,94	3,06	3,20
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,11	2,17	2,22	2,25	2,28	2,37	2,46	2,57	...
	Arbeiter	weibl.	1,52	1,58	1,60	1,63	1,64	1,68	1,72	1,84	1,92
Möbelindustrie	Facharbeiter	mannl.	2,56	2,65	2,71	2,75	2,76	2,80	2,93	3,05	3,21
	Angelernte Arbeiter	mannl.	2,23	2,33	2,41	2,42	2,44	2,54	2,64	2,77	2,89
	Hilfsarbeiter	mannl.	1,97	2,03	2,08	2,09	2,13	2,21	2,29	2,42	2,56
	Arbeiter	weibl.	1,68	1,74	1,77	1,81	1,78	1,79	1,80	1,95	2,07
Papierindustrie 9)	Facharbeiter	mannl.	2,86	3,00	3,07	3,09	3,15	3,19	3,33	3,55	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,50	2,61	2,68	2,69	2,78	2,82	2,91	3,11	...
	Arbeiter	weibl.	1,56	1,60	1,65	1,66	1,70	1,72	1,79	1,88	...
Papierherzeugung	Facharbeiter	mannl.	3,03	3,25	3,32	3,28	3,40	3,40	3,59	3,86	...
	Angelernte Arbeiter	mannl.	2,89	3,00	3,07	3,04	3,16	3,20	3,30	3,50	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,61	2,75	2,79	2,76	2,90	2,91	3,02	3,24	...
	Arbeiter	weibl.	1,84	1,93	2,00	1,99	2,09	2,13	2,22	2,34	...
Kartonherstellung	Facharbeiter	mannl.	2,78	3,03	3,00	3,01	3,00	3,01	3,09	3,31	...
	Angelernte Arbeiter	mannl.	2,37	2,54	2,57	2,58	2,63	2,68	2,73	2,96	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,17	2,30	2,29	2,32	2,35	2,37	2,45	2,66	...
	Arbeiter	weibl.	1,56	1,62	1,67	1,66	1,68	1,69	1,74	1,84	...
Papierverarbeitung	Facharbeiter	mannl.	3,16	3,25	3,40	3,43	3,48	3,56	3,69	3,90	...
	Angelernte Arbeiter	mannl.	2,43	2,57	2,71	2,71	2,83	2,96	3,11	3,21	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,21	2,33	2,39	2,46	2,47	2,48	2,55	2,72	...
	Arbeiter	weibl.	1,55	1,62	1,65	1,65	1,70	1,74	1,82	1,80	...
Kartonageherstellung	Facharbeiter	mannl.	2,84	2,87	2,97	3,02	3,06	3,11	3,18	3,37	...
	Angelernte Arbeiter	mannl.	2,29	2,42	2,51	2,51	2,66	2,70	2,79	2,92	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,01	2,04	2,14	2,20	2,23	2,31	2,35	2,47	...
	Arbeiter	weibl.	1,41	1,44	1,49	1,51	1,53	1,56	1,61	1,71	...
Lederindustrie Gerbereien	Facharbeiter	mannl.	2,57	2,64	2,65	2,69	2,73	2,73	2,86	3,00	...
	Angelernte Arbeiter	mannl.	2,40	2,46	2,49	2,56	2,63	2,68	2,73	2,88	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,13	2,22	2,27	2,29	2,33	2,36	2,47	2,53	...
Lederverarbeitung	Facharbeiter	mannl.	2,73	2,80	2,91	2,93	2,97	3,01	3,13	3,31	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,07	2,19	2,19	2,23	2,28	2,40	2,49	2,61	...
	Arbeiter	weibl.	1,62	1,67	1,69	1,74	1,77	1,80	1,86	1,92	...
Druckgewerbe	Facharbeiter	mannl.	3,40	3,56	3,67	3,72	3,74	3,79	4,05	4,20	4,46
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,38	2,44	2,54	2,60	2,63	2,69	2,85	3,00	3,18
	Arbeiter	weibl.	1,54	1,64	1,67	1,71	1,72	1,76	1,89	1,96	2,06
Chemische Industrie	Facharbeiter	mannl.	3,05	3,14	3,24	3,28	3,47a)	3,60	3,72	3,91	4,06
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,58	2,67	2,76	2,79	2,92a)	3,10	3,20	3,37	3,52
	Arbeiter	weibl.	1,69	1,75	1,80	1,82	1,89a)	1,95	2,03	2,12	2,19
Verarbeitung von Steinen und Erden	Facharbeiter	mannl.	2,76	2,86	2,91	2,96	3,01	3,08	3,19	3,32	3,47
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,35	2,41	2,49	2,51	2,57	2,65	2,74	2,83	2,95
	Arbeiter	weibl.	1,64	1,65	1,70	1,73	1,71	1,77	1,83	1,94	1,98
Ziegeleien	Facharbeiter	mannl.	2,71	2,80	2,84	2,89	2,90	3,07	3,24	3,36	3,59
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,41	2,46	2,53	2,57	2,62	2,70	2,76	2,87	3,02
	Arbeiter	weibl.	1,65	1,69	1,71	1,72	1,74	1,81	1,83	1,95	2,07
Glasindustrie	Facharbeiter	mannl.	2,85	2,94	2,96	3,00	3,16	3,18	3,27	3,39	3,51
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,23	2,32	2,47	2,49	2,52	2,58	2,65	2,71	2,79
	Arbeiter	weibl.	1,47	1,49	1,54	1,57	1,57	1,61	1,70	1,76	1,77
Keramische Industrie	Facharbeiter	mannl.	2,80	2,90	2,96	2,98	2,98	3,08	3,15	3,35	3,49
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,35	2,46	2,52	2,55	2,60	2,68	2,78	2,88	2,99
	Arbeiter	weibl.	1,70	1,77	1,80	1,80	1,80	1,85	1,87	2,02	2,05
Betonsteinindustrie	Facharbeiter	mannl.	2,80	2,86	2,96	2,97	3,02	3,09	3,21	3,27	3,46
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,29	2,33	2,40	2,41	2,47	2,56	2,63	2,71	2,84
Eisen- und Metallwarenindustrie 10)	Facharbeiter	mannl.	2,77	2,90	3,00	3,05	3,11a)	3,23	3,37	3,54	3,73
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,35	2,47	2,55	2,60	2,65a)	2,75	2,87	3,00	...
	Arbeiter	weibl.	1,63	1,70	1,76	1,80	1,83	1,88	1,96	2,07	2,18
Sonstige verarbeitende Industrien Uhrenindustrie 11)	Facharbeiter	mannl.	3,28	3,43	3,59	3,65	3,71	3,78	4,01	4,18	4,30
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,63	2,73	2,85	2,91	3,01	3,07	3,23	3,38	3,54
	Arbeiter	weibl.	2,02	2,12	2,20	2,25	2,24	2,28	2,42	2,55	2,61
Handel	Facharbeiter	mannl.	2,92	3,01	3,12	3,15	3,22	3,32	3,44	3,58	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,48	2,54	2,61	2,66	2,79	2,79	2,88	2,99	...
	Arbeiter	weibl.	1,73	1,79	1,83	1,85	1,89	1,94	1,99	2,10	...
Verkehrswirtschaft 12)	Facharbeiter	mannl.	2,97	3,01	3,11	3,15	3,22	3,30	3,46	3,58	...
	Hilfsarbeiter	mannl.	2,32	2,39	2,48	2,52	2,57	2,65	2,78	2,90	...

1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie, dem Handel sowie der privaten Verkehrswirtschaft.-
2) Einschl. angelernter Arbeiter. - 3) Einschl. Getränke- und Tabakindustrie.- 4) Herstellung von Gemüsekonserven. - 5) Einschl. Futtermittelherstellung.-
6) Herstellung von Biscuit- und Confiturwaren.- 7) Schokoladenindustrie.- 8) Einschl. Wascheindustrie.- 9) Einschl. Lederindustrie.- 10) Einschl. Maschinenbau.-
11) Einschl. Schmuckwarenindustrie.- 12) Private Verkehrsbetriebe.- a) Ab 1954 sind die Angaben mit denen für die Vorjahre nicht ohne weiteres vergleichbar.

Schweiz
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste männlicher und weiblicher Angestellter
nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen
schweizer Franken

Wirtschaftszweig	Angestelltengruppe*)	Oktober								
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Gesamtdurchschnitt 1)	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	880	911	938	954	969	998	1 030	1 065	1 100
	Gruppe 2	639	660	680	691	702	720	749	781	808
	Gruppe 3	560	581	596	606	617	634	656	679	704
	Alle Gruppen	756	783	807	821	836	860	892	926	...
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	573	596	613	626	636	654	674	707	726
	Gruppe 2	427	443	455	465	475	487	508	530	546
	Gruppe 3	370	384	394	403	409	420	437	457	475
	Alle Gruppen	459	476	490	501	510	524	544	569	...
Verarbeitende Industrie Nahrungsmittelindustrie 2)	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	904	931	963	982	1 005	1 036	1 079	1 120	1 158
	Gruppe 2	676	694	716	727	741	755	787	822	845
	Gruppe 3	530	555	562	585	573	600	608	631	649
	Alle Gruppen	784	808	834	850	866	891	927	964	984
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	592	608	625	638	649	669	680	723	746
	Gruppe 2	444	458	472	483	493	512	535	557	573
	Gruppe 3	376	389	397	408	415	418	443	463	482
	Alle Gruppen	467	482	495	507	516	533	553	580	591
Textilindustrie	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	891	931	954	972	986	999	1 037	1 074	1 114
	Gruppe 2	681	713	732	741	743	766	791	824	856
	Gruppe 3	556	602	606	606	619	637	663	672	699
	Alle Gruppen	739	775	794	805	812	831	860	893	930
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	601	624	636	645	665	689	712	734	773
	Gruppe 2	493	510	536	540	547	552	575	590	617
	Gruppe 3	396	418	426	434	436	439	455	468	487
	Alle Gruppen	479	498	517	523	530	537	558	573	599
Bekleidungsindustrie 3)	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	858	886	909	923	936	969	997	1 027	1 062
	Gruppe 2	668	696	725	732	753	770	787	837	860
	Gruppe 3	504	510	512	538	566	582	605	629	659
	Alle Gruppen	740	765	789	801	819	843	866	904	915
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	625	650	656	669	683	713	739	772	795
	Gruppe 2	452	466	475	487	497	514	535	562	576
	Gruppe 3	370	388	395	393	396	420	430	444	468
	Alle Gruppen	483	500	508	519	529	550	571	597	601
Holzindustrie	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	793	820	840	850	868	901	938	957	1 007
	Gruppe 2	593	617	638	648	658	683	704	741	758
	Gruppe 3	517	526	556	566	587	611	609	623	660
	Alle Gruppen	711	735	757	766	782	812	841	866	...
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	569	573	611	622	625	643	666	685	703
	Gruppe 2	409	424	433	442	457	477	507	536	553
	Gruppe 3	321	327	349	373	355	365	393	420	454
	Alle Gruppen	449	461	479	490	499	517	545	571	...
Papierindustrie 4)	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	934	972	1 003	1 013	1 018	1 042	1 093	1 134	...
	Gruppe 2	700	725	745	753	764	774	809	851	...
	Gruppe 3	582	598	614	617	631	660	684	710	...
	Alle Gruppen	824	856	882	890	898	918	962	1 001	...
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	626	645	653	657	680	680	703	739	...
	Gruppe 2	472	488	497	506	524	528	549	568	...
	Gruppe 3	385	397	409	408	412	432	447	464	...
	Alle Gruppen	499	515	525	531	549	553	574	597	...
Druckgewerbe	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	394	934	968	997	1 024	1 048	1 100	1 133	1 161
	Gruppe 2	640	683	707	716	742	758	797	825	849
	Gruppe 3	546	581	604	612	634	654	655	693	706
	Alle Gruppen	798	839	869	891	917	939	983	1 015	1 044
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	572	600	617	631	653	667	699	724	765
	Gruppe 2	427	451	469	482	493	507	531	555	578
	Gruppe 3	340	345	367	383	402	421	433	449	470
	Alle Gruppen	455	478	496	509	524	538	563	586	605

Anmerkungen siehe Seite 35

Schweiz
noch: Durchschnittliche Bruttononatsverdienste männlicher und weiblicher Angestellter
nach Angestelltengruppen und Wirtschaftszweigen

schweizer Franken

Wirtschaftszweig	Angestelltengruppe*)	Oktober								
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Chemische Industrie	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	956	989	1 025	1 053	1 068	1 095	1 127	1 174	1 208
	Gruppe 2	737	765	793	805	809	826	848	886	912
	Gruppe 3	661	679	702	694	709	713	738	747	784
	Alle Gruppen	813	843	873	890	898	918	945	983	1 020
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	660	682	696	718	733	745	765	803	823
	Gruppe 2	506	528	541	551	562	570	596	622	645
	Gruppe 3	434	451	459	473	483	483	475	493	525
	Alle Gruppen	522	544	556	568	580	588	607	634	661
Verarbeitung von Steinen und Erden	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	867	888	919	940	951	989	1 020	1 071	1 093
	Gruppe 2	665	686	708	713	725	744	784	818	837
	Gruppe 3	572	587	596	614	623	651	691	711	725
	Alle Gruppen	777	798	825	839	850	881	915	959	974
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	562	596	628	645	654	678	713	739	749
	Gruppe 2	463	470	494	500	511	523	554	580	609
	Gruppe 3	382	419	386	421	.	427	447	469	...
	Alle Gruppen	487	503	526	536	545	561	593	619	648
Eisen- und Metallwarenindustrie 5)	Männliche Angestellte									
	Alle Gruppen	777	803	832	851	871	897	937	976	1 014
	Weibliche Angestellte									
Alle Gruppen	468	485	502	514	525	541	563	586	610	
Sonstige verarbeitende Industrien Uhrenindustrie 6)	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	903	949	1 006	1 024	1 059	1 092	1 156	1 186	1 205
	Gruppe 2	671	695	729	735	758	783	839	861	879
	Gruppe 3	560	571	591	616	635	633	652	679	694
	Alle Gruppen	806	843	890	905	935	962	1 020	1 048	1 074
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	540	611	626	644	676	674	720	756	778
	Gruppe 2	457	479	503	517	529	533	573	585	597
	Gruppe 3	395	411	427	446	449	456	486	504	517
	Alle Gruppen	475	498	517	533	548	552	591	611	614
Handel Groß- und Einzelhandel	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	859	892	916	922	942	976	1 002	1 048	...
	Gruppe 2	602	622	634	646	663	682	715	745	...
	Gruppe 3	516	537	550	560	570	590	613	641	...
	Alle Gruppen	695	721	738	747	764	790	817	854	...
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	541	565	583	598	605	624	646	678	...
	Gruppe 2	406	421	433	443	452	464	483	505	...
	Gruppe 3	345	358	368	377	387	397	415	437	...
	Alle Gruppen	430	447	461	471	480	493	513	537	...
Banken und Versicherungen	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	975	1 005	1 030	1 055	1 063	1 092	1 121	1 150	1 195
	Gruppe 2	669	684	693	696	696	712	728	748	777
	Gruppe 3	728	744	761	777	788	803	824	841	884
	Alle Gruppen	871	894	913	932	938	962	986	1 010	1 046
	Weibliche Angestellte									
	Gruppe 1	627	652	666	677	685	704	714	752	776
	Gruppe 2	495	502	509	521	525	540	561	581	612
	Gruppe 3	428	435	437	446	445	463	478	496	526
	Alle Gruppen	554	566	577	589	593	611	625	654	675
Verkehrswirtschaft 7)	Männliche Angestellte									
	Gruppe 1	815	840	872	881	889	903	943	977	1 014
	Gruppe 2	625	641	667	681	685	700	732	763	791
	Gruppe 3	543	562	579	590	596	610	642	660	717
	Alle Gruppen	643	662	687	700	705	720	753	782	...
	Weibliche Angestellte									
	Alle Gruppen	461	478	497	515	516	526	552	572	...

*) Vergleichs Vorbemerkung: "Erfasster Personenkreis".- 1) Durchschnitt aus einzelnen Zweigen der verarbeitenden Industrie, dem Handel sowie der privaten Verkehrswirtschaft.- 2) Einschl. Genußmittelindustrie.- 3) Einschl. Ausrüstungsbetriebe.- 4) Einschl. Lederindustrie.- 5) Einschl. Maschinenbau.- 6) Einschl. Schmuckwarenindustrie.- 7) Private Verkehrsbetriebe.

Ungarn
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Über die Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik liegen keine Angaben vor.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Statistische Zentralamt, Budapest.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe sowie die Energiewirtschaft erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Staatsbetriebe.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für die im Berichtszeitraum beschäftigten erwachsenen und jugendlichen männlichen und weiblichen Arbeiter der Staatsbetriebe einschließlich der Lehrlinge und Anlernlinge.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Urlaubs- und Feiertagsgelder, Treuegelder sowie den Wert von Naturalleistungen.

Nicht einbezogen sind Familienzulagen und andere Zulagen und Zuschüsse, die vom Arbeitgeber freiwillig gezahlt werden.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der im Berichtsmonat erfaßten Arbeiter errechnet.

Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Jahresdurchschnitte werden als arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Statisztikai Havi Közlemények", herausgegeben vom Statistischen Zentralamt, Budapest.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter^{*)}
nach Wirtschaftszweigen
Forint

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt								Jan.	Febr.	März
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958		
Bergbau	768	918	1 186	1 233	1 462	1 522	1 626	2 054	2 018	1 783	1 938
Kohlenbergbau	783	949	1 228	1 273	1 518	1 570	1 680	2 105	2 064	1 817	1 981
Verarbeitende Industrie ¹⁾	690	745	949	994	1 105	1 156	1 234	1 486	1 576	1 374	1 473
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	588	617	758	809	888	944	1 049	1 314	1 321	1 171	1 290
Textilindustrie	591	624	795	805	896	927	1 014	1 147	1 602	1 220	1 216
Bekleidungsindustrie	566	630	795	815	901	963	1 040	1 232	1 489	1 242	1 273
Holzindustrie	614	683	835	867	971	1 031	1 097	1 363	1 378	1 242	1 354
Papierindustrie	675	695	887	860	1 029	1 080	1 107	1 370	1 439	1 271	1 388
Druck- u. Vervielfältigungsgewerbe	728	754	936	941	1 041	1 099	1 182	1 442	1 475	1 331	1 458
Lederindustrie	725	714	885	920	1 050	1 099	1 158	1 363	1 613	1 454	1 486
Gummiverarbeitung	787	790	953	1 012	1 067	1 080	1 141	1 325	1 390	1 236	1 309
Chemische Industrie	706	743	911	948	1 024	1 075	1 153	1 383	1 415	1 268	1 381
Verarbeitung von Steinen u. Erden ³⁾	603	658	907	933	991	1 076	1 150	1 415	1 411	1 263	1 298
Eisen- und Metallerzeugung	798	818	1 099	1 127	1 251	1 299	1 361	1 590	1 671	1 473	1 612
Eisen- und Metallwarenindustrie	677	707	901	962	1 041	1 073	1 120	1 366	1 436	1 274	1 370
Maschinenbau	758	810	1 012	1 073	1 171	1 217	1 273	1 513	1 553	1 387	1 507
Elektrotechnische Industrie	751	779	977	1 024	1 107	1 143	1 171	1 398	1 442	1 276	1 380
Sonstige verarbeitende Industrie ⁴⁾	769	811	1 032	1 071	1 171	1 234	1 298	1 482	1 552	1 381	1 491
Baugewerbe	647	682	855	895	997	1 081	1 152	1 516	1 469	1 357	1 399

*) In Staatsbetrieben beschäftigte männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus Bergbau, den nachfolgend angeführten Zweigen der verarbeitenden Industrie sowie der Energiewirtschaft.- Einschl. Getränke- und Tabakindustrie.- 3) Herstellung von Baumaterialien.- 4) Feinmechanische und optische Industrie.

Argentinien
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Über die Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik liegen keine Angaben vor.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die Direccion Nacional de Estadistica y Censos, Buenos Aires.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist jeweils der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es wird eine repräsentative Auswahl von Betrieben erfaßt, die etwa 900 000 Arbeiter beschäftigen.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene und jugendliche männliche und weibliche Arbeiter einschließlich der Lehrlinge und Vorarbeiter.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen sowie andere bare Zulagen und Zuschüsse, ferner Familienzulagen und Geburtsbeihilfen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge der Arbeiter sind noch nicht abgezogen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die Verdienstsommen werden durch die Zahl der im Berichtsmonat erfaßten Arbeiter dividiert. Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeiter ermittelt.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Boletin Mensual de Estadistica", herausgegeben von der Direccion Nacional de Estadistica y Censos, Buenos Aires; "Year Book of Labour Statistics 1958", herausgegeben vom Internationalen Arbeitsamt, Genf.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
argentinische Pesos

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt							
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
Verarbeitende Industrie ¹⁾	588	744	916	999	1 163	1 301	1 478	1 950
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	538	705	857	952	1 107	1 280	1 429	1 840
Tabakindustrie	466	521	683	731	854	936	1 122	1 421
Textilindustrie ³⁾	582	678	891	962	1 124	1 213	1 446	1 816
Bekleidungsindustrie ⁴⁾	943	1 139	1 380	1 499	1 667	1 793	2 107	2 733
Holzindustrie	473	612	701	737	902	989	1 101	1 436
Papierindustrie	551	679	795	847	1 092	1 253	1 580	1 770
Druck- u. Vervielfältigungsgewerbe	631	724	886	957	1 138	1 202	1 372	2 060
Lederindustrie	648	741	948	1 073	1 270	1 428	1 688	2 010
Gummiverarbeitung	524	645	848	915	1 034	1 206	1 482	1 831
Chemische Industrie	544	708	841	938	1 086	1 187	1 426	1 882
Mineralölverarbeitung	900	1 010	1 287	1 562	1 838	2 049	2 324	3 230
Verarbtg. von Steinen und Erden	569	658	805	887	1 041	1 100	1 358	1 685
Eisen- u. Metallerzeugung und -verarbeitung	545	782	904	984	1 115	1 261	1 309	1 991
Maschinenbau	600	830	1 031	1 096	1 235	1 403	1 421	1 981
Elektrotechnische Industrie	748	997	1 297	1 343	1 594	1 848	2 146	2 980

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgend aufgeführten Industriezweigen.- 2) Einschl. Getränkeindustrie.- 3) Webereien.- 4) Konfektion.-

Kanada

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohn- und Gehaltssummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es besteht eine gesetzlich begründete allgemeine statistische Auskunftspflicht.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Dominion Bureau of Statistics, Ottawa.

Periodizität der Erhebungen: Die Arbeiterverdienste werden monatlich erhoben. Berichtszeitraum ist eine volle Lohnwoche. Die Angestelltenverdienste werden jährlich für den Monat Oktober erhoben. Berichtszeitraum ist jeweils die letzte Woche im Oktober.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, das Baugewerbe, die Verkehrswirtschaft sowie Dienstleistungen erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf eine repräsentative Anzahl von Betrieben mit 15 und mehr Beschäftigten.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für voll oder zeitweise beschäftigte erwachsene und jugendliche männliche und weibliche Arbeiter einschließlich der Lehrlinge und Vorarbeiter sowie für männliche und weibliche Angestellte ausschließlich mitarbeitender Firmeninhaber.

Nicht erfaßt werden Angestellte und Arbeiter, deren tatsächlich geleistete Arbeitszeit sich nicht zuverlässig feststellen läßt, wie z. B. für Fernlastfahrer.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeitnehmer enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Teuerungszulagen, Urlaubsgelder und andere regelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse.

Nicht enthalten sind unregelmäßig gezahlte Zulagen und Zuschüsse sowie der Wert von Naturalleistungen.

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitnehmern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden und bezahlter Ausfallstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Arbeiter werden durch Division der Verdienstsummen durch die Gesamtzahl der bezahlten Arbeitsstunden errechnet.

Die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste der Angestellten werden durch Division der Verdienstsummen durch die Zahl der erfaßten Angestellten errechnet.

Durchschnitte für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen Beschäftigten errechnet.

Die Jahresdurchschnitte der Arbeiterverdienste werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Monatsdurchschnitten errechnet.

Quellenangabe: "Man-hours and hourly earnings" und "Canada Year Book", herausgegeben vom Dominion Bureau of Statistics, Ottawa.

Kanada
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

kanadische Dollars

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt								Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958			
Bergbau und Natursteingewinnung	1,21	1,33	1,47	1,54	1,57	1,61	1,71	1,87	1,96	1,95	1,95	1,95
Kohlenbergbau	1,30	1,37	1,49	1,50	1,48	1,48	1,49	1,61	1,75	1,70	1,73	1,73
Erzbergbau	1,21	1,35	1,48	1,57	1,61	1,65	1,78	1,94	2,01	2,02	2,03	2,03
Erdöl- und Erdgasgewinnung	1,38	1,48	1,61	1,65	1,70	1,74	1,90	2,06	2,14	2,11	2,10	2,12
Steinbrüche, Ton- und Sandgewinnung	.	1,16	1,34	1,43	1,47	1,52	1,59	1,68	1,75	1,76	1,70	1,74
Verarbeitende Industrie 1)	1,04	1,17	1,29	1,36	1,41	1,45	1,52	1,60	1,64	1,66	1,66	1,66
Nahrungsmittelindustrie 2)	0,90	0,99	1,10	1,16	1,21	1,25	1,30	1,38	1,46	1,47	1,43	1,45
Fleischverarbeitung	1,11	1,27	1,38	1,44	1,49	1,54	1,57	1,66	1,71	1,71	1,68	1,75
Obst- und Gemüseverarbeitung	0,76	0,83	0,92	0,98	1,01	1,04	1,10	1,16	1,36	1,35	1,15	1,14
Mühlenindustrie	0,98	1,11	1,21	1,28	1,36	1,39	1,43	1,50	1,55	1,58	1,58	1,63
Backwarenindustrie	0,82	0,90	0,98	1,04	1,08	1,10	1,18	1,27	1,31	1,32	1,34	1,37
Getränkeindustrie	1,09	1,19	1,38	1,44	1,55	1,62	1,69	1,82	1,89	1,91	1,92	1,96
Tabakindustrie	0,95	1,09	1,24	1,29	1,36	1,38	1,42	1,51	1,47	1,52	1,68	1,63
Textilindustrie												
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung	0,86	0,97	1,04	1,08	1,10	1,12	1,15	1,21	1,23	1,24	1,25	1,27
Wollindustrie	0,82	0,91	1,00	1,02	1,04	1,05	1,07	1,13	1,16	1,17	1,18	1,19
Baumwollindustrie	0,88	1,00	1,04	1,10	1,11	1,13	1,15	1,21	1,22	1,22	1,23	1,25
Seidenindustrie 3)	0,87	0,98	1,07	1,10	1,15	1,18	1,22	1,28	1,32	1,32	1,35	1,36
Wirkerlei und Strickerei	0,77	0,86	0,93	0,95	0,99	0,97	0,98	1,00	1,02	1,03	1,01	1,02
Bekleidungs- und Schuhindustrie												
Schuhindustrie	0,76	0,82	0,88	0,93	0,96	0,98	1,01	1,07	1,08	1,10	1,09	1,10
Bekleidungsindustrie 4)	0,79	0,86	0,91	0,95	0,99	0,98	1,01	1,05	1,08	1,08	1,08	1,09
Herrenoberbekleidungsindustrie	0,79	0,84	0,89	0,94	0,97	0,97	1,01	1,06	1,09	1,08	1,09	1,10
Damenoberbekleidungsindustrie	0,83	0,89	0,96	1,01	1,03	1,03	1,07	1,11	1,14	1,14	1,15	1,13
Holzindustrie 5)	0,95	1,06	1,15	1,21	1,26	1,29	1,34	1,40	1,45	1,47	1,45	1,47
Sägewerke	1,01	1,14	1,23	1,29	1,34	1,37	1,43	1,49	1,56	1,57	1,53	1,56
Holzverarbeitung	0,82	0,89	0,99	1,05	1,08	1,10	1,14	1,20	1,21	1,25	1,27	1,24
Möbelindustrie	0,89	0,97	1,04	1,10	1,14	1,17	1,22	1,28	1,31	1,33	1,35	1,35
Papierindustrie	1,11	1,29	1,42	1,51	1,60	1,66	1,77	1,87	1,89	1,93	1,94	1,93
Papierherzeugung	1,18	1,37	1,51	1,62	1,71	1,78	1,89	2,01	2,04	2,07	2,07	2,09
Papierverarbeitung	0,90	1,01	1,13	1,20	1,26	1,31	1,38	1,45	1,49	1,53	1,55	1,53
Druck- und Vertriebsgewerbe 6)	1,22	1,32	1,47	1,58	1,65	1,72	1,80	1,89	1,93	1,99	1,98	2,01
Lederindustrie 7)	0,79	0,86	0,92	0,96	0,99	1,02	1,05	1,11	1,13	1,14	1,14	1,15
Gummiverarbeitung	1,10	1,25	1,34	1,43	1,46	1,48	1,56	1,66	1,67	1,68	1,72	1,73
Chemische Industrie	1,04	1,18	1,32	1,38	1,45	1,51	1,59	1,71	1,79	1,80	1,82	1,84
Chemische Grundstoffindustrie 8)	1,16	1,33	1,52	1,58	1,65	1,73	1,82	1,97	2,05	2,07	2,09	2,12
Sonstige chemische Industrie 9)	0,86	0,96	1,06	1,14	1,20	1,24	1,29	1,33	1,39	1,41	1,43	1,41
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	1,30	1,51	1,71	1,81	1,88	1,96	2,07	2,21	2,25	2,27	2,29	2,29
Verarbeitung von Steinen und Erden	1,02	1,16	1,28	1,35	1,41	1,46	1,53	1,60	1,65	1,67	1,66	1,70
Glasindustrie	0,99	1,12	1,24	1,31	1,39	1,45	1,51	1,55	1,60	1,63	1,64	1,69
Keramische Industrie	0,99	1,09	1,21	1,24	1,32	1,36	1,42	1,51	1,54	1,55	1,53	1,57
Eisen- und Metallherzeugung												
Eisenschaffende Industrie	1,27	1,41	1,58	1,70	1,71	1,80	1,96	2,14	2,20	2,22	2,25	2,27
Gießereien	1,17	1,30	1,42	1,51	1,56	1,61	1,68	1,77	1,82	1,83	1,83	1,87
NE-Metallindustrie 10)	1,21	1,40	1,61	1,65	1,72	1,80	1,88	2,01	2,14	2,13	2,15	2,18
Eisen- und Metallwarenindustrie												
Schmiedewarenherstellung 11)	1,02	1,16	1,31	1,38	1,44	1,48	1,58	1,63	1,66	1,66	1,67	1,68
Blechwarenherstellung	1,07	1,22	1,36	1,44	1,52	1,57	1,65	1,76	1,82	1,84	1,92	1,89
Maschinenbau	1,09	1,23	1,36	1,45	1,52	1,56	1,64	1,71	1,76	1,79	1,80	1,80
Elektrotechnische Industrie	1,15	1,28	1,40	1,43	1,50	1,51	1,58	1,66	1,70	1,73	1,74	1,72
Elektromotorenbau	.	1,38	1,53	1,58	1,66	1,66	1,74	1,85	1,91	1,92	1,95	1,92
Rundfunkgeräteeau	.	.	.	.	.	.	1,38	1,46	1,52	1,54	1,55	1,55
Fahrzeugbau	1,21	1,34	1,47	1,57	1,62	1,67	1,73	1,82	1,86	1,89	1,89	1,92
Schiffbau	1,11	1,23	1,37	1,45	1,50	1,57	1,64	1,75	1,81	1,81	1,83	1,87
Lokomotivbau	1,14	1,30	1,41	1,57	1,59	1,60	1,67	1,77	1,80	1,80	1,79	1,87
Kraftfahrzeugbau	1,37	1,48	1,63	1,69	1,71	1,79	1,86	1,97	1,99	2,03	2,04	2,11
Flugzeugbau	1,15	1,28	1,47	1,58	1,68	1,72	1,77	1,83	1,92	1,93	1,96	1,97
Baugewerbe	1,06	1,18	1,31	1,44	1,48	1,51	1,64	1,76	1,81	1,78	1,76	1,77
Hochbau	1,13	1,27	1,43	1,57	1,61	1,63	1,77	1,89	1,95	1,93	1,92	1,93
Tiefbau	0,88	0,95	1,05	1,13	1,21	1,26	1,34	1,44	1,48	1,47	1,45	1,50
Verkehrswirtschaft 12)	.	1,17	1,28	1,35	1,40	1,44	1,51	1,59	1,65	1,66	1,69	1,70
Dienstleistungen 13)	0,66	0,69	0,74	0,78	0,83	0,86	0,89	0,94	0,96	0,97	0,95	0,98
Personliche Dienstleistungen												
Gaststätten- und Hotelgewerbe	0,65	0,69	0,73	0,78	0,83	0,85	0,89	0,93	0,95	0,96	0,93	0,96
Waschereien und Chemische Reinigungsanstalten	0,65	0,67	0,72	0,75	0,79	0,82	0,85	0,90	0,93	0,96	0,96	0,97

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschl. Getränkeindustrie.- 3) Einschl. Kunstseidenindustrie.- 4) Einschl. Pelzwarenherstellung.- 5) Einschl. Möbelindustrie.- 6) Einschl. Verlagswesen.- 7) Einschl. Schuhindustrie.- 8) Anorganische Chemie.- 9) Insbesondere pharmazeutische Industrie.- 10) Insbesondere Schmelzwerke.- 11) Einschl. Werkzeugherstellung.- 12) Personen- und Güter-Kraftwagenverkehr einschl. Taxiverkehr und Untergrundbahnen.- 13) Einschl. Dienstleistungen zur Freizeitgestaltung.

Kanada
Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt								Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957				
									1958			
Bergbau und Natursteingewinnung	43,0	43,1	42,7	42,7	42,6	43,2	42,9	42,4	42,4	41,6	40,6	42,4
Kohlenbergbau	38,1	39,5	38,2	37,9	38,3	39,5	40,7	39,7	38,4	37,8	39,1	40,2
Erzbergbau	45,1	44,1	44,4	44,4	44,1	44,1	43,2	42,8	43,3	42,4	40,3	42,9
Erdöl- und Erdgasgewinnung	.	43,7	44,3	44,1	43,1	44,3	44,4	43,7	44,2	39,2	40,7	41,0
Steinbrüche, Ton- und Sandgewinnung	.	45,9	42,9	42,8	42,7	43,2	43,4	42,4	41,7	43,1	43,3	43,3
Verarbeitende Industrie 1)	42,3	41,6	41,5	41,3	40,6	41,0	41,1	40,4	39,9	40,4	40,3	40,8
Nahrungsmittelindustrie 2)	42,6	42,2	41,9	41,3	41,0	41,1	40,9	40,5	39,9	40,8	40,9	40,9
Fleischverarbeitung	42,3	40,8	41,1	40,2	40,3	40,5	40,4	40,0	39,7	40,5	41,2	41,3
Obst- und Gemüseverarbeitung	39,5	39,0	38,7	38,7	39,3	39,6	38,8	39,0	38,0	39,3	39,1	38,9
Muhlenindustrie	44,6	45,4	44,1	42,0	41,7	41,6	42,2	41,6	41,0	42,5	42,5	42,9
Backwarenindustrie	44,4	44,4	44,6	44,0	43,4	43,6	43,4	42,8	42,0	42,6	42,9	42,5
Getrankeindustrie	42,3	42,2	41,8	41,6	39,9	40,3	40,7	39,9	39,2	39,8	40,8	39,3
Tabakindustrie	41,6	40,9	40,3	39,9	39,9	40,3	40,7	39,8	40,5	38,6	42,6	39,5
Textilindustrie												
Spinnerei, Weberei und Textilveredlung	43,3	41,5	41,0	41,3	41,0	42,4	42,3	41,6	40,8	41,0	41,2	42,2
Wollindustrie	43,0	42,6	43,0	43,1	42,2	43,4	43,2	42,5	42,2	41,9	43,3	43,6
Baumwollindustrie	42,9	39,6	37,9	38,5	38,5	40,9	40,8	39,4	38,4	38,8	37,8	39,3
Seidenindustrie 3)	44,9	44,1	44,1	44,4	43,7	44,4	44,2	44,0	43,0	42,9	43,6	44,0
Wirkerei und Strickerei	40,0	39,6	39,2	40,0	38,2	39,7	40,3	39,7	39,5	39,0	40,0	42,1
Bekleidungs- und Schuhindustrie												
Schuhindustrie	38,4	38,2	39,9	39,3	37,9	39,2	39,8	39,0	40,6	38,4	39,7	38,6
Bekleidungsindustrie 4)	38,3	37,4	38,1	38,1	36,7	37,8	38,4	37,4	38,0	37,8	37,7	38,9
Herrenoberbekleidungsindustrie	38,1	36,9	38,1	38,0	36,2	37,3	38,1	36,6	37,4	37,2	36,8	37,6
Damenoberbekleidungsindustrie	35,9	35,0	35,6	35,5	35,0	35,9	36,6	35,7	37,2	37,3	36,1	37,2
Holzindustrie 5)	41,4	41,6	41,7	41,9	41,3r	41,7	41,5	40,6	39,9	40,7	40,9	42,1
Sagwerke	40,7	40,7	40,9	41,1	40,5	40,8	40,4	39,5	39,2	40,0	40,0	41,4
Holzverarbeitung	42,7	43,7	43,4	43,3	42,7	43,3	43,1	42,1	41,2	41,4	41,5	42,1
Möbelindustrie	42,4	42,4	42,7	43,1	42,4	43,1	43,4	42,4	40,8	42,1	42,8	43,8
Papierindustrie	46,9	46,7	44,9	43,5	42,6	42,4	42,4	41,7	40,6	40,8	41,0	41,1
Papierherstellung	48,6	48,3	46,0	44,0	43,0	42,6	42,6	41,9	40,9	40,6	40,8	40,9
Papierverarbeitung	42,7	42,4	41,6	42,1	41,4	41,9	41,7	41,0	40,0	41,2	41,3	41,9
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe 6)	40,6	40,2	39,6	39,8	40,1	40,1	40,2	39,8	38,7	39,4	39,5	39,7
Lederindustrie 7)	39,4	38,8	40,2	40,0	38,7	39,9	40,2	39,6	40,7	38,9	40,1	39,7
Gummiverarbeitung	41,5	41,1	40,8	41,0	40,4	41,6	41,2	40,7	39,9	39,8	40,3	41,5
Chemische Industrie	43,3	42,9	41,9	41,8	41,4	41,4	41,1	40,9	40,5	41,1	40,5	41,2
Chemische Grundstoffindustrie 8)	45,3	44,7	41,9	41,6	41,8	42,3	41,7	41,6	41,0	41,4	40,0	41,3
Sonstige chemische Industrie 9)	41,4	41,3	41,3	41,3	41,3	41,2	41,3	40,7	40,7	40,8	41,0	40,9
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	41,5	41,1	41,5	41,6	41,5	41,3	40,6	41,6	40,1	40,8	40,1	40,7
Verarbeitung von Steinen und Erden	45,2	44,7	44,0	43,6	43,2	43,5	43,3	42,8	42,2	42,7	44,3	44,2
Glasindustrie	45,8	44,9	45,1	44,6	42,6	42,5	42,4	42,0	42,7	41,6	43,4	43,0
Keramische Industrie	45,2	45,0	44,5	44,7	44,2	44,2	43,5	42,5	42,3	42,2	42,4	41,2
Eisen- und Metallherzeugung												
Eisenschaffende Industrie	42,7	41,6	41,5	40,6	39,9	40,7	41,2	40,8	39,5	39,6	40,2	41,0
Gießereien	43,6	43,3	42,0	42,2	41,1	42,5	42,3	40,8	39,8	39,8	39,8	41,5
NE-Metallindustrie 10)	44,5	43,0	41,0	41,4	41,1	41,2	41,0	40,6	40,2	40,5	38,5	40,5
Eisen- und Metallwarenindustrie												
Schmiedewarenherstellung 11)	42,7	42,7	42,3	42,1	41,1	41,9	42,0	41,1	40,3	40,8	40,3	41,2
Blechwarenherstellung	42,1	41,2	40,9	41,0	40,8	41,4	40,9	40,3	39,6	40,1	42,3	40,6
Maschinenbau	43,3	43,6	43,1	42,7	41,6	41,9	43,0	42,0	40,5	41,0	41,0	41,0
Elektrotechnische Industrie	41,3	41,0	41,0	41,2	40,2	40,7	41,0	40,2	39,9	40,0	40,6	40,9
Elektromotorenbau	.	41,2	41,2	41,4	40,2	40,4	41,2	40,5	39,7	39,6	40,8	40,0
Rundfunkgerätebau	.	.	.	.	.	.	39,5	39,7	39,6	39,9	40,6	41,2
Fahrzeugbau	42,5	41,9	41,2	41,5	40,5	40,4	40,2	39,8	39,2	41,1	39,2	38,9
Schiffbau	41,8	42,4	42,7	42,7	42,0	41,0	41,2	41,2	40,2	41,8	41,4	38,4
Lokomotivbau	42,3	41,9	40,0	39,8	39,5	39,1	39,7	39,6	39,4	39,7	38,8	39,4
Kraftfahrzeugbau	42,2	40,2	39,9	40,8	39,3	40,6	38,7	37,9	35,2	40,7	35,6	36,4
Flugzeugbau	44,2	44,4	43,8	43,8	42,0	41,0	41,5r	40,9	40,8	42,6	41,2	40,6
Baugewerbe	39,9	40,3	41,6	41,6	40,3	39,9	41,1	41,3	40,5	40,3	42,8	41,5
Hochbau	39,6	39,5	40,9	40,7	39,8	39,5	41,0	41,4	41,1	41,0	42,7	41,6
Tiefbau	40,8	41,9	41,9	41,4	41,1	40,9	41,4	40,9	39,3	39,1	43,1	41,4
Verkehrswirtschaft 12)	.	45,1	45,4	45,0	45,1	44,9	44,5	44,3	43,4	43,8	44,2	44,4
Dienstleistungen 13)	42,5	42,5	42,6	42,0	40,9	40,4	40,3	39,8	39,2	39,7	39,6	39,4
Personliche Dienstleistungen												
Gaststätten- und Hotelgewerbe	43,5	43,5	43,7	42,7	41,5	40,8	40,4	40,1	39,5	39,4	39,9	39,3
Waschereien und Chemische Reinigungsanstalten	40,4	40,3	40,9	41,3	40,7	40,5	40,8	40,0	38,9	40,6	39,4	40,2

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen.- 1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschl. Getrankeindustrie.- 3) Einschl. Kunstseidenindustrie.- 4) Einschl. Pelzwarenherstellung.- 5) Einschl. Möbelindustrie.- 6) Einschl. Verlagsgewerbe.- 7) Einschl. Schuhindustrie.- 8) Anorganische Chemie.- 9) Insbesondere pharmazeutische Industrie.- 10) Insbesondere Schmelzwerke.- 11) Einschl. Werkzeugherstellung.- 12) Personen- und Güter-Kraftwagenverkehr, einschl. Taxiverkehr und Untergrundbahnen.- 13) Einschl. Dienstleistungen zur Erleichterung des Lebens.

Kanada
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste männlicher und weiblicher Angestellter
nach Wirtschaftszweigen
kanadische Dollars

Wirtschaftszweig	Geschlecht	Oktober						
		1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Verarbeitende Industrie 1)	männl.	69,35	77,55	82,60	86,43	90,99	92,50	93,05
	weibl.	34,38	38,42	41,26	43,13	45,00	47,02	47,41
	alle	58,74	65,98	70,75	73,87	77,81	80,57	85,23
Nahrungsmittelindustrie 2)	männl.	64,05	71,15	73,74	78,32	81,40	83,50	87,51
	weibl.	32,92	37,29	39,65	41,55	42,87	44,67	47,08
	alle	55,36	61,78	64,68	68,37	70,78	73,42	76,93
Tabakindustrie	männl.	67,18	78,21	78,36	86,27	93,34	98,23	101,57
	weibl.	39,48	42,41	47,34	49,05	53,44	56,74	56,19
	alle	57,86	66,73	68,33	73,12	74,50	84,12	85,50
Textilindustrie	männl.	71,48	79,67	82,79	84,77	88,28	88,74	92,79
	weibl.	33,08	36,78	39,50	40,67	41,80	42,63	44,89
	alle	58,61	65,41	68,65	70,73	72,44	75,10	78,29
Bekleidungsindustrie 3)	männl.	64,27	72,45	76,11	78,81	84,43	83,34	87,29
	weibl.	33,33	36,85	38,74	40,18	41,82	43,54	45,38
	alle	51,12	57,54	60,73	62,41	66,24	66,94	69,75
Holzindustrie 4)	männl.	65,90	74,34	77,06	81,52	84,81	86,58	89,31
	weibl.	32,85	37,14	38,83	40,28	41,79	44,02	45,06
	alle	56,32	64,40	67,77	71,35	74,31	76,34	78,27
Sägewerke	männl.	66,25	76,04	77,21	81,54	85,80	87,30	90,06
	weibl.	34,07	37,03	40,37	41,65	42,35	45,10	45,43
	alle	58,31	67,67	69,79	74,12	78,83	81,41	81,41
Möbelindustrie	männl.	66,12	72,40	76,94	81,03	84,25	85,47	89,25
	weibl.	31,78	35,33	37,26	38,75	41,13	43,32	44,65
	alle	54,33	60,25	64,70	67,64	70,67	72,81	75,54
Papierindustrie	männl.	81,14	93,92	97,11	102,39	103,16	111,47	117,86
	weibl.	35,64	40,60	43,80	45,92	46,45	49,55	53,03
	alle	68,96	79,57	83,19	87,66	93,19	95,20	101,05
Druckgewerbe 5)	männl.	61,75	69,61	74,67	78,01	83,19	84,02	91,91
	weibl.	32,56	36,83	38,48	40,45	42,14	43,84	46,72
	alle	50,71	57,20	61,13	63,88	67,30	68,54	74,50
Lederindustrie	männl.	61,26	66,47	69,22	73,25	77,23	78,49	81,65
	weibl.	30,92	34,33	35,35	37,24	38,96	39,81	42,06
	alle	51,36	56,30	58,74	61,71	64,44	66,17	68,91
Gummiverarbeitung	männl.	67,97	74,59	78,53	82,25	85,57	86,67	92,31
	weibl.	33,26	37,40	40,87	41,84	43,80	43,95	46,94
	alle	58,09	63,90	67,63	71,04	74,07	75,13	79,77
Chemische Industrie	männl.	71,72	78,79	84,46	88,12	94,51	96,63	101,85
	weibl.	36,05	40,31	42,95	44,90	47,16	49,53	52,51
	alle	59,87	66,37	71,48	74,59	79,70	82,41	87,38
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	männl.	72,64	81,32	108,65	111,87	116,07	121,46	126,42
	weibl.	38,52	42,72	51,57	52,95	54,20	54,77	57,72
	alle	65,59	74,52	95,23	98,27	101,28	105,76	110,54
Verarbeitung von Steinen und Erden	männl.	67,41	76,94	83,48	85,84	89,31	92,20	97,73
	weibl.	33,85	38,61	41,15	43,36	45,01	46,97	49,22
	alle	58,29	66,34	71,45	74,31	77,54	81,04	85,90
Eisen- und Metallerzeugung Eisenschaffende Industrie	männl.	74,58	87,37	95,01	97,43	99,45	105,06	115,98
	weibl.	34,73	40,75	43,48	44,79	47,15	49,19	53,86
	alle	65,22	76,52	83,57	85,51	88,45	93,54	102,76
Eisen- und Metallwarenindustrie 6)	männl.	69,29	78,15	82,53	86,02	89,57	93,18	99,50
	weibl.	33,91	38,30	40,62	42,71	44,88	46,77	48,75
	alle	59,71	67,65	71,71	74,88	78,30	81,53	86,51
NE-Metallindustrie	männl.	74,95	85,63	90,39	93,16	97,90	99,21	104,06
	weibl.	35,27	40,21	42,39	44,44	46,53	48,75	50,89
	alle	63,55	73,63	78,70	80,30	85,75	86,55	91,28
Maschinenbau	männl.	67,00	75,89	78,22	82,73	86,32	89,07	93,47
	weibl.	33,42	37,41	39,44	42,27	44,02	46,56	47,08
	alle	57,19	64,77	67,36	71,48	74,60	77,43	80,64
Elektrotechnische Industrie	männl.	68,11	75,51	81,92	87,17	90,46	95,57	102,73
	weibl.	35,99	38,37	42,95	45,04	46,73	50,38	50,74
	alle	58,61	64,82	70,83	75,07	78,36	83,39	88,71
Fahrzeugbau	männl.	76,07	80,85	87,79	90,20	95,28	98,30	103,42
	weibl.	38,21	41,51	44,92	45,93	48,22	50,98	53,81
	alle	66,98	71,59	77,61	79,43	84,40	87,76	92,25
Schiffbau	männl.	66,12	73,77	75,95	79,35	81,74	85,23	88,88
	weibl.	31,64	36,29	37,14	38,16	39,25	41,97	43,05
	alle	59,38	66,20	68,13	70,77	72,81	76,04	79,20
Kraftfahrzeugbau	männl.	86,25	89,21	97,44	100,74	106,71	108,26	112,13
	weibl.	45,16	46,02	51,31	53,68	52,71	52,11	60,26
	alle	76,19	78,35	86,77	89,53	94,38	97,44	100,54
Flugzeugbau	männl.	67,34	76,69	89,14	89,35	93,32	98,17	104,06
	weibl.	34,10	40,03	41,10	44,46	47,34	49,21	52,95
	alle	57,39	67,27	77,42	77,12	81,98	86,40	92,03

1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einem anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie.- 2) Einschl. Getränkeindustrie.- 3) Einschl. Pelzwarenherstellung.- 4) Einschl. Möbelindustrie.- 5) Einschl. Verlagswesen.- 6) Einschl. Eisenschaffende Industrie und Maschinenbau.

Vereinigtes Staaten von Amerika

Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Bureau of Labor Statistics im Department of Labor, Washington.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist die der Monatsmitte nachstliegende volle Lohnwoche.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, die verarbeitende Industrie, das Baugewerbe, die Energiewirtschaft, die Verkehrswirtschaft sowie Dienstleistungen erfaßt.

Erfasste Betriebe: Es werden alle Großbetriebe und eine im Hinblick auf die Gesamtbeschäftigung repräsentative Anzahl kleinerer Betriebe erfaßt.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für erwachsene und jugendliche männliche und weibliche Arbeiter "in der Produktion" (production workers) einschließlich mitarbeitender Vorarbeiter und Arbeiter in Hilfs- und Nebenbetrieben (Prüfung, Verpackung, Reparatur, Wachdienst u. dgl.).

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttostundenverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Urlaubs-, Kranken- und Feiertagsgelde sowie andere bare Zulagen, sofern sie regelmäßig gezahlt werden.

Nicht einbezogen sind unregelmäßig gewährte Zulagen und Zuschüsse sowie der Wert von Naturalleistungen.

Steuern, Sozialversicherungs- und Gewerkschaftsbeiträge sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der in der Berichtswoche von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich der bezahlten Ausfallstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitts: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstaumen durch die Gesamtzahl der bezahlten Arbeitsstunden im Berichtszeitraum errechnet.

Durchschnitte für zusammengefasste Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Gesamtzahl der Arbeitsstunden in den einzelnen Zweigen ermittelt. Jahresdurchschnitte werden durch Division der Jahreslohnsummen durch die Gesamtzahl der bezahlten Arbeitsstunden errechnet.

Quellenangabe: "Monthly Labor Review", herausgegeben vom Bureau of Labor Statistics im Department of Labor, Washington.

Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter*) nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt								Febr.	Mai	August	Nov. P
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958			
Bergbau und Natursteingewinnung	.	.	.	.	.	.	2.41	2.53	2.58	2.52	2.55	2.58
Kohlenbergbau												
Steinkohlenbergbau	1.97	2.20	2.26	2.48	2.52	2.53	2.40 _r	2.63 _r	2.68	2.62	2.59	2.61
Braunkohlenbergbau	2.01	2.21	2.29	2.48	2.48	2.56	2.81	3.02	3.04	3.00	3.00	3.03
Erzbergbau	1.55	1.71	1.86	2.04	2.07	2.19	2.30	2.42	2.45	2.41	2.53	2.55
Eisenerzbergbau	1.52	1.71	1.83	2.14	2.17	2.31	2.43	2.62	2.70	2.70	2.83	2.85
Kupferbergbau	1.60	1.70	1.88	2.00	2.05	2.17	2.30	2.39	2.40	2.34	2.45	2.52
Blei- und Zinkbergbau	1.60	1.77	1.92	1.92	1.89	2.01	2.14	2.17	2.15	2.14	2.16	2.21
Erdöl- und Erdgasgewinnung	1.82	1.95	2.09	2.21	2.27	2.32	2.48	2.61	2.69	2.65	2.66	2.72
Steinbrüche	1.36	1.49	1.58	1.70	1.76	1.82	1.92	2.00	2.03	2.05	2.08	2.10
Verarbeitende Industrie¹⁾	1.47	1.59	1.67	1.77	1.81	1.88	1.98	2.07	2.10	2.12	2.13	2.17
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	1.35	1.46	1.52	1.61	1.67	1.75	1.83	1.93	2.01	2.01	1.97	2.04
Fleischverarbeitung	1.44	1.59 _r	1.69	1.81	1.87	1.98	2.02	2.15	2.23	2.22	2.23	2.32
Milchverwertung	1.26	1.36	1.45	1.52	1.61	1.67	1.74	1.84	1.90	1.92	1.97	2.00
Obst- und Gemüseverarbeitung	1.19	1.27	1.32	1.36	1.41	1.46	1.57	1.63	1.70	1.70	1.65	1.63
Mühlindustrie	1.36	1.46	1.54	1.62	1.68	1.75	1.87	1.97	2.04	2.03	2.04	2.09
Backwarenindustrie	1.29	1.38	1.48	1.57	1.66	1.72	1.80	1.88	1.93	1.96	1.98	2.01
Zuckerindustrie	1.39	1.49	1.53	1.64	1.69	1.76	1.86	1.95	2.05	2.12	2.21	1.83
Süßwarenindustrie	1.17	1.24	1.31	1.36	1.42	1.46	1.55	1.62	1.65	1.68	1.69	1.68
Getränkeindustrie	1.65	1.64 _r	1.71	1.85	1.95	2.03	2.13	2.23 _r	2.26	2.30	2.30	2.32
Brennereien	1.54	1.71	1.79	1.86	1.94	2.03	2.10	2.21	2.24	2.24	2.27	2.32
Brauereien und Malzereien	1.78	1.92	2.00	2.19	2.32	2.44	2.59	2.72	2.75	2.83	2.86	2.86
Herstellung alkoholfreier Getränke	1.15	1.22	1.29	1.42	1.48	1.51	1.57	1.63	1.63	1.65	1.66	1.64
Tabakindustrie	1.08	1.15	1.17	1.24	1.30	1.33	1.44	1.52	1.56	1.66	1.59	1.61
Zigarettenindustrie	1.29	1.38	1.44	1.51	1.61	1.67	1.75	1.84	1.85	1.93	1.92	1.95
Zigarrenindustrie	0.97	1.04	1.07	1.13	1.15	1.18	1.27	1.32	1.34	1.36	1.37	1.38
Textilindustrie	1.24	1.32	1.36	1.37	1.36	1.39	1.45	1.50	1.50	1.50	1.51	1.52
Spinnerei, Weberei u. Textilveredlung												
Wollindustrie	1.36	1.48	1.56	1.56	1.53	1.52	1.57	1.60	1.59	1.60	1.60	1.60
Baumwollindustrie ³⁾	1.20	1.28	1.29	1.30	1.29	1.31	1.37	1.43	1.43	1.42	1.43	1.45
Teppichindustrie	1.50	1.59	1.66	1.73	1.74	1.76	1.80	1.84	1.86	1.88	1.90	1.91
Wirkerei und Strickerei	1.18	1.28	1.28	1.30	1.31	1.33	1.42	1.45	1.46	1.46	1.45	1.48
Sellerei und Bindwarenherstellung	.	1.30	1.34	1.35	1.37	1.40	1.45	1.51	1.54	1.53	1.53	1.54
Bekleidungs- und Schuhindustrie												
Schuhindustrie	1.14	1.23	1.27	1.32	1.33	1.34	1.44	1.49	1.51	1.51	1.51	1.54
Bekleidungsindustrie	1.20	1.27	1.30	1.33	1.35	1.35	1.45	1.49	1.50	1.50	1.52	1.52
Herren-Oberbekleidungsindustrie	1.36	1.47	1.49	1.57	1.62	1.64	1.72	1.77	1.76	1.76	1.77	1.77
Damen-Oberbekleidungsindustrie	1.42	1.47	1.48	1.50	1.50	1.49	1.62	1.66	1.67	1.67	1.75	1.71
Leibwascheindustrie	1.04	1.12	1.16	1.20	1.22	1.22	1.31	1.34	1.35	1.37	1.35	1.39
Hutindustrie	.	1.37	1.43	1.50	1.51	1.56	1.63	1.64	1.62	1.62	1.70	1.69
Hausaltwascheindustrie	.	1.09	1.12	1.14	1.16	1.20	1.28	1.32	1.33	1.35	1.34	1.36
Holzindustrie	1.35	1.45	1.55	1.62	1.63	1.68	1.76	1.81	1.82	1.88	1.91	1.92
Sägewerke	1.35	1.45	1.55	1.61	1.63	1.68	1.77	1.80	1.78	1.84	1.88	1.86
Holzverarbeitung	1.14	1.22	1.28	1.33	1.35	1.39	1.46	1.52	1.55	1.56	1.59	1.60

Anmerkungen siehe Seite 45

Vereinigte Staaten von Amerika
 nach: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter*)
 nach Wirtschaftszweigen

US-Dollars

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt								Febr.	Mai	August	Nov. P
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957				
Möbelindustrie	1.28	1.40	1.47	1.54	1.57	1.62	1.69	1.76r	1.77	1.77	1.78	1.79
Papierindustrie	1.41	1.53	1.61	1.69	1.75	1.83	1.94	2.04	2.08	2.10	2.13	2.15
Papierherzeugung 4)	1.48	1.60	1.69	1.79	1.84	1.94	2.06	2.17	2.21	2.22	2.26	2.29
Papierverarbeitung 4)	1.35	1.45	1.52	1.60	1.67	1.75	1.83	1.93	1.97	2.00	2.04	2.04
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	1.88	1.96	2.10	2.20	2.27	2.35	2.42	2.50	2.55	2.58	2.60	2.63
Zeitungsdruck	2.17	2.28	2.40	2.52	2.59	2.67	2.76	2.85	2.89	2.93	2.93	2.97
Buchdruck	1.64	1.70	1.79	1.86	1.94	2.01	2.07	2.13	2.15	2.20	2.24	2.24
Buchbindereien	.	1.56	1.59	1.67	1.73	1.77	1.83	1.89	1.93	1.94	1.98	2.03
Lederindustrie 5)	1.19	1.27	1.32	1.37	1.36	1.41	1.49	1.54	1.56	1.57	1.56	1.59
Lederherzeugung 6)	1.44	1.55	1.62	1.71	1.76	1.81	1.87	1.95	1.98	1.99	2.01	2.04
Lederverarbeitung 6)	1.17	1.25	1.40	1.46	1.51	1.53	1.60	1.63	1.69	1.66	1.66	1.68
Gummiverarbeitung	1.58	1.69	1.83	1.93	1.97	2.09	2.17	2.26	2.28	2.30	2.39	2.41
Chemische Industrie	1.51	1.63	1.71	1.83 r	1.91	1.99	2.11	2.22	2.28	2.29	2.34	2.35
Chemische Grundstoffindustrie												
Organische Chemie	1.62	1.76	1.85	1.97	2.05	2.13	2.26	2.37	2.43	2.45	2.49	2.52
Anorganische Chemie	1.66	1.80	1.88	2.01	2.11	2.20	2.32	2.44	2.51	2.54	2.59	2.61
Düngemittelindustrie	1.14	1.24	1.32	1.40	1.45	1.50	1.60	1.69	1.73	1.77	1.77	1.79
Sprengstoffindustrie	.	1.69	1.77	1.89	1.96	2.03	2.15	2.27	2.33	2.36	2.40	2.43
Kunststoffindustrie	1.57	1.73	1.83	1.95	2.00	2.09	2.22	2.39	2.44	2.48	2.52	2.54
Herstellung chemisch-technischer Öle und Fette	1.13	1.29	1.34	1.42	1.49	1.56	1.65	1.76	1.83	1.89	1.93	1.80
Farbenindustrie	1.53	1.64	1.72	1.82	1.89	1.99	2.07	2.18	2.23	2.25	2.29	2.33
Sonstige chemische Industrie												
Pharmazeutische Industrie	1.46	1.52	1.59	1.68	1.76	1.84	1.93	2.03	2.09	2.09	2.13	2.15
Seifenindustrie	1.72	1.86	1.96	2.09	2.17	2.28	2.40	2.54	2.64	2.65	2.67	2.71
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	1.93	1.98	2.09	2.21	2.27	2.36	2.54	2.65	2.72	2.72	2.73	2.77
Mineralölverarbeitung	1.93	2.08	2.20	2.32	2.37	2.46	2.65	2.76	2.81	2.82	2.82	2.85
Kohlenwertstoffindustrie	1.58	1.66	1.76	1.89	1.95	2.06	2.19	2.33	2.39	2.39	2.43	2.49
Verarbeitung von Steinen und Erden	1.44	1.56	1.61	1.72	1.77	1.86	1.96	2.05	2.09	2.09	2.13	2.15
Ziegeleien 7)	1.25	1.35	1.38	1.45	1.51	1.58	1.67	1.71	1.71	1.74	1.75	1.76
Glasindustrie 7)	1.53	1.64	2.12	2.38	2.46	2.66	2.75	2.85	2.87	2.81	2.98	3.17
Keramische Industrie	1.39	1.51	1.58	1.65	1.69	1.77	1.91	1.97	2.05	2.05	2.02	2.05
Zementindustrie	1.44	1.56	1.62	1.76	1.82	1.90	2.03	2.16	2.22	2.24	2.36	2.37
Betonsteinindustrie	1.39	1.50	1.55	1.63	1.63	1.67	1.75	1.84	1.91	1.94	1.95	1.93
Eisen- und Metallerzeugung												
Eisenschaffende Industrie	1.65	1.81	1.90	2.06	2.09	2.24	2.36	2.50	2.56	2.58	2.70	2.75
Hochofen 8)	1.69	1.88	1.99	2.16	2.20	2.37	2.52	2.68	2.75	2.77	2.96	3.00
Gießereien	1.56	1.70	1.77	1.88	1.91	2.03	2.12	2.23	2.28	2.29	2.30	2.37
NE-Metallindustrie 9)	1.55	1.69	1.81	1.95	1.99	2.08	2.22	2.36	2.44	2.43	2.52	2.54
Eisen- und Metallwarenindustrie	1.53	1.66	1.74	1.85	1.90	1.98	2.07	2.18	2.22	2.25	2.29	2.31
Stanzwarenherstellung	1.56	1.68	1.79	1.89	1.97	2.05	2.13	2.22	2.26	2.31	2.32	2.37
Schmiedwarenherstellung	1.47	1.59	1.68	1.78	1.84	1.92	2.00	2.12	2.15	2.15	2.17	2.25
Elektroherstellung	1.46	1.61	1.67	1.82	1.96	2.05	2.19	2.34	2.43	2.49	2.55	2.59
Drahtwarenherstellung	1.55	1.67	1.67	1.78	1.82	1.89	1.98	2.05r	2.07	2.09	2.11	2.17
Werkzeugherstellung	1.49	1.64	1.68	1.80	1.85	1.92	2.02	2.10	2.16	2.17	2.20	2.23
Maschinenbau	1.61	1.76	1.86	1.96	2.01	2.09	2.21	2.30	2.35	2.37	2.38	2.42
Werkzeugmaschinenbau	1.61	1.79 r	1.91	2.05	2.09	2.18	2.32	2.39	2.35	2.39	2.38	2.41
Kraftmaschinenbau	1.71	1.86	1.95	2.07	2.13	2.20	2.30	2.44	2.50	2.50	2.56	2.62
Landmaschinenbau 10)	1.61	1.81	1.89	1.94	1.98	2.07	2.17	2.30	2.39	2.42	2.40	2.45
Textilmaschinenbau	.	1.63	1.68	1.75	1.76	1.79	1.85	1.91	1.92	1.94	1.97	1.98
Büromaschinenbau 11)	1.63	1.76	1.84	1.92	1.99	2.06	2.19	2.25	2.33	2.32	2.36	2.39
Haushaltsmaschinenbau 12)	1.61	1.75	1.84	1.94	1.97	2.05	2.14	2.21	2.26	2.27	2.30	2.35
Elektrotechnische Industrie	1.48	1.62	1.67	1.76	1.82	1.88	1.98	2.07	2.13	2.14	2.14	2.18
Elektromotorenbau	1.58	1.73	1.91	2.02	2.05	2.09	2.20	2.31	2.37	2.38	2.40	2.45
Transformatorbau	1.69	1.77	1.77	1.88	1.95	2.02	2.20	2.30	2.32	2.35	2.32	2.36
Rundfunk- und Fernsehgeräteeau	1.32	1.44	1.53	1.63	1.70	1.74	1.82	1.91	2.02	2.02	2.05	2.06
Telefonbau 13)	1.64	1.79	1.89	1.95	1.99	2.11	2.22	2.28	2.35	2.36	2.36	2.36
Fahrzeugbau	1.74	1.86	1.96	2.07	2.14	2.23	2.31	2.41	2.46	2.49	2.55	2.63
Schiffbau	1.67	1.78	1.91	2.08	2.14	2.21	2.33	2.47	2.52	2.53	2.62	2.66
Lokomotivbau	1.74	1.95	1.96	2.05	2.12	2.25	2.35	2.51	2.58	2.61	2.62	2.70
Kraftfahrzeugbau	1.78	1.91	2.04	2.14	2.20	2.29	2.35	2.46	2.48	2.51	2.54	2.70
Flugzeugbau	1.64	1.78	1.90	2.00	2.08	2.17	2.28	2.36	2.44	2.48	2.55	2.57
Sonstige verarbeitende Industrien												
Feinmechanische Industrie	1.48	1.63	1.72	1.78	1.83	1.91	2.01	2.11	2.15	2.18	2.21	2.22
Fototechnische Industrie	1.59	1.74	1.84	1.89	1.98	2.08	2.22	2.33	2.40	2.41	2.43	2.44
Uhrenindustrie	1.34	1.46	1.51	1.61	1.65	1.73	1.81	1.85	1.87	1.88	1.89	1.90
Schmuckwarenindustrie	1.39	1.49	1.56	1.62	1.65	1.70	1.77	1.821	1.84	1.88	1.84	1.91
Musikinstrumentenindustrie	.	1.56	1.67	1.76	1.79	1.84	1.95	2.05	2.05	2.08	2.12	2.15
Spielwaren- und Sportgeräteeindustrie	1.26	1.35	1.45	1.51	1.51	1.54	1.60	1.68	1.75	1.70	1.71	1.72
Baugewerbe	1.98	2.16	2.27	2.43	2.54	2.60	2.73	2.89	3.01	2.97	3.00	3.03
Hochbau	2.03	2.20	2.31	2.45	2.60	2.66	2.80	2.96	3.08	3.06	3.09	3.13
Tiefbau	1.80	1.98	2.11	2.24	2.31	2.36	2.43	2.64	2.71	2.69	2.73	2.77
Ausbaugewerbe 14)	2.13	2.33	2.44	2.58	2.71	2.80	2.94	3.12	3.22	3.21	3.28	3.30
Energiewirtschaft	1.60	1.71	1.81	1.94	2.01	2.10	2.22	2.33	2.41	2.43	2.47	2.52
Elektrizitätswerke	1.63	1.74	1.81	1.97 r	2.05	2.13	2.25	2.35	2.43	2.45	2.49	2.53
Gaswerke	1.53r	1.65 r	1.81	1.85 r	1.93	2.02	2.11	2.22	2.32	2.30	2.35	2.39
Handel												
Großhandel	1.48	1.59	1.67	1.77	1.83	1.90	2.01	2.10	2.15	2.16	2.15	2.19
Einzelhandel	1.18	1.25	1.32	1.40	1.45	1.50	1.57	1.64	1.68	1.70	1.71	1.71

Anmerkungen siehe Seite 45

Vereinigte Staaten von Amerika
noch: Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

US-Dollars

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt							Febr.	Mar.	August	Nov. ^P	
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958			
Verkehrswirtschaft												
Transport und Verkehr												
Eisenbahnen ¹⁵⁾	1.55	1.70	1.83	1.88	1.93	1.96	2.12	2.26	2.44	2.43	2.45	...
Straßenbahnen ¹⁶⁾	1.49	1.56	1.65	1.71	1.81	1.87	1.96	2.05	2.09	2.10	2.12	2.14
Nachrichtenwesen ¹⁷⁾	1.40	1.49	1.59	1.68	1.76	1.82	1.86	1.95	2.01	2.04	2.07	2.08
Dienstleistungen												
Personliche Dienstleistungen												
Gaststätten- und Hotelgewerbe ¹⁸⁾	0.77	0.82	0.87	0.91	0.96	0.99	1.03	1.08	1.12	1.12	1.12	1.14
Waschereien	0.86	0.91	0.94	0.98	1.00	1.01	1.05	1.09	1.12	1.13	1.14	1.14
Chemische Reinigungsanstalten	1.01	1.06	1.10	1.14	1.19	1.20	1.26	1.30	1.29	1.32	1.33	1.34

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen

Stunden

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt							Febr.	Mar.	August	Nov. ^P	
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958			
Bergbau und Natursteingewinnung												
Kohlenbergbau												
Steinkohlenbergbau	32.1	30.3	31.5	29.4	30.0	33.4	32.9 ^r	31.1 ^r	27.5	25.8	28.8	29.5
Braunkohlenbergbau	35.0	35.2	34.1	34.4	32.6	37.6	37.8	36.6	35.1	31.1	35.3	35.6
Erzbergbau	42.2	43.6	43.9	43.4	40.8	42.2	42.1	40.8	39.5	37.8	37.8	39.7
Eisenerzbergbau	40.9	42.5	43.9	42.4	37.8	40.2	39.8	39.5 ^r	36.9	34.9	37.2	35.7
Kupferbergbau	45.0	46.1	45.6	45.8	42.6	44.1	43.6	40.9 ^r	39.8	37.7	35.8	42.7
Blei- und Zinkbergbau	41.6	43.0	42.5	41.7	40.6	41.7	41.7	41.0	39.3	39.2	38.5	40.2
Erdöl- und Erdgasgewinnung	40.6	40.9	41.1	40.9	40.5	40.6	41.0	40.9	41.2	40.4	40.1	41.2
Steinbrüche	44.0	45.0	45.0	44.7	44.0	44.5	44.6	43.9	39.9	43.7	44.9	44.3
Verarbeitende Industrie¹⁾	40.5	40.7	40.7	40.5	39.7	40.7	40.4	39.8	38.4	38.7	39.6	39.9
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	41.5	41.9	41.6	41.2	41.0	41.2	41.0	40.5	39.7	40.2	41.4	41.0
Fleischverarbeitung	41.6	41.9	41.6	41.2	41.1	42.0	41.6	40.5	38.7	39.8	40.3	41.8
Milchverwertung	44.5	44.6	44.0	43.9	43.5	43.4	42.9 ^r	42.3 ^r	41.8	42.0	42.5	41.5
Obst- und Gemiseverarbeitung	39.3	40.2	39.3	39.1	38.7	38.7	39.3	39.0	37.3	38.6	42.1	37.9
Mühlenindustrie	43.5	45.1	44.9	44.1	44.3	44.1	43.3	43.4	43.4	42.8	44.3	43.3
Backwarenindustrie	41.5	41.7	41.6	41.3	40.9	40.9	40.6	40.3	39.7	40.3	40.3	40.2
Zuckerindustrie	43.0	41.3	42.1	43.4	43.2	43.8	43.0	42.3	41.5	39.9	42.1	51.3
Süßwarenindustrie	39.9	40.2	39.9	39.3	39.3	39.8	40.0	39.8	39.2	38.8	40.5	39.6
Getränkeindustrie	41.0	41.2	41.6	41.1	40.3	40.5	40.2	39.9	39.0	40.3	40.9	40.0
Brennereien	40.3	40.2	39.6	38.4	38.6	38.7	39.0	38.2	37.6	37.9	39.0	39.9
Brauereien und Malzereien	40.8	41.1	41.1	41.0	40.0	40.1	39.9	39.5	38.8	40.5	39.8	39.2
Herstellung alkoholfreier Getränke	42.9	43.6	43.2	42.6	41.6	41.9	41.2	41.4	40.1	41.6	43.7	41.1
Tabakindustrie	37.9	38.3 ^r	38.4	38.2	37.7	38.8	38.9	38.6	37.9	38.7	39.6	38.9
Zigarettenindustrie	39.0	39.4	39.2	38.8	39.3	40.3	40.5	40.0	38.1	40.4	41.6	41.4
Zigarrenindustrie	36.9	37.6	37.5	37.8	36.8	37.2	37.5	37.6	37.1	37.3	38.6	39.5
Textilindustrie	39.6	38.8	39.1	39.1	38.3	40.1	39.6	38.9	37.8	37.3	39.2	40.4
Spinnerei, Weberei u. Textilveredlung												
Wollindustrie	39.8	39.1	40.1	39.7	39.9	41.7	41.6	40.8	39.4	40.6	41.5	40.9
Baumwollindustrie ³⁾	40.1	39.3	38.6	39.3	38.2	40.3	39.9	38.9	37.9	36.9	39.0	40.8
Teppichindustrie	41.5	39.9	41.2	40.8	40.2	41.9	41.2	40.8	40.4	39.3	41.0	42.6
Wirkerei und Strickerei	37.4	36.8	38.3	37.5	37.1	38.2	37.8	37.3	36.2	36.5	38.7	39.4
Seilerei und Bindwarenherstellung	.	40.2	39.6	39.5	38.7	39.8	39.5	38.7	38.3	37.9	39.9	39.1
Bekleidungs- und Schuhindustrie												
Schuhindustrie	36.9	36.0	38.0	37.2	36.2	37.3	37.2	37.0	36.4	34.4	36.8	36.7
Bekleidungsindustrie	36.4	36.0	36.6	36.4	35.6	36.6	36.3	36.0	35.1	34.8	36.4	35.9
Herren-Oberbekleidungsindustrie	36.9	35.8	35.0	36.9	34.6	36.5	36.7	35.6	33.3	34.2	35.2	34.9
Damen-Oberbekleidungsindustrie	34.7	35.0	35.4	35.1	34.7	35.2	35.2	35.0	34.7	34.4	35.2	33.6
Leibwäscheindustrie	36.9	36.8	37.6	36.9	36.1	36.7	38.3	36.5	35.7	34.8	36.8	37.8
Hutindustrie	.	36.4	37.2	37.4	36.2	37.1	35.2	36.0	36.6	35.3	35.1	35.1
Haushaltswäscheindustrie	.	36.6	38.1	37.0	36.9	38.0	36.7	37.4	36.3	36.6	38.4	38.2
Holzindustrie	41.0	40.9	41.2	40.7	40.6	41.0	40.3	39.8	39.7	39.6	40.7	40.3
Sägewerke	40.7	40.5	40.8	40.6	41.0	41.4	40.4	39.4	38.1	39.7	40.8	40.3
Holzverarbeitung	41.4	42.0	41.9	41.7	40.7	41.6	41.1	40.5	39.2	39.5	40.5	40.6
Mobelindustrie	41.9	41.2	41.5	41.0	40.1	41.4	40.8	40.0	38.4	37.8	40.5	40.7
Papierindustrie	43.3	43.1	42.8	43.0	42.3	43.0	42.8	42.3	41.1	41.0	42.5	42.5
Papierherzeugung	43.9	44.4	43.6	44.0	43.5	44.3	44.2	43.4	42.2	42.0	43.5	43.1
Papierverarbeitung ⁴⁾	43.0	41.8	42.4	42.3	41.3	42.2	41.6	41.4	39.8	40.2	42.0	42.3
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe	38.8	38.8	38.8	38.9	38.4	38.9	38.8	38.5	37.7	37.6	37.9	37.9
Zeitungsdruck	36.9	36.6	36.3	36.2	35.9	36.2	36.1	35.8	35.1	35.4	35.2	35.5
Buchdruck	39.1	39.6	39.8	39.7	39.3	40.0	40.5	39.6	38.9	38.9	39.4	38.7
Buchbindereien	.	39.9	39.2	39.7	39.2	39.6	39.4	39.0	37.8	37.9	38.6	38.0
Lederindustrie ⁵⁾	37.6	37.0	38.4	37.7	36.9	37.9	37.6	37.4	36.8	35.3	37.3	37.6
Lederherzeugung	39.7	39.1	39.8	39.9	39.3	40.0	39.7	39.3	38.9	38.1	38.9	39.8
Lederverarbeitung ⁶⁾	38.5	38.5	40.5	39.1	37.7	39.4	39.3	38.3	35.1	38.1	39.8	39.4

Anmerkungen siehe Seite 45

Vereinigte Staaten von Amerika
noch: Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter *)
nach Wirtschaftszweigen

Stunden

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt							Febr.	Mai	August	Nov. P	
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956					1957	1958
Gummiverarbeitung	40.9	40.6	40.7	40.3	39.7	41.7	40.2	40.5	37.3	38.2	40.5	40.8
Chemische Industrie	41.5	41.8	41.2	41.3	41.1	41.4	41.3	41.2	40.6	40.8	40.7	41.2
Chemische Grundstoffindustrie												
Organische Chemie	40.6	40.9	40.6	40.7	40.6	41.0	41.1	40.9	40.1	40.4	40.5	40.8
Anorganische Chemie	40.9	41.6	41.0	41.2	40.8	40.9	41.1	41.0	40.9	40.7	40.7	41.0
Düngemittelindustrie	41.3	42.2	42.6	42.4	42.4	42.5	42.3	42.5	41.1	44.3	41.2	42.0
Sprengstoffindustrie	·	40.1	39.6	39.6	39.8	40.1	40.6	41.1	39.9	39.3	40.9	40.8
Kunststoffindustrie	41.8	42.0	41.7	42.5	41.9	42.3	42.0	41.8	40.9	41.2	41.3	42.3
Herstellung chemisch-technischer Öle und Pette	45.5	46.0	45.9	45.7	45.8	45.6	45.2	44.7	43.8	42.9	43.1	45.8
Farbenindustrie	42.3	41.9	41.5	41.8	41.2	42.3	41.6	41.0	39.9	40.7	41.3	41.1
Sonstige chemische Industrie												
Pharmazeutische Industrie	40.9	41.1	39.9	40.9	41.0	40.8	40.7	40.8	41.2	40.6	40.1	40.4
Seifenindustrie	41.7	41.5	41.4	41.1	41.1	40.3	40.9	41.2	39.6	40.8	42.4	41.1
Mineralöl- und Kohlenverarbeitung	40.9	41.0	40.6	40.8	40.8	41.1	41.1	40.9	39.9	40.5	40.4	40.5
Mineralölverarbeitung	40.4	40.7	40.2	40.6	40.6	40.8	40.9	40.9	40.3	40.3	40.1	40.7
Kohlenwertstoffindustrie	39.7	41.8	41.9	41.7	41.4	42.0	41.7	41.2	38.5	41.1	41.5	39.9
Verarbeitung von Steinen und Erden	41.2	41.6	41.2	40.9	40.6	41.5	41.1	40.5	38.6	39.7	40.8	40.9
Ziegeleien	42.9	42.9	42.4	42.6	42.8	43.0	41.9	40.7	37.9	40.7	42.2	41.7
Glasindustrie 7)	40.3	40.2	40.4	40.9	40.9	43.0	41.2	40.3r	38.2	37.4	41.0	41.5
Keramische Industrie	37.3	38.1	38.7	37.6	36.5	37.5	37.8	37.3r	36.0	34.9	35.5	37.5
Zementindustrie	41.7	41.8	41.8	41.7	41.6	41.5	41.3	40.7	39.4	40.6	40.5	40.9
Betonsteinindustrie	43.9	45.0	45.3	43.9	44.1	44.9	45.0	43.5	39.0	43.6	45.0	43.7
Eisen- und Metallerzeugung												
Eisenschaffende Industrie	40.8	41.5	40.7	40.9	38.7	41.2	40.9	39.5	36.8	37.3	38.5	39.3
Hochofen 8)	39.9	40.9	40.0	40.5	37.9	40.5	40.5	39.1	35.7	36.7	37.9	38.5
Gießereien	41.9	42.4	40.8	40.6	38.9	41.9	41.2	39.3	36.3	36.1	37.5	38.3
NE-Metallindustrie 9)	41.0	41.4	41.7	41.5	40.2	40.7	41.2	40.6	40.2	39.9	39.5	40.8
Eisen- und Metallwarenindustrie	41.4	41.7	41.6	41.7	40.7	41.6	41.2	40.8	38.9	39.4	40.4	40.8
Stanzwarenherstellung	41.3	40.7	41.5	41.7	40.9	42.0	41.2	40.6r	38.7	40.0	39.7	40.9
Schmiedewarenherstellung	41.5	41.7	41.1	41.6	40.3	41.3	40.8	40.4	38.4	38.7	40.0	41.8
Blechwarenherstellung	41.6	41.3	41.5	41.6	41.3	41.8	42.1	41.4	40.5	41.2	43.2	41.8
Drahtwarenherstellung	41.7	40.9r	40.9	40.8	40.4	41.2	41.2	40.1r	38.6	38.9	39.3	39.8
Werkzeugherstellung	41.2	42.5	41.3	41.5	39.6	40.6	41.0	39.7	38.2	37.5	38.5	39.8
Maschinenbau	41.8	43.5	42.9	42.3	40.6	41.8	42.2	41.0	39.2	39.4	39.4	39.8
Werkzeugmaschinenbau	43.2	47.4	47.1	46.3	42.6	43.7	45.7	42.2	38.2	37.1	37.3	38.2
Kraftmaschinenbau	40.7	43.0	42.4	41.2	40.4	41.4	41.5	40.8	40.2	39.9	39.5	39.6
Landmaschinenbau 10)	40.1	40.7	39.9	39.8	39.5	40.5	40.0	39.7	38.8	40.5	39.6	36.0
Textilmaschinenbau	·	42.2	40.8	41.1	39.9	41.4	41.4	40.6	39.2	37.6	39.0	40.3
Büromaschinenbau 11)	41.1	41.9	40.9	40.3	39.8	40.2	41.2	40.1	39.0	39.3	39.6	40.4
Haushaltsmaschinenbau 12)	41.7	40.7	41.2	40.8	39.5	40.8	40.3	39.5	38.4	39.3	39.7	40.2
Elektrotechnische Industrie	41.1	41.4	41.2	40.8	39.8	40.7	40.8	40.1	39.0	39.1	39.7	40.5
Elektromotorenbau	41.1	42.1	42.0	41.6	40.4	41.1	41.3	40.6	39.7	39.5	40.0	40.7
Transformatorbau	·	40.8	40.7	40.6	40.3	41.6	42.2	40.6	39.6	39.8	39.5	39.8
Rundfunk- und Fernsehgerätebau	40.7	40.5	40.6	39.9	39.7	40.1	40.1	39.7	39.1	39.4	40.1	40.2
Telefonbau 13)	40.1	43.2	43.4	42.3	40.4	43.1	42.9	41.4	39.5	39.5	40.2	40.1
Fahrzeugbau	41.0	40.8	41.4	41.2	40.5	41.9	40.9	40.4	38.6	39.7	40.0	40.5
Schiffbau	38.2	39.9	40.2	38.9	38.5	39.2	39.6	39.6	37.6	39.6	39.7	38.7
Lokomotivbau	40.3	41.6	41.4	40.0	39.7	41.9	42.3	40.8	38.3	38.9	39.3	39.5
Kraftfahrzeugbau	41.2	39.5	40.6	41.1	40.6	42.7	40.3	40.0r	37.3	38.9	39.3	40.9
Flugzeugbau	41.6	43.8	43.0	41.9	40.9	41.3	42.1	41.0	40.4	40.5	40.8	40.6
Sonstige verarbeitende Industrien												
Feinmechanische Industrie	41.2	42.2	41.9	41.4	40.0	40.8	40.8	40.3	39.3	39.2	39.8	40.7
Feinmechanische Industrie	41.2	42.0	41.7	41.0	40.6	41.2	41.2	40.6	40.0	40.0	40.0	40.5
Uhrenindustrie	39.8	40.8	40.1	41.6	39.0	40.0	39.1	39.0	38.5	38.1	38.9	40.3
Schmuckwarenindustrie	42.8	41.6	41.9r	42.2r	41.3	42.0	41.7	40.7r	39.7	39.5	40.4	43.3
Musikinstrumentenindustrie	·	·	41.1	40.8	40.3	40.8	41.3	40.5	39.0	38.4	40.4	41.4
Spielwaren- und Sportgeräteindustrie	40.4	39.7	40.5	40.2	38.9	39.3	39.1	39.1	38.1	38.9	38.9	39.4
Baugewerbe	37.2	37.9	38.7	37.7	37.0	36.9	37.3	36.9	33.4	37.4	37.9	36.4
Hochbau	36.3	37.2	38.1	37.0	36.2	36.2	36.4	36.1	33.0	36.3	36.7	35.4
Tiefbau	40.9	40.8	41.1	40.3	40.2	40.3	40.8	39.8	35.5	41.1	42.0	39.7
Ausbaugewerbe 14)	38.4	39.2	38.9	38.1	37.9	38.0	38.2	38.1	36.6	37.9	38.1	36.8
Energiewirtschaft	41.6	41.9	41.5	41.5	41.3	41.2	41.2	40.9	41.0	40.5	40.9	41.0
Elektrizitätswerke	41.6	41.9	41.4	41.4	41.3r	41.2	41.5	41.3	40.8	40.7	41.2	40.9
Gaswerke	41.5	41.8	41.5	41.3r	41.0	40.9	40.9	40.6	41.4	40.1	40.6	41.2
Handel												
Großhandel	40.7	40.7	40.6	40.5	40.4	40.6	40.4	40.2	39.8	40.0	40.2	40.1
Einzelhandel	40.5	40.1	39.9	39.3	39.2	39.0	38.6	38.1	37.8	37.8	38.7	37.8
Verkehrswirtschaft												
Transport und Verkehr												
Eisenbahnen 15)	40.8	41.0	40.6	40.6	40.8	41.9	41.7	41.7r	41.5	41.2	41.2	·
Straßenbahnen 16)	45.0	46.3	46.4	45.1	43.2	43.1	43.1	43.2	42.5	43.0	42.9	42.5
Nachrichtenwesen 17)	38.9	39.1	38.5	38.7	38.9	39.6	39.5	39.0r	38.2	37.8	38.6	39.6
Dienstleistungen												
Persönliche Dienstleistungen												
Gaststätten- und Hotelgewerbe 18)	43.9	43.2	42.6	42.2	41.8	41.5	40.9	40.3	39.8	40.0	40.1	39.8
Wäschereien	41.2	41.1	41.1	40.5	40.1	40.3	40.3	39.7	38.6	39.6	39.3	38.9
Chemische Reinigungsanstalten	41.2	41.5	41.0	40.1	39.6	39.5	39.5	38.9	36.3	39.7	37.2	38.5

*) Männliche und weibliche Arbeiter zusammen. - 1) Durchschnitt aus den nachfolgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie. - 2) Einschl. Getränkeindustrie. - 3) Einschl. Seiden- und Kunstfaserindustrie. - 4) Herstellung von Pappschachteln und Kartons. - 5) Einschl. Schuhindustrie. - 6) Kofferherstellung. - 7) Flachglasherstellung. - 8) Einschl. Stahl- und Walzwerke. - 9) Schmelzwerke. - 10) Einschl. Traktorenbau. - 11) Herstellung von Rechen- und Schreibmaschinen sowie Registrierkassen. - 12) Einschl. Herstellung von Wasch-, Bügel- und Nähmaschinen sowie Kühltischen. - 13) Einschl. Herstellung anderer Fernmeldegeräte. - 14) Bauintallation. - 15) Einschl. der Klasse I. Ergebnisse der Erhebung der Interstate Commerce Commission. Die Verdienstangaben beziehen sich auf alle Arbeitnehmer ohne leitende Angestellte. - 16) Einschl. Autobus- und Stadtbahnverkehr. - 17) Telefonverkehr; alle Arbeitnehmer ohne leitende und Aufsichtskräfte. - 18) Ganzjährig geöffnete Betriebe. Die Verdienstangaben enthalten nicht den Wert von Unterkunft, Beköstigung und Berufskleidung sowie Trinkgelder.

Indien
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohnsummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Die Teilnahme an den Erhebungen ist gesetzlich geregelt (Payment of Wages Act).

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist das Ministry of Labour and Employment, Simla.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden jährlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfasste Wirtschaftszweige: Es werden der Kohlenbergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, die Energiewirtschaft sowie Dienstleistungen erfaßt.

Erfasste Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf alle saisonunabhängigen Betriebe, deren Produktion sich über das gesamte Jahr erstreckt (perennial factories), mit 10 und mehr Arbeitern, sofern sie mit Maschinenkraft arbeiten sowie auf alle Handwerksbetriebe (ohne Maschinenkraft) mit 20 und mehr Arbeitern.

Erfasster Personenkreis: Es werden Arbeiter und Angestellte ohne Unterscheidung nach Geschlecht, Alter und Leistungsgruppe erfaßt, sofern ihr Bruttomonatsverdienst den Betrag von 200 Rupien nicht übersteigt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien sowie andere bare Zulagen und Zuschüsse. Steuern und andere Pflichtabgaben der Arbeitnehmer sind noch nicht abgezogen.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die in den Originalquellen nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer wurden, durch 12 dividiert, als Monatsdurchschnitt berechnet.

Quellenangabe: "Monthly Abstract of Statistics", herausgegeben von der Central Statistical Organisation, New Delhi; "Indian Labour Gazette", herausgegeben vom Ministry of Labour and Employment, Simla.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer*)
nach Wirtschaftszweigen
Rupees

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						
	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Kohlenbergbau 1)	14,2	12,2	13,6	13,5	13,5	13,8	19,4
Verarbeitende Industrie 2)	80,6	86,3	92,7	92,6	92,6	97,8	101,1
Textilindustrie	81,0	87,0	93,5	93,0	90,8	99,3	103,7
Bekleidungsindustrie	70,9	82,4	93,5	89,4	92,3	91,8	91,5
Holzindustrie	50,2	54,5	55,6	63,5	62,2	55,8	63,5
Möbelindustrie	55,7	78,3	69,5	74,7	80,9	56,8	59,7
Papierindustrie	75,8	79,8	84,9	83,2	79,0	88,5	86,4
Druckgewerbe 3)	80,2	87,7	96,3	93,6	101,2	96,0	99,1
Lederindustrie	53,4	62,7	59,9	76,9	68,0	69,7	63,1
Gummiverarbeitung	97,1	110,4	111,6	119,3	111,3	114,0	125,1
Chemische Industrie	72,6	72,3	81,2	86,4	85,1	79,8	82,2
Mineralöl- und Kohlen- verarbeitung	87,3	94,3	96,4	117,3	111,6	124,4	140,5
Verarbeitung von Steinen und Erden	60,8	58,3	58,0	68,7	61,7	65,1	69,4
Eisen- und Metallerzeugung	98,0	114,0	127,7	142,6	134,4	139,5	124,0
Eisen- und Metallwarenindustrie	66,6	76,4	82,6	78,8	85,4	87,4	93,3
Maschinenbau	83,4	83,2	85,9	85,9	93,1	91,7	94,7
Elektrotechnische Industrie	99,7	103,1	108,0	110,9	106,3	111,7	109,5
Fahrzeugbau	87,7	97,6	139,2	98,8	116,0	119,1	130,0
Energiewirtschaft und Wasserversorgung							
Elektrizitäts- und Gaswerke	99,9	102,4	108,4	116,3	110,7	114,3	121,3
Wasserversorgung	79,3	75,7	81,1	76,2	87,1	86,8	93,0
Dienstleistungen 4)	81,7	80,7	80,7	76,6	78,8	86,4	102,3

*) Männliche und weibliche Arbeiter und Angestellte zusammen.- 1) Bruttowochenverdienste der Untertagearbeiter im Revier Iharia und Raniganj; an Stelle JD: Angaben für Dezember.- 2) Einschl. Energiewirtschaft, Wasserversorgung und Dienstleistungen.- 3) Einschl. Verlagswesen.- 4) Recreation services (insbesondere Lichtspieltheater), ohne persönliche Dienstleistungen.

Japan
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Erhebungen der Lohn- und Gehaltssummen in den Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Es bestehen keine Rechtsgrundlagen für die Lohnstatistik. Die Teilnahme an den Erhebungen ist freiwillig.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die statistische Abteilung des Arbeitsministeriums, Tokio.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden monatlich durchgeführt. Berichtszeitraum ist der Kalendermonat.

Erhebungsgebiet: Die Verdienststatistik erstreckt sich über das gesamte Land.

Erfaßte Wirtschaftszweige: Es werden der Bergbau, einzelne Zweige der verarbeitenden Industrie, die Baugewerbe, der Handel sowie die Verkehrswirtschaft erfaßt.

Erfaßte Betriebe: Die Erhebungen erstrecken sich auf eine repräsentative Anzahl von Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten. Die Auswahl der erfaßten Betriebe wird alle drei Jahre auf Grund einer Betriebszählung überprüft.

Erfaßter Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für regelmäßig beschäftigte männliche und weibliche Arbeiter (production workers) einschließlich Lehrlinge und Vorarbeiter sowie für Angestellte (non-production workers).

Es werden etwa 54 vH der in der verarbeitenden Industrie Beschäftigten erfaßt.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste (Total Cash Earnings) enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Leistungsprämien, Schichtzulagen, Teuerungszulagen, Urlaubs- und Krankengelder, Gratifikationen, Familienzulagen, Wohnungsgelder sowie tarifvertraglich vereinbarte Sonderzahlungen (Special Cash Payments).

Nicht einbezogen ist der Wert von Naturalleistungen und staatlichen Reiszuteilungen.

Steuern, Sozialversicherungs-, Gewerkschaftsbeiträge und andere Abgaben sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der nachgewiesenen Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtsmonat von den erfaßten Arbeitnehmern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich der bezahlten Ausfallstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitts: Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste werden durch Division der Verdienstsummen durch die Zahl der erfaßten Arbeitnehmer errechnet. Durchschnitts für zusammengefaßte Wirtschaftszweige werden unter Berücksichtigung der Zahl der in den einzelnen Zweigen beschäftigten Arbeitnehmer ermittelt.

Jahresdurchschnitte werden als ungewogenes arithmetisches Mittel aus den Monatsangaben errechnet.

Quellenangabe: "Monthly Labor Statistics and Research Bulletin", herausgegeben von der Labor Statistics and Research Division, Ministerial Secretariate of Labor Ministry, Tokio.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Yen

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1952	1953	1954	1955	1956	1957				
Bergbau	14,0	15,8	16,2	17,0	18,5	21,5	18,5	17,9	30,1	19,6
Verarbeitende Industrie ¹⁾	12,0	13,5	14,3	14,6	16,0	16,6	14,3	14,0	15,0	14,9
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	10,7	11,8	13,1	12,9	13,3	14,2	11,5	11,3	12,8	12,1
Tabakindustrie	12,2	16,8	17,7	18,0	18,9	21,0	16,6	18,0	17,8	16,4
Textilindustrie	7,3	8,2	8,7	8,9	9,6	9,8	8,9	8,4	9,6	9,0
Bekleidungsindustrie	5,7	6,5	6,9	7,3	7,3	7,7	7,3	6,9	7,6	7,5
Holzindustrie	7,7	9,0	9,7	9,9	10,5	10,9	10,5	10,2	12,3	10,8
Möbelindustrie	9,0	9,9	10,8	11,8	11,3	12,1	11,9	11,6	12,2	12,3
Papierindustrie	17,0	18,1	18,9	19,2	19,9	20,3	17,5	17,1	17,8	17,0
Druck- u. Vervielfältigungsgew.	13,3	15,3	16,4	16,9	18,2	19,4	17,6	17,2	17,2	18,8
Lederindustrie	10,9	12,9	13,6	13,1	14,0	14,3	14,0	12,7	13,8	14,4
Gummiverarbeitung	10,4	12,0	12,3	12,3	12,6	12,3	11,2	10,5	11,4	11,6
Chemische Industrie	13,4	15,2	16,6	17,6	19,0	19,4	17,5	17,7	18,2	17,8
Verarbeitung von Steinen und Erden	12,9	14,4	15,7	15,6	16,4	16,8	14,9	14,3	15,3	15,2
Eisenschaffende Industrie	17,9	19,6	20,9	21,8	25,0	25,0	22,2	23,0	23,6	21,8

Anmerkungen siehe Seite 49

noch: Durchschnittliche Bruttononatsverdienste der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Yen

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1952	1953	1954	1955	1956	1957					1958
Eisen- u. Metallwarenind.	11,9	13,6	14,2	14,8	15,9	16,6	14,0	13,1	14,5	14,5
Maschinenbau	13,1	14,8	15,1	15,1	17,6	18,8	16,4	15,6	17,6	17,1
Elektrotechnische Industrie	13,4	14,8	14,8	15,1	16,4	16,6	13,4	13,3	13,7	13,6
Fahrzeugbau	16,4	18,7	19,5	19,9	22,6	23,7	19,7	19,3	20,3	20,4
Sonstige verarbeitende Industrien 3)	13,0	14,5	14,9	15,2	16,2	16,9	14,4	13,7	15,5	14,6
Baugewerbe	.	9,9	10,6	11,1	12,1	13,0	12,5	13,0	14,2	13,8

Durchschnittliche Monatsarbeitszeiten der Arbeiter*)
nach Wirtschaftszweigen
Stunden

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1952	1953	1954	1955	1956	1957					1958
Bergbau	181	190	189	191	192	194	188	183	185	191
Verarbeitende Industrie ¹⁾	195	197r	196	199	203	204	208	195	202	209
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	201	200	200r	202	201	204	210	204	207	212
Tabakindustrie	170	169	170	166	162	163	159	158	159	153
Textilindustrie	192	196	196	198r	203	203	209	195	200	209
Bekleidungsindustrie	187	188	185	194	196	196	199	195	191	205
Holzindustrie	196	200	202	203	203	205	207	201	206	208
Möbelindustrie	203	202	202	208	207	208	216	209	209	218
Papierindustrie	208	208	209	211	211	216	215	202	210	215
Druck- u. Vervielfältigungsgewerbe	217	218	217	219	220	221	226	216	221	237
Lederindustrie	188	192	187	197	204	203	211	193	206	209
Gummiverarbeitung	188	192	190	194	198	197	203	190	198	208
Chemische Industrie	180	182	183	185	187	186	188	176	186	187
Verarbeitung von Steinen und Erden	194	196	198	199	202	203	207	198	202	206
Eisenschaffende Industrie	197	200	198	201	202	204	201	201	206	207
Eisen- u. Metallwarenind.	204	206	205	209	209	213	217	203	211	220
Maschinenbau	201	205	202	202	211	213	216	197	210	215
Elektrotechnische Industrie	192	197	193	194	203r	205	211	187	203	209
Fahrzeugbau	198	198	194	199	206	209	211	192	200	205
Sonstige verarbeitende Industrien 3)	193	196r	196	196	202	199	210	190	202	213
Baugewerbe	.	188	187	186	195	198	192	197	204	202

Anmerkungen siehe Seite 49

Japan
Durchschnittliche Bruttononatsverdienste der Angestellten *)
nach Wirtschaftszweigen
1 000 Yen

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1952	1953	1954	1955	1956	1957				
Bergbau	21,0	23,8	24,1	25,3	28,7	34,2	25,2	24,8	58,4	26,4
Verarbeitende Industrie ¹⁾	19,2	22,0	23,4	24,3	26,8	29,0	23,3	23,5	24,8	24,1
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	18,9	21,4	23,7	24,3	24,6	25,7	20,2	21,0	22,7	22,3
Tabakindustrie	16,2	22,3	24,2	24,2	25,1	27,6	23,0	23,1	23,0	23,6
Textilindustrie	17,1	19,1	20,3	21,3	23,9	24,9	20,0	19,5	22,7	20,4
Bekleidungsindustrie	13,5	15,0	15,6	16,5	17,6	18,4	15,7	15,3	17,9	16,5
Holzindustrie	11,7	13,4	14,8	16,2	17,4	18,7	17,6	17,3	22,1	17,8
Möbelindustrie	12,8	15,0	17,0	17,5	18,4	19,5	17,5	18,0	19,7	18,0
Papierindustrie	26,1	27,2	28,1	31,8	33,8	35,4	27,0	26,6	30,1	26,8
Druck- u. Vervielfältigungsgew.	17,9	20,2	23,3	23,0	25,4	27,8	23,6	24,3	24,2	24,6
Lederindustrie	16,0	18,5	19,5	19,6	22,4	23,8	20,0	20,6	21,6	21,3
Gummiverarbeitung	18,4	22,3	23,4	24,9	27,0	27,6	21,6	20,8	22,6	21,4
Chemische Industrie	20,2	23,4	26,1	27,5	29,7	30,8	26,0	27,2	26,9	27,0
Verarbeitung von Steinen und Erden	20,2	24,1	26,1	26,2	28,0	29,5	23,9	22,7	25,5	23,1
Eisenschaffende Industrie	21,5	24,0	25,7	27,3	32,2	35,5	27,7	27,0	28,5	30,2
Eisen- u. Metallwarenind.	16,9	19,7	20,4	21,8	23,9	26,2	21,3	21,0	22,5	21,9
Maschinenbau	17,6	20,0	20,7	20,7	23,7	26,4	22,4	22,0	24,4	22,9
Elektrotechnische Industrie	21,0	23,8	24,1	24,4	27,0	30,1	22,8	23,4	23,5	23,2
Fahrzeugbau	20,7	24,2	25,4	26,0	29,4	32,5	26,5	26,6	27,6	27,8
Sonstige verarbeitende Industrien ³⁾	20,4	23,0	24,6	24,6	26,6	28,0	22,8	22,6	24,5	22,9
Baugewerbe	.	18,9	21,0	21,5	19,9	24,3	20,1	20,1	23,2	20,4

Durchschnittliche Monatsarbeitszeiten der Angestellten *)
nach Wirtschaftszweigen
Stunden

Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt						Febr.	Mai	Aug.	Nov.
	1952	1953	1954	1955	1956	1957				
Bergbau	198	198	205	196	197	199	192	193	194	196
Verarbeitende Industrie ¹⁾	193	195	194	194	197	199	202	190	200	202
Nahrungsmittelindustrie ²⁾	198	200	200	200	202	202	206	198	207	213
Tabakindustrie	187	187	191	185	183	188	180	180	183	175
Textilindustrie	200	202	200	202	205	206	211	197	204	207
Bekleidungsindustrie	200	198	198	202	206	204	208	202	205	214
Holzindustrie	204	205	207	207	206	207	204	201	203	207
Möbelindustrie	205	204	205	210	210	211	214	210	214	218
Papierindustrie	195	193	194	192	192	195	202	189	199	202
Druck- u. Vervielfältigungsgew.	195	199	199	201	202	205	205	198	204	207
Lederindustrie	191	191	193	198	203	201	204	191	204	208
Gummiverarbeitung	193	198	195	196	199	199	204	191	203	205
Chemische Industrie	179	179	182	183	184	184	185	174	185	183
Verarbeitung von Steinen und Erden	195	195	195	195	198	199	204	191	202	204
Eisenschaffende Industrie	190	191	189	189	189	189	188	184	194	191
Eisen- u. Metallwarenind.	201	204	203	202	204	206	215	204	212	215
Maschinenbau	198	202	199	198	205	207	212	193	209	209
Elektrotechnische Industrie	190	193	192	191	196	200	207	187	206	205
Fahrzeugbau	194	194	189	193	197	200	200	187	197	198
Sonstige verarbeitende Industrie ³⁾	190	193	194	191	198	196	205	189	203	203
Baugewerbe	.	207	208	205	211	210	206	207	214	208

*) Männl. und weibl. Arbeiter bzw. Angestellte zusammen. - 1) Durchschnitt aus den nach folgend angeführten und einigen anderen Zweigen der verarbeitenden Industrie. - 2) Einschl. Getränkeindustrie. - 3) Feinmechanische, fototechnische, optische und Uhrenindustrie.

Montan-Union
Vorbemerkung

Art der Lohnstatistik: Es handelt sich um eine Verdienststatistik. Sie beruht auf Vierteljahreserhebungen der "Direktlöhne" der Arbeiter in den der Montan-Union angehörenden Betrieben.

Rechtsgrundlagen der Lohnstatistik: Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung sind im Vertrag über die Gründung der Montan-Union (Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl) niedergelegt.

Erhebungsträger: Erhebungsträger ist die Hohe Behörde der Montan-Union, Luxemburg, in Zusammenarbeit mit den Statistischen Ämtern der Mitgliedstaaten.

Periodizität der Erhebungen: Die Erhebungen werden vierteljährlich durchgeführt. Im Steinkohlenbergbau ist Berichtszeitraum das Kalendervierteljahr, im Eisenerzbergbau jeweils die Monate Februar, Mai, August und November, in der Eisen- und Stahlindustrie seit 1957 jeweils die Monate März, Juni, September und Dezember (davor: Januar, April, Juli, Oktober).

Erhebungsgebiet: Die Erhebungen erstrecken sich auf die der Montan-Union angehörenden Betriebe in der Bundesrepublik Deutschland (einschl. Saarland) sowie in den Ländern Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg und den Niederlanden.

Erfasste Wirtschaftszweige und Betriebe: Es werden der Montan-Union angehörende Betriebe im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau sowie in der Eisen- und Stahlindustrie erfaßt.

Im Steinkohlenbergbau werden die Steinkohlengruben im eigentlichen Sinn sowie ihre Hilfsbetriebe erfaßt, nicht jedoch Nebenbetriebe wie Kokereien, Brikettfabriken, Ziegeleien, Stickstoffwerke usw. Im Eisenerzbergbau werden die Eisenerzgruben sowie ihre Hilfsbetriebe erfaßt.

In der Eisen- und Stahlindustrie werden die eigentlichen Produktionsbetriebe sowie deren Hilfs- und Nebenbetriebe erfaßt. Zu den Produktionsbetrieben zählen Hüttenkokereien (ausschl. der Kohlenwertstoffanlagen), Hochöfen (einschl. der Erzaufbereitungsanlagen, jed. ohne Schlackenverwertung), Stahlwerke (einschl. der örtlich verbundenen Stahlgießereien), Dolomit- und Brechanlagen (ohne Thomasschlackenmühlen), Warm- und Kaltwalzwerke im Sinn des Vertrages sowie die Verzinnungs-, Verzinkungs- und Verbleiungsanlagen. Zu den Hilfs- und Nebenbetrieben zählen Kessel- und Heizanlagen, Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke, Maschinenanlagen der Produktionsbetriebe, Reparaturwerkstätten, Instandhaltungs- und Baubetriebe einschl. elektrotechnischer Werkstätten, die Werkzeugherstellung sowie Bahn- und Hafenanlagen, Transportbetriebe, Lehrlingswerkstätten, Forschungsabteilungen, Laboratorien, Abnahmebetriebe, ferner Werkschutz und Sanitätsdienste, Wirtschaftsbetriebe und andere Betriebe, sofern sie nicht Teil eines bestimmten Fabrikationsbetriebes sind und in der Regel keine für den Verkauf bestimmten Erzeugnisse herstellen.

Erfasster Personenkreis: Die nachgewiesenen Angaben gelten für alle ständig beschäftigten männlichen und weiblichen Arbeiter einschl. der Lehrlinge im Bergbau, jedoch ohne Lehrlinge in der Eisen- und Stahlindustrie.

Nicht erfaßt werden Werkmeister, Steiger sowie Aufsichtspersonal, auch wenn sie im Stunden- oder Tagelohn beschäftigt werden.

Abgrenzung des Verdienstbegriffes: Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste ("direkte Bruttostundenlöhne in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Arbeitseinsatz") enthalten Entgelte für Überstunden-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, Teuerungs-, Gefahren-, Schmutz- und Härtezulagen, Verantwortungs- und Funktionsprämien sowie Leistungsprämien, sofern diese mit dem Stundenlohn verbunden sind und regelmäßig monatlich gezahlt werden; ferner sind enthalten Entgelte für bezahlte Ausfallzeiten wegen Wahrnehmung von Gewerkschaftsaufgaben, bare Verpflegungszulagen sowie Entgelte der Lehrlinge in Steinkohlen- und Eisenerzgruben (ohne Entgelte für Stunden, in denen Lehrlinge Ausbildungslehrgänge besuchten). Für den Steinkohlen- und Erzbergbau der Bundesrepublik Deutschland werden die Bruttostundenverdienste einschließlich und ausschließlich der Bergmannsprämien ausgewiesen.

Nicht einbegriffen sind Familienzulagen, Gratifikationen, Leistungszulagen, Urlaubs- und Feiertags-gelder, der Wert von Naturalleistungen sowie Lehrlingsvergütungen in der Eisen- und Stahlindustrie.

Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und andere Pflichtabgaben der Arbeiter sind noch nicht abgezogen.

Zusammensetzung der erfaßten Arbeitszeit: Es wird die Zahl der im Berichtszeitraum von den erfaßten Arbeitern tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einschließlich geleisteter Überstunden ermittelt.

Berechnungsmethode der nachgewiesenen Durchschnitte: Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste werden durch Division der Verdienstsommen durch die Gesamtzahl der im Berichtszeitraum tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden errechnet.

Quellenangabe: "Statistische Informationen", herausgegeben von der Hohen Behörde der Montan-Union (Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl), Luxemburg.

Montan-Union
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau
sowie in der Eisen- und Stahlindustrie der Länder der Europäischen Gemeinschaft
für Kohle und Stahl

Zeit	Deutschland (BR) ¹⁾		Saarland	Belgien	Frankreich ²⁾	Italien ³⁾	Luxemburg	Niederlande
	DM		ffrs	bfrs	ffrs	Lire	lfrs	hfl
	ausschl. Bergmannprämie	einschl. Bergmannprämie	Steinkohlenbergbau					
Untertagearbeiter								
1953 JD	.	2,15	219,48	32,63	200,43	140,70	-	1,92
1954 JD	.	2,23	222,33	32,98	203,33	145,21	-	2,17
1955 JD	.	2,44	241,80	33,78	220,60	153,09	-	2,27
1956 JD	2,73	2,96	266,22	35,56 a)	238,30	165,54	-	2,40
1957 JD	2,93	3,20	295,52	41,95 a)	268,93	164,12	-	2,73
1958 1.Vj.	3,03	3,30	316,18	42,78	290,79	171,52	-	3,03
2.Vj.	2,88	3,14	326,44	43,08	302,19	165,20	-	2,88
3.Vj.	3,02	3,29	336,45	42,80	304,30p	170,98	-	2,93
4.Vj.	3,00	3,25	344,23p	43,38	303,70p	173,07	-	2,96
Übertagearbeiter								
1953 JD	1,54	.	137,59	22,68	138,17	128,52	-	1,10
1954 JD	1,57	.	138,18	22,74	142,89	132,52	-	1,22
1955 JD	1,74	.	152,05	23,12	160,72	141,37	-	1,32
1956 JD	1,82	.	171,01	24,46 a)	176,90	152,00	-	1,43
1957 JD	1,99	.	191,91	28,59 a)	198,20	153,06	-	1,60
1958 1.Vj.	2,09	.	207,15	29,74	214,22	157,33	-	1,72
2.Vj.	1,99	.	216,76	29,84	223,86	161,62	-	1,65
3.Vj.	2,06	.	223,74	29,70	226,30p	162,36	-	1,64
4.Vj.	2,08	.	231,66p	30,12	224,64p	164,47	-	1,63
alle Arbeiter								
1953 JD	1,99	.	189,56	29,69	178,76	136,76	-	1,62
1954 JD	2,05	.	191,53	29,92	182,70	140,83	-	1,78
1955 JD	2,25	.	208,73	30,68	200,14	150,02	-	1,91
1956 JD	2,47	2,63	231,05	33,39 a)	217,15	162,19	-	2,04
1957 JD	2,67	2,86	257,10	38,19 a)	245,18	161,38	-	2,34
1958 1.Vj.	2,77	2,97	276,83	39,31	265,78	168,11	-	2,57
2.Vj.	2,62	2,81	288,25	39,41	276,03	164,31	-	2,47
3.Vj.	2,75	2,95	297,70	39,00	278,86p	168,57	-	2,45
4.Vj.	2,74	2,93	305,94p	39,65	278,14p	170,74	-	2,46
Eisenerzbergbau								
Untertagearbeiter								
1956 Febr.	2,03	.	-	-	333,92	193,59	50,76	-
Mai	2,05	.	-	-	338,93	193,39	49,92	-
Aug.	2,20	.	-	-	343,15	204,73	50,91	-
Nov.	2,22	.	-	-	336,68	207,31	50,74	-
1957 Febr.	2,23	2,44	-	-	370,32	203,61	53,40	-
Mai	2,26	2,46	-	-	378,26	205,83	53,55	-
Aug.	2,28	2,51	-	-	388,38	208,34	53,78	-
Nov.	2,34	2,55	-	-	393,08	218,27	55,95	-
1958 Febr.	2,43	2,64	-	-	415,30	208,27	56,81	-
Mai	2,36	2,55	-	-	429,53	204,61	56,10	-
Aug.	2,45	2,70	-	-	434,26	211,39	56,66	-
Nov.	2,39	2,64	-	-	436,74	221,08	56,50	-
Übertagearbeiter								
1956 Febr.	1,63	.	-	-	230,87	174,40	35,28	-
Mai	1,65	.	-	-	233,21	175,58	36,07	-
Aug.	1,76	.	-	-	237,21	186,03	35,88	-
Nov.	1,79	.	-	-	232,39	185,75	36,57	-
1957 Febr.	1,79	.	-	-	254,98	187,24	38,70	-
Mai	1,81	.	-	-	266,37	192,58	39,22	-
Aug.	1,81	.	-	-	280,84	192,98	39,94	-
Nov.	1,89	.	-	-	280,82	196,75	41,52	-
1958 Febr.	1,99	.	-	-	295,68	203,75	41,36	-
Mai	1,92	.	-	-	305,39	195,92	40,76	-
Aug.	2,00	.	-	-	313,59	202,14	41,22	-
Nov.	1,95	.	-	-	309,70	206,32	41,58	-
alle Arbeiter								
1956 Febr.	1,90	.	-	-	308,29	183,32	45,28	-
Mai	1,92	.	-	-	312,03	183,92	44,98	-
Aug.	2,05	.	-	-	315,76	194,53	45,20	-
Nov.	2,08	.	-	-	310,16	195,05	45,77	-
1957 Febr.	2,09	2,24	-	-	341,79	194,80	48,10	-
Mai	2,12	2,26	-	-	350,05	199,24	48,31	-
Aug.	2,14	2,29	-	-	359,88	201,12	48,70	-
Nov.	2,20	2,35	-	-	365,36	207,72	50,87	-
1958 Febr.	2,30	2,44	-	-	385,75	206,16	51,35	-
Mai	2,22	2,35	-	-	397,94	200,49	48,65	-
Aug.	2,31	2,48	-	-	402,67	207,07	49,97	-
Nov.	2,25	2,43	-	-	405,15	213,50	51,10	-
Eisen- und Stahlindustrie (alle Arbeiter)								
1954 Jan.	2,08	.	169,79	30,92	156,32	243,03	32,29	1,57
April	2,11	.	170,83	30,89	155,82	239,50	32,77	1,54
Juli	2,11	.	166,86	31,55	160,60	248,21	33,80	1,61
Okt.	2,23	.	172,04	31,55	166,47	250,42	34,56	1,72
1955 Jan.	2,28	.	182,98	32,47	169,56	255,47	34,91	1,75
April	2,35	.	193,31	32,26	174,14	257,09	35,00	1,74
Juli	2,31	.	195,74	33,20	179,61	253,66	36,69	1,78
Okt.	2,35	.	212,80	32,90	194,08	258,79	37,34	1,79
1956 Jan.	2,50	.	208,22	33,57	195,97	260,50	37,67	1,83
April	2,54	.	212,51	34,15 b)	199,92	272,45	39,75 b)	1,88
Juli	2,54	.	227,21	35,46 b)	202,19	277,46	41,46 b)	1,89
Okt.	2,53	.	226,68	34,68 b)	200,37	279,39	41,17 b)	1,83
1957 Jan.	2,65	.	226,26	38,09	201,59	284,25	.	1,89
März	2,70	.	237,73	38,28	207,13	283,87	44,64 c)	2,00
Juni	3,00	.	249,31	38,54	218,39	290,83	44,90	2,00
Sept.	2,91	.	252,46	38,70	213,05	286,66	44,16	2,14
Dez.	3,00	.	279,07	40,03	233,79	291,87	45,38	2,15
1958 März	2,96	.	276,15	39,85	245,71	295,59	47,34	2,14
Juni	3,09	.	291,80	39,07	248,21	298,83	46,51	2,14
Sept.	2,98	.	285,24	39,68	245,86	301,01	47,42	2,18
Dez.	3,05	.	284,41	40,18	246,12	305,77	44,57	2,15

1) Ohne Saarland.- 2) Bei Eisenerzbergbau: Ost-Revier.- 3) Bei Steinkohlenbergbau: Revier Sulcis.- 4) Ohne staatliche Subvention bzw. der Arbeitszeitverkürzung.- b) Die in Belgien ab 1.2.1956 und in Luxemburg ab 1.4.1956 eingeführte Verkürzung der Arbeitszeit mit Ausgleichszahlungen wirkt sich in dem belgischen Lohn nicht aus, da - im Gegensatz zu Luxemburg - die belgischen Unternehmen diese Lohnminderungen im Jahre 1956 nicht in die direkten Löhne einbezogen haben.- c) April.

Übersichten
Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeitnehmer
in ausgewählten Ländern
in Landeswährung

Abkürzungen: Verdienstart: ST.V. = Stundenverdienst.- W.V. = Wochenverdienst.- M.V. = Monatsverdienst.

Erfasster Personenkreis: m. = männliche Arbeitnehmer.- m.w. = alle Arbeitnehmer.

Erfasster Wirtschaftszweig: Bg = Bergbau.- V.I. = Verarbeitende Industrie.- Bau = Baugewerbe.- b = Energiewirtschaft.- H = Handel.- T = Verkehrswirtschaft.- D = Dienstleistungen.

Land	Verdienst- art	Ge- schlecht d. Arbeit- nehmer	Erfasster Wirtschaftszweig	Landes- währung	Jahresdurchschnitt								
					1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Arbeiterv Verdienste													
Belgien ¹⁾	ST.V.	m. ²⁾	Bg, V.I., Bau	fr	.	.	.	25,49	26,35	27,21	30,04 ^r	31,2 ^r	...
Dänemark ³⁾	ST.V.	m.	V.I.	dkr	.	5,80	4,09	4,18	4,35	4,52	4,88	5,13	...
Finnland	ST.V.	m.	Bg, V.I., E	Fmk	117	156	164	164	169	176	196	206	216
Frankreich ⁴⁾	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I., Bau, H, T, D	ffr	98	132	138	141	151	163	184	202	...
Großbritannien ¹⁾	ST.V.	m.	V.I.	£	39,6	43,4	46,6	49,2	52,5	56,9	61,1	65,3	67,3
Irland ¹⁾	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I. ⁵⁾	£	23,0	25,8	27,6	29,0	29,9	31,3	33,0	34,3 ^{a)}	36,4 ^{a)}
Italien	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I.	Lit	145	157	165	169	175	185	198	207	216 ^{a)}
Jugoslawien	M.V.	m.w.	Bg, V.I., E	Din	.	.	.	8 122	8 690	9 015	9 830	10 960	11 451 ^{a)}
Luxemburg ¹⁾	ST.V.	m.	Bg, V.I., Bau	lfr	.	.	.	30,65	31,34	33,07	34,83	38,94	...
Niederlande ¹⁾	ST.V.	m.	V.I.	hfl	1,12	1,19	1,22 ^r	1,25 ^r	1,45 ^r	1,50 ^r	1,65 ^r	1,81	...
Norwegen	ST.V.	m.	Bg, V.I.	nkr	3,22	3,67	4,09	4,28	4,50	4,75	5,12	5,45	5,69
Österreich (Wien)	W.V.	m.w. ²⁾	V.I., Bau	S	231	308	348	351	364	381	402	430	445
Schweden	ST.V.	m.	Bg, V.I.	skr	2,72	3,29	3,92	4,11	4,29	4,64	5,04	5,34	5,25 ^{b)}
Schweiz ¹⁾	ST.V.	m.	V.I., H, T	sfr	2,86	2,98	3,08	3,11	3,16	3,25	3,38	3,53	...
Ungarn	M.V.	m.w. ²⁾⁶⁾	Bg, V.I., E	Ft	690	745	949	994	1 105	1 156	1 234	1 486	1 505
Argentinien	M.V.	m.w.	V.I.	m\$	588	744	916	999	1 163	1 301	1 478	1 950	2 725
Kanada	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I.	kan.\$	1,04	1,17	1,29	1,36	1,41	1,45	1,52	1,60	1,66
Vereinigte Staaten	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I.	US-\$	1,47	1,59	1,67	1,77	1,81	1,88	1,98	2,07	2,13
Indien	M.V.	m.w. ⁷⁾	V.I., E.	Re	80,6	86,3	92,7	92,6	92,6	97,8	101,1	...	...
Japan	M.V.	m.w. ²⁾	V.I.	1000 Yen	.	.	12,0	13,5	14,3	14,6	16,0	16,6	16,4
Angestelltenverdienste													
Schweden ⁴⁾	M.V.	m.	Bg, V.I.	skr	784	904	1 066	1 085	1 133	1 235 ^{c)}	1 321 ^{c)}	1 407 ^{c)}	...
Schweiz ¹⁾	M.V.	m.	V.I., H, T	sfr	756	783	807	821	836	860	892	926	...
Kanada ¹⁾	W.V.	m.w.	V.I.	kan.\$	58,74	65,98	70,75	73,87	77,81	80,57	85,23	...	...
Japan	M.V.	m.w.	V.I.	1000 Yen	.	.	19,2	22,0	23,4	24,3	26,8	29,0	28,6

Maßzahlen der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeitnehmer
in ausgewählten Ländern

1953 = 100

Land	Verdienst- art	Geschlecht der Arbeit- nehmer	Erfasster Wirtschaftszweig	Jahresdurchschnitt							
				1950	1951	1952	1954	1955	1956	1957	1958
Arbeiterv Verdienste											
Belgien ¹⁾	ST.V.	m. ²⁾	Bg, V.I., Bau	.	.	.	103	107	118 ^r	125	...
Dänemark ³⁾	ST.V.	m.	V.I.	.	91	98	104	108	117	123	...
Finnland	ST.V.	m.	Bg, V.I., E	71	95	100	103	107	120	126	132
Frankreich ⁴⁾	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I., Bau, H, T, D	69	93	97	107	115	130	143	...
Großbritannien ¹⁾	ST.V.	m.	V.I.	80	88	95	107	116	124	133	137
Irland ¹⁾	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I. ⁵⁾	79	89	95	103	108	114	118 ^{a)}	126 ^{a)}
Italien	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I.	85	93	98	103	110	117	122	128 ^{a)}
Jugoslawien	M.V.	m.w.	Bg, V.I., E	.	.	.	107	111	121	135	141 ^{a)}
Luxemburg ¹⁾	ST.V.	m.	Bg, V.I., Bau	.	.	.	102	108	114	127	...
Niederlande ¹⁾	ST.V.	m.	V.I.	90 ^r	95	98	116	120	130	145	...
Norwegen	ST.V.	m.	Bg, V.I.	75	86	96	105	111	120	127	133 ^{b)}
Österreich (Wien)	W.V.	m.w. ²⁾	V.I., Bau	66	88	99	104	109	115	123	127
Schweden	ST.V.	m.	Bg, V.I.	66	80	95	104	113	123	130	128 ^{b)}
Schweiz ¹⁾	ST.V.	m.	V.I., H, T	92	96	99	102	105	109	114	...
Ungarn	M.V.	m.w. ²⁾⁶⁾	Bg, V.I., E	69	75	95	111	116	124	149	151
Argentinien	M.V.	m.w.	V.I.	59	74	92	116	130	148	195	273
Kanada	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I.	76	86	95	104	106	112	118	122
Vereinigte Staaten	ST.V.	m.w. ²⁾	V.I.	83	90	94	102	106	112	117	120
Indien	M.V.	m.w. ⁷⁾	V.I., E.	87	93	100	100	106	109	...	...
Japan	M.V.	m.w. ²⁾	V.I.	.	.	89	106	108	119	123	121
Angestelltenverdienste											
Schweden ⁴⁾	M.V.	m.	Bg, V.I.	72	85	98	104	114 ^{c)}	122 ^{c)}	130 ^{c)}	...
Schweiz ¹⁾	M.V.	m.	V.I., H, T	92	95	98	102	105	109	113	...
Kanada ¹⁾	W.V.	m.w.	V.I.	80	89	96	105	109	115	...	...
Japan	M.V.	m.w.	V.I.	.	.	87	106	110	122	132	130

1) An Stelle JD: Oktober.- 2) Einschl. jugendlicher Arbeiter.- 3) An Stelle JD: 3. Vierteljahr.- 4) An Stelle JD: September.- 5) Bis 1952: einschl. Bergbau.- 6) Arbeiter in Staatsbetrieben.- 7) Einschl. Angestellter.- a) September.- b) November.- c) August.

Internationale Systematik der Wirtschaftszweige^{x)}
(International Standard Industrial Classification of All Economic Activities - ISIC)

Wirtschaftszweig		Wirtschaftszweig	
Wirtschaftsabteilung	Wirtschaftszweig	Wirtschaftsabteilung	Wirtschaftszweig
Wirtschaftsgruppe		Wirtschaftsgruppe	
Wirtschaftsuntergruppe		Wirtschaftsuntergruppe	
Wirtschaftsklasse		Wirtschaftsklasse	
Abt. 0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung	Abt. 33	Verarbeitung von Steinen und Erden
01	Landwirtschaft, Tierhaltung und -zucht		Ziegeleien
02	Forstwirtschaft		Glasindustrie
03	Jagdwirtschaft		Keramische Industrie
04	Fischerei		Zementindustrie
			Betonsteinindustrie
Abt. 1	Bergbau und Natursteingewinnung	34	Eisen- und Metallerzeugung und -bearbeitung
11	Kohlenbergbau		Eisenschaffende Industrie
	Steinkohlenbergbau		Hochöfen
	Braunkohlenbergbau		Stahl- und Warmwalzwerke
12	Erzbergbau		Schmiede-, Preß- und Hammerwerke
	Eisenerzbergbau		Gießereien
	Kupferbergbau		Ziehereien und Kaltwalzwerke
	Bleibergbau		NE-Metallindustrie
	Zinkbergbau	35	Eisen- und Metallwarenindustrie ohne Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau
13	Erddöl- und Erdgasgewinnung		Stanzwarenherstellung
14	Steinbrüche, Ton- und Sandgewinnung		Schmiedewarenherstellung
19	Sonstiger Bergbau und sonstige Natursteingewinnung		Blechwarenherstellung
	Steinsalzbergbau		Drahtwarenherstellung
	Kalibergbau		Werkzeugherstellung
Abt. 2-3	Verarbeitende Industrie	36	Maschinenbau
20	Nahrungsmittelindustrie		Werkzeugmaschinenbau
	Fleischverarbeitung		Kraftmaschinenbau
	Milchverwertung		Landmaschinenbau
	Obst- und Gemüseverarbeitung		Textilmaschinenbau
	Fischverarbeitung		Büromaschinenbau
	Mühlenindustrie		Haushaltsmaschinenbau
	Backwarenindustrie	37	Elektrotechnische Industrie
	Zuckerindustrie		Elektromotorenbau
	Süßwarenindustrie		Transformatorbau
	Margarineindustrie		Rundfunk- und Fernsehgerätebau
	Wärmittelindustrie		Telefonbau
21	Getränkeindustrie	38	Fahrzeugbau und -reparatur
	Brennereien		Schiffbau
	Weinherstellung		Lokomotivbau
	Brauereien und Mälzereien		Kraftfahrzeugbau und -reparatur
	Herstellung alkoholfreier Getränke		Zweiradindustrie
22	Tabakindustrie		Flugzeugbau
	Zigarettenindustrie	39	Sonstige verarbeitende Industrien
	Zigarrenindustrie		Feinmechanische Industrie
23	Textilindustrie		Fototechnische und optische Industrie
	Spinnerei, Weberei und Textilveredlung		Uhrenindustrie
	Wollindustrie		Schmuckwarenindustrie
	Baumwollindustrie		Musikinstrumentenindustrie
	Seidenindustrie		Spielwaren- und Sportgeräteindustrie
	Leinenindustrie	Abt. 4	Baugewerbe
	Teppichindustrie		Hochbau
	Wirkerei u. Strickerei		Tiefbau
	Seilerei u. Bindwarenherstellung		Ausbau- und Bauhilfsgewerbe
24	Bekleidungs- und Schuhindustrie	Abt. 5	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
	Schuhindustrie	51	Energiewirtschaft
	Schuhreparatur		Elektrizitätswerke
	Bekleidungsindustrie		Gaswerke
	Oberbekleidungsindustrie		Ferndampfwerke
	Leibwascheindustrie	52	Wasserversorgung und Entwässerung
	Hutindustrie	Abt. 6	Handel
	Felzwarenherstellung	61	Groß- und Einzelhandel
	Haushaltswascheindustrie		Großhandel
25	Holzindustrie ohne Möbelindustrie		Einzelhandel
	Sägewerke und Holzbearbeitung	62	Banken
	Holzverarbeitung	63	Versicherungen
26	Möbelindustrie	64	Immobilienwesen
27	Papierindustrie	Abt. 7	Verkehrswirtschaft
	Papierherzeugung	71	Transport und Verkehr
	Papierverarbeitung		Eisenbahnen
28	Druck- und Vervielfältigungsgewerbe, Verlagswesen		Straßenbahnen
	Zeitungsdruck		Persoenen-Kraftwagenverkehr
	Buchdruck		Güter-Kraftwagenverkehr
	Buchbinderei		Hochseeschifffahrt
29	Lederindustrie ohne Schuhindustrie		Binnenschifffahrt
	Lederherzeugung		Luftverkehr
	Lederverarbeitung	72	Lagereigewerbe
30	Gummiverarbeitung	73	Nachrichtenwesen
31	Chemische Industrie	Abt. 8	Dienstleistungen
	Chemische Grundstoffindustrie	81	Öffentlicher Dienst
	Organische Chemie	82	Gemeinnützige Dienste
	Anorganische Chemie	83	Geschäftliche Dienstleistungen
	Düngemittelindustrie	84	Dienstleistungen zur Freizeitgestaltung
	Sprengstoffindustrie		Filmwirtschaft
	Kunststoffindustrie		Theater
	Herstellung chemisch-technischer Öle und Fette		Sport-, Erholungs- und Unterhaltungsstätten
	Farberindustrie	85	Personliche Dienstleistungen
	Sonstige chemische Industrie		Haushaltliche Dienste
	Pharmazeutische Industrie		Gaststättengewerbe
	Seifenindustrie		Hoteltgewerbe
32	Mineralöl- und Kohlenverarbeitung		Waschereien, Farbereien, chemische Reinigungsanstalten
	Mineralölverarbeitung		Friseurgewerbe
	Kohlenwertstoffindustrie	Abt. 9	Ungenügend beschriebene Tätigkeiten

^{x)} Gemäß Beschluß des Wirtschafts- und Sozialrates der Vereinten Nationen im August 1948, in der Neufassung vom Jahre 1958 (UNO-Statistical Papers, Series', No. 4, Rev. 1, New York 1958). In der nachfolgenden Gliederung sind nur Wirtschaftszweige aufgeführt, für die Angaben im Berichtsteil nachgewiesen sind.

Auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

<u>Titel</u>	<u>Erscheinungsfolge</u>		
<u>Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland</u> , Abschnitt: Internationale Übersichten	jährlich		
<u>Wirtschaft und Statistik</u> , Abschnitt: Weltmarktpreise wichtiger Handelsgüter	monatlich		
<u>Statistischer Wochendienst</u> , Abschnitt: Weltmarktpreise	wöchentlich		
<u>Allgemeine Statistik des Auslandes</u>			
Internationale Monatszahlen	monatlich		
Länderberichte (Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)			
Argentinien (1958)			
Australien (1957)			
Belgien-Luxemburg (1958)			
Brasilien (1957)			
Frankreich (1958)			
Indien (vergriffen) (1957)			
Indonesien (1958)			
Israel (1958)			
Italien (1958)			
Japan (1957)			
Jordanien (1959)			
Kanada (1958)			
Niederlande (1958)			
Schweden (1958)			
Südafrikanische Union (1958)			
Türkei (vergriffen) (1955)			
Vereinigte Arabische Republik und Jemen (1958)			
<u>Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen</u>			
Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft, Abschnitt: Die Bauwirtschaft im Ausland	unregelmäßig		
<u>Statistische Berichte</u>	monatlich		
Weltmarktpreise ausgewählter Waren (Arbeitsnummer VI/19)			
<u>Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen</u>			
Reihe 7: Preise für Verkehrsleistungen (Internationale Seefrachtenindices)	vierteljährlich		
Reihe 8: Die Großhandelspreise im Ausland (je Monat ein Teil)			
Teil I: Die Preisentwicklung für Getreide, Vieherzeugnisse, Ölf Früchte, Öl und Fette	vierteljährlich		
Teil II: Die Preisentwicklung bei Textilrohstoffen, Häuten, Kautschuk, Harzen, Mineralölen, Zellstoff, Holz und Baustoffen			
Teil III: Die Preisentwicklung bei mineralischen Rohstoffen, Metallen und chemischen Stoffen			
Reihe 9: Die Einzelhandelspreise im Ausland	vierteljährlich		
Ergänzungshefte zur Reihe 9: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung	jährlich		
Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland	halbjährlich		
<u>Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland</u> , Ergänzungsreihe: Der Außenhandel des Auslandes			
	unregelmäßig		
(Erscheinungsjahr des jeweils letzten Heftes in Klammern)			
Ägypten (1957)	Ghana (1957)	Libanon (1957)	Salvador (1958)
Angola (1958)	Griechenland (1958)	Liberia (1958)	Saudisch-Arabien (1958)
Argentinien (1954)	Großbritannien (1957)	Libyen (1958)	Schweden (1957)
Australien (1957)	Hongkong (1958)	Luxemburg, Belgien- (1958)	Schweiz (1958)
Belgien-Luxemburg (1958)	Indien (1957)	Malaya (1958)	Spanien (1957)
Belgisch-Kongo (1959)	Indonesien (1957)	Mexiko (1957)	Südafrikanische Union und Südwestafrika (1957)
Birma (1957)	Irak (1955)	Neuseeland (1953)	Surinam (1958)
Bolivien (1958)	Iran (1954)	Nicaragua (1958)	Syrien (1957)
Brasilien (1957)	Irland (1955)	Niederlande (1958)	Thailand (1958)
Brit.-Westindien (1958)	Island (1957)	Nigerien (1957)	Tschechoslowakei (1953)
Ceylon (1958)	Israel (1957)	Norwegen (1957)	Türkei (1958)
Chile (1958)	Italien (1956)	Österreich (1958)	UdSSR (1955)
Dänemark (1956)	Japan (1958)	Pakistan (1958)	Ungarn (1953)
Dominik. Republik (1954)	Jordanien (1958)	Panama (1958)	Uruguay (1953)
Ecuador (1958)	Jugoslawien (1954)	Paraguay (1958)	Venezuela (1958)
Finnland (1958)	Kanada (1958)	Peru (1957)	Vereinigte Staaten von Amerika (1957)
Frankreich, seine Übersee-Gebiete und Saargebiet (1956)	Kenia, Uganda und Tanganjika (1958)	Philippinen (1957)	Zentralafrikanische Föderation (1954)
Französische Union (1953)	Kolumbien (1958)	Portugal (1957)	
	Kuba (1957)	Rhodesien und Njassaland (1958)	

PREISE - LÖHNE - WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Die Serie gliedert sich in 15 Einzelreihen

Reihe 1: Einfuhrpreise und Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter

Die Reihe erscheint jährlich mit den Monatszahlen (etwa 70 Waren und 120 Meßziffern) für das abgelaufene Jahr und den Durchschnitten für die Jahre seit 1950. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/20 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 2: Preise und Preisindex ausgewählter Grundstoffe

Auch diese Reihe mit Monatszahlen (etwa 95 Grundstoffe und etwa 200 Meßziffern) erscheint jährlich wie Reihe 1. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/2 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 3: Erzeugerpreise und Index der Erzeugerpreise

Die Reihe (etwa 500 halbmonatlich bzw. monatlich festgestellte Preise und etwa 500 monatlich errechnete Meßziffern) wird erstmalig 1961 mit den Monats- bzw. Halbmonats- und Jahreszahlen seit 1950 erscheinen und soll jährlich fortgesetzt werden. Hierüber erscheint bisher monatlich die Arbeitsreihe VI/6 der Statistischen Berichte.

Reihe 4: Einkaufspreise der Landwirtschaft und Index der landwirtschaftlichen Einkaufspreise

Die Reihe (etwa 200 Preise und 150 Meßziffern) ist erstmalig für die Zahlen von 1950 bis 1958 vorgesehen (mit vierteljährlichen Angaben bis 1956, monatlichen ab 1957) und wird jährlich fortgesetzt. Als Ergänzung erscheint monatlich die Arbeitsreihe VI/7 der Statistischen Berichte.

Reihe 5: Preise und Preisindex für den Wohnungsbau

Bis zum Erscheinen der geplanten Reihe wird vierteljährlich die Arbeitsreihe VI/21 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 6: Einzelhandelspreise und Indexzahlen der Verbraucherpreise

Neben den monatlichen Landes- und Bundesdurchschnittspreisen für 289 Waren und Leistungen und den Bundesdurchschnitten für 56 Waren und Leistungen sowie 9 bundeseinheitlichen Tarif- und Gebührensätzen enthält diese jährlich erscheinende Reihe die monatliche Entwicklung des Preisindex für die Lebenshaltung (gegliedert nach 9 Bedarfsgruppen sowie 86 Warengruppen und Waren) und des Index der Einzelhandelspreise (gegliedert nach 18 Branchen sowie 37 Warengruppen und Waren). Daneben enthält der Bericht Übersichten, die die Steuerung der Preise für die Lebenshaltung an einem Stichtag erkennen lassen. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/3 und wöchentlich die Arbeitsreihe VI/1 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 7: Preise für Verkehrsleistungen

Die Reihe erscheint viermal im Jahr. Sie gibt für 14 Länder Auskunft über Preise im Eisenbahnverkehr, in der See- und Binnenschifffahrt und im Luftverkehr (350 Verkehrsrelationen und 60 Indexreihen), überwiegend mit Monatszahlen.

Reihe 8: Großhandelspreise im Ausland

Vierteljährlich mit Zahlen für die letzten 15 Monate erscheinen 3 Hefte in monatlichem Abstand.
Teil I: Nahrungs- und Genußmittel, Technische Öle u. ä. (etwa 75 Waren in 540 Preisreihen).
Teil II: Textilien, Leder, Papier, Harze, Treibstoffe, Baustoffe u. ä. (etwa 65 Waren in 540 Preisreihen).
Teil III: Kohle, Metalle, Chemikalien, Kunststoffe u. ä. (etwa 100 Waren in 540 Preisreihen).
Als aktueller Bericht wird monatlich die Arbeitsreihe VI/19 der Statistischen Berichte herausgegeben, die eine Auswahl von Weltmarktpreisen enthält.

Reihe 9: Einzelhandelspreise im Ausland

Die Reihe erscheint vierteljährlich mit Zahlen für die letzten 15 Monate (mehr als 40 Länder mit etwa 1600 Preisreihen und Preisindizes für die Lebenshaltung in etwa 100 Ländern).
Ein jährlich erscheinendes Ergänzungsheft „Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung“ berichtet über internationale Kaufkraftvergleiche (Verbrauchergeldparitäten) der ausländischen Währungen im Verhältnis zur RM/DM als Ergebnisse von Preisvergleichen der Lebenshaltungsgüter. Bisher wurden Vergleiche mit 40 Ländern berechnet.

Reihe 10: Arbeiterverdienste (eingestellt)

Die vierteljährlich erscheinende Reihe wurde mit dem Berichtsmonat Februar 1957 eingestellt und wird in erweiterter Form (56 statt 29 Wirtschaftsgruppen, Einbeziehung des Handels und der Angestelltenverdienste) als Reihe 15 fortgesetzt.

Reihe 11: Tariflöhne und -gehälter

Eine Loseblattsammlung, die im Mai und November eines jeden Jahres auf den neuesten Stand gebracht wird und sich in Teil I für Arbeiter und Teil II für Angestellte gliedert, enthält Lohnsätze aus 341 und Gehaltssätze aus 126 Tarifverträgen. Es werden Zeitlohnsätze der höchsten tariflichen Altersstufe und Monatsgehälter (Anfangs- und Endgehälter) für ausgewählte Lohn- bzw. Gehaltsgruppen sowie „Wichtige tarifliche Regelungen“ dargestellt. Als Teil III erscheint vierteljährlich ein Heft, das die Entwicklungsreihen des Index der Tariflöhne und -gehälter in der Gliederung nach Wirtschaftsgruppen enthält.

Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland

Der Bericht bringt halbjährlich Angaben über Arbeitnehmerverdienste, Tariflöhne und Arbeitszeiten im Ausland. Neben Tabellen enthält er methodische und begriffliche Erläuterungen zu den Lohnstatistiken in den einzelnen Ländern.

Reihe 13: Wirtschaftsrechnungen

Laufend wird in zwei Teilen (Teil I: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte, Teil II: Haushalte von Rentnern, Fürsorgeempfängern u. ä.) über monatliche Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch an Lebensmitteln in privaten Haushalten berichtet. Die einzelnen Hefte mit Monats-, Vierteljahres- und Jahreszahlen erscheinen in Abständen von 1 oder 2 Jahren. Daneben werden in Sonderheften Jahresuntersuchungen für Haushalte verschiedener Bevölkerungsgruppen veröffentlicht, von denen Sonderheft 1 über Arbeitnehmerhaushalte 1949 und 1950/51 inzwischen erschienen ist. Als Ergänzung wird dreimal im Jahr ein Heft in der Arbeitsreihe VI/4 der Statistischen Berichte herausgegeben.

Reihe 14: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

Die Reihe erscheint einmal jährlich und enthält jeweils für den Berichtsmonat September die durchschnittlichen Bruttoarbeitsverdienste ausgewählter Arbeitergruppen und die durchschnittlichen Arbeitszeiten der Arbeiter im Stundenlohn in Betrieben mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von 20 und mehr Hektar.

Reihe 15: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Reihe erscheint vierteljährlich und bringt jeweils für den mittleren Monat des Quartals Angaben über die durchschnittlich bezahlten Wochenarbeitsstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter und die Monatsverdienste der Angestellten in 56 Wirtschaftsgruppen, gegliedert nach Geschlecht und Leistungsgruppen im Bundesgebiet und in den einzelnen Ländern (Teil I: Arbeiterverdienste, Teil II: Angestelltenverdienste). Über die Schichtung der Arbeiter und Angestellten in der Industrie nach Verdienstklassen unterrichten die Bände 90 und 91 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“.

Reihe 16: Arbeiterverdienste im Handwerk

Eine halbjährlich erscheinende Reihe, erstmalig mit Angaben für November 1957

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH · STUTTGART UND MAINZ

